NEPS
Nationales Bildungspanel

Research Data

Startkohorte 3: Klasse 5 (SC3)
Welle 5
Erhebungsinstrumente (Feldversion)



EINE STUDIE AM
LIfBi
LEIBNIZ-INSTITUT FÜR
BILDUNGSVERLÄUFE e.V.

Urheberrechtlich geschütztes Material
Leibniz-Institut für Bildungsverläufe e.V. (LIfBi)
Wilhelmsplatz 3, 96047 Bamberg
Direktor: Prof. Dr. Hans-Günther Roßbach
Wissenschaftlich-koordinierende Geschäftsführerin: Dr. Jutta von Maurice
Kaufmännischer Geschäftsführer: Dr. Robert Polgar
Bamberg, 2016

Inhaltsverzeichnis

1 Übersicht **1**

2 Schüler/innen **2**

2.1 Erstbefragte (ID 232) 2

2.2 Panelbefragte (ID 233) 51

2.3 Individuelll Nachverfolgte: Statusupdate (ID 325) 92

3 Lehrer/innen **95**

3.1 Allgemeiner Lehrerfragebogen: Erstbefragte (ID 234) 95

3.2 Allgemeiner Lehrerfragebogen: Panelbefragte (ID 235) 117

3.3 Deutschlehrer/innen (ID 213) 129

3.4 Mathelehrer/innen (ID 238) 148

3.5 Klassenlehrer/innen (ID 236) 159

4 Schulleitung (ID 239) **168**

1 Übersicht

Die Materialien in dieser Sammlung sind die Feldversionen, also die Druckfassungen der PAPI-Fragebögen. Abgedeckt werden mit den Erhebungsjahren 2014/15 die Welle 5, deren Daten in Version 5.0.0 des Scientific Use File (SUF) der Startkohorte 3 (SC3) veröffentlicht werden. Weitere Hinweise zum Einsatz dieser Instrumente in Erhebungen oder zu Variablennamen, wie sie auch im SUF vorkommen, gibt es im entsprechenden Band "Startkohorte 3: Klasse 5 (SC3), Welle 5, Erhebungsinstrumente (SUF-Version 5.0.0)". Für die Arbeit mit den Daten ist die SUF-Version der Erhebungsinstrumente dem vorliegenden Band mit den Feldversionen vorzuziehen.

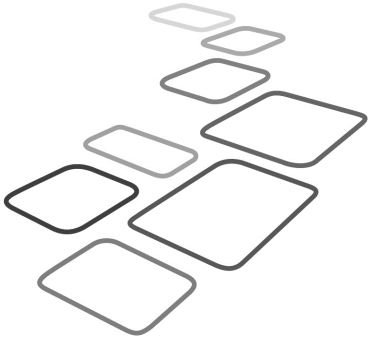
2 Schüler/innen

2.1 Erstbefragte (ID 232)

NEPS
Bildungsverläufe in Deutschland

Fragebogen

SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER



EINE STUDIE AM LIfBi LEIBNIZ-INSTITUT FÜR BILDUNGSVERLÄUFE e.V.

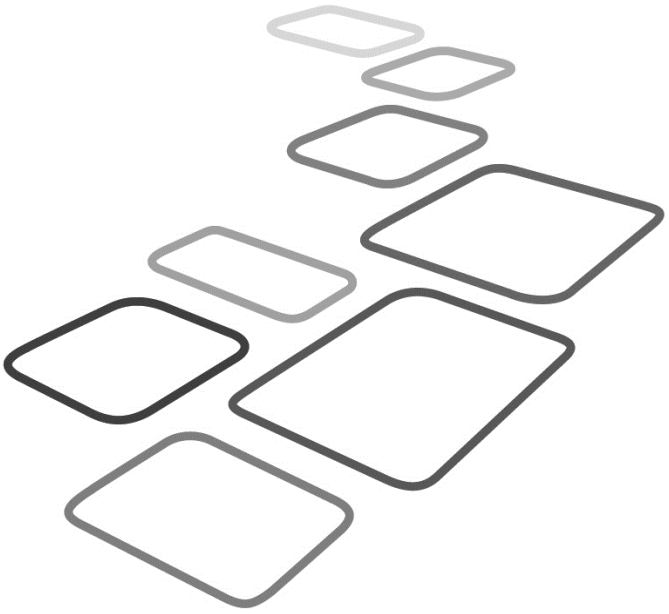
Q_A94_T_First_2014©NEPS

1194_1961

NEPS
Bildungsverläufe in Deutschland

Fragebogen

SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER



EINE STUDIE AM
LIfBi
LEIBNIZ-INSTITUT FÜR
BILDUNGSVERLÄUFE e.V.

Q_A94_T_First_2014©NEPS

1194_1961

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

bei diesem Fragebogen interessieren wir uns vor allem für deine persönlichen Einschätzungen. Neben Fragen zu dir selbst und deiner Familie finden sich Fragen zu Themen wie Schule, Lesen, Freizeit sowie zu deiner Herkunft, Sprache, Gesundheit und deiner beruflichen Zukunft.

Bitte beantworte alle Fragen so, wie du es für zutreffend hältst. Es gibt keine „richtigen“ und „falschen“ Antworten. Deine persönliche Meinung ist uns wichtig! Wenn du einzelne Fragen nicht beantworten kannst oder willst oder Fragen nicht auf dich zutreffen, lasse diese einfach aus. **Die Teilnahme an dieser Befragung ist freiwillig und dir entstehen dadurch keine Nachteile. Wenn du den Fragebogen nicht ausfüllen möchtest, wird dies selbstverständlich auch keine Nachteile für dich haben.** Du kannst die Beantwortung selbstverständlich auch jederzeit abbrechen. Weder deine Lehrerinnen oder Lehrer, sonstiges Schulpersonal noch deine Eltern werden Einblick in deine Antworten erhalten.

Für deine Mitwirkung an dieser wichtigen Studie möchten wir uns sehr herzlich bei dir bedanken,

dein NEPS-Team

KLEINE ANLEITUNG ZUM AUSFÜLLEN DES FRAGEBOGENS

Einen Teil der verschiedenen Arten von Fragen hast du bereits bei den Testheften kennen gelernt. Damit du auch den Fragebogen ausfüllen kannst, findest du hier noch drei weitere Arten von Fragen.

In dem Fragebogen sind wir häufig an deiner Meinung und Einschätzung interessiert. Ein Beispiel hierfür ist die folgende Frage.

Beispiel 1:

1	**Inwiefern treffen folgende Aussagen auf dich zu?**				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.				
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Ich höre gerne Musik.	☐	☐	☐	☒
b)	Ich gehe gerne ins Kino.	☐	☒	☐	☐

Bei manchen Fragen sollen Zahlen eingetragen werden. Dies soll bitte immer rechtsbündig geschehen, die Zahlen sollen also immer in die Felder, aber so weit rechts wie möglich eingetragen werden.

Beispiel 2:

2	**Wie viele Monate hat das Jahr?**
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	1 2 falsch 1 2 richtig

Es gibt Fälle, wo Text aufgeschrieben werden soll. Dies wird mit einem Stift ✎ markiert. Trage bitte in solche Felder keine Namen von Familienmitgliedern, Freunden oder Bekannten ein. Bitte schreibe deutlich und in Druckbuchstaben.

Beispiel 3:

3	**Was ist deine Lieblingsfarbe?**
	✎ ROT
	Bitte in Druckbuchstaben eintragen.

FRAGEN ZU DIR SELBST

1	**Bist du …**	
	Zutreffendes bitte ankreuzen.	
	… männlich?	☐
	… weiblich?	☐

2	**Wann bist du geboren?**
	Bitte trage Monat und Jahr rechtsbündig ein.
	⌊__⌋ Monat ⌊____⌋ Jahr

3	**Welche Staatsangehörigkeit hast du?**	
	Wenn du mehr als eine Staatsangehörigkeit hast, kannst du mehrere Kreuze machen.	
	deutsch	☐
	bosnisch	☐
	griechisch	☐
	italienisch	☐
	kasachisch	☐
	kroatisch	☐
	polnisch	☐
	russisch	☐
	serbisch	☐
	türkisch	☐
	ukrainisch	☐
	eine andere Staatsangehörigkeit, und zwar:  *Bitte in Druckbuchstaben eintragen.*	☐
	weiß nicht	☐

4	Wie zufrieden bist du …										
	Bitte kreuze für jeden Bereich auf der Skala einen Wert an: *Wenn du ganz und gar unzufrieden bist, den Wert „0“, wenn du ganz und gar zufrieden bist, den Wert „10“.* *Mit den Zahlen dazwischen kannst du dein Urteil abstufen.*										
		ganz und gar unzufrieden									ganz und gar zufrieden
		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
a)	... gegenwärtig, alles in allem, mit deinem Leben?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
b)	... mit dem, was du hast? Denke dabei an Geld und Dinge, die du besitzt.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
c)	... mit deiner Gesundheit?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
d)	... mit deiner Familie?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
e)	... mit deinem Bekannten- und Freundeskreis?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
f)	... mit deiner schulischen Situation?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

5	Wie würdest du deinen Gesundheitszustand im Allgemeinen beschreiben?	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	sehr gut	☐
	gut	☐
	mittelmäßig	☐
	schlecht	☐
	sehr schlecht	☐

6	**Inwieweit treffen folgende Aussagen auf dich zu?**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Alles in allem bin ich mit mir selbst zufrieden.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Hin und wieder denke ich, dass ich gar nichts tauge.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Ich besitze eine Reihe guter Eigenschaften.	☐	☐	☐	☐	☐
d)	Ich kann vieles genauso gut wie die meisten anderen Menschen auch.	☐	☐	☐	☐	☐
e)	Ich fürchte, es gibt nicht viel, worauf ich stolz sein kann.	☐	☐	☐	☐	☐
f)	Ich fühle mich von Zeit zu Zeit richtig nutzlos.	☐	☐	☐	☐	☐
g)	Ich halte mich für einen wertvollen Menschen, jedenfalls bin ich nicht weniger wertvoll als andere auch.	☐	☐	☐	☐	☐
h)	Ich wünschte, ich könnte vor mir selbst mehr Achtung haben.	☐	☐	☐	☐	☐
i)	Alles in allem neige ich dazu, mich für eine Versagerin oder einen Versager zu halten.	☐	☐	☐	☐	☐
j)	Ich habe eine positive Einstellung zu mir selbst gefunden.	☐	☐	☐	☐	☐

7 Wie schätzt du dich persönlich ein:

Bist du im Allgemeinen ein risikobereiter Mensch oder versuchst du, Risiken zu vermeiden?

Bitte kreuze auf der Skala einen Wert an:

Wenn du gar nicht risikobereit bist, den Wert „0“,
wenn du sehr risikobereit bist, den Wert „10“.

Mit den Zahlen dazwischen kannst du dein Urteil abstufen.

	gar nicht risikobereit										sehr risikobereit
	0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
eigene Risikobereitschaft	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

8 Wie schätzt du dich in der Schule ein?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Im Fach Deutsch bin ich ein hoffnungsloser Fall.	☐	☐	☐	☐
b)	Im Fach Deutsch lerne ich schnell.	☐	☐	☐	☐
c)	Im Fach Deutsch bekomme ich gute Noten.	☐	☐	☐	☐
d)	Im Fach Mathematik bekomme ich gute Noten.	☐	☐	☐	☐
e)	Mathematik ist eines meiner besten Fächer.	☐	☐	☐	☐
f)	Ich war schon immer gut in Mathematik.	☐	☐	☐	☐
g)	In den meisten Schulfächern lerne ich schnell.	☐	☐	☐	☐
h)	In den meisten Schulfächern schneide ich in Klassenarbeiten gut ab.	☐	☐	☐	☐
i)	Ich bin in den meisten Schulfächern gut.	☐	☐	☐	☐

9	Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf dich zu?					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Ich bin eher zurückhaltend, reserviert.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Ich schenke anderen leicht Vertrauen, glaube an das Gute im Menschen.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Ich bin bequem, neige zur Faulheit.	☐	☐	☐	☐	☐
d)	Ich bin entspannt, lasse mich durch Stress nicht aus der Ruhe bringen.	☐	☐	☐	☐	☐
e)	Ich habe nur wenig künstlerisches Interesse.	☐	☐	☐	☐	☐
f)	Ich gehe aus mir heraus, bin gesellig.	☐	☐	☐	☐	☐
g)	Ich neige dazu, andere zu kritisieren.	☐	☐	☐	☐	☐
h)	Ich erledige Aufgaben gründlich.	☐	☐	☐	☐	☐
i)	Ich werde leicht nervös und unsicher.	☐	☐	☐	☐	☐
j)	Ich habe eine aktive Vorstellungskraft, bin phantasievoll.	☐	☐	☐	☐	☐
k)	Ich bin rücksichtsvoll zu anderen, einfühlsam.	☐	☐	☐	☐	☐

FRAGEN ZU DEINER ZUKUNFTSPLANUNG

10	Wie wichtig ist es dir, später einmal Kinder zu haben?	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	sehr unwichtig	☐
	eher unwichtig	☐
	teils/teils	☐
	eher wichtig	☐
	sehr wichtig	☐

11	In welchem Alter kannst du dir vorstellen, dein erstes Kind zu bekommen?	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	16 - 19 Jahre	☐
	20 - 24 Jahre	☐
	25 - 29 Jahre	☐
	30 - 34 Jahre	☐
	ab 35 Jahren	☐
	niemals	☐

FRAGEN ZU DEINER FAMILIE UND DEINEM ZUHAUSE

12	Wenn du im Fragebogen von deiner „Mutter“ sprichst, wen meinst du damit?	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	meine leibliche Mutter	☐
	meine Stiefmutter	☐
	meine Adoptivmutter	☐
	meine Pflegemutter	☐
	die Freundin meines Vaters	☐
	eine andere Frau	☐
	ich habe keine Mutter (mehr)/ kenne ich nicht	☐

13	**Wenn du im Fragebogen von deinem „Vater“ sprichst, wen meinst du damit?**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	meinen leiblichen Vater	☐
	meinen Stiefvater	☐
	meinen Adoptivvater	☐
	meinen Pflegevater	☐
	den Freund meiner Mutter	☐
	einen anderen Mann	☐
	ich habe keinen Vater (mehr)/ kenne ich nicht	☐

14	**Wie oft kommt es im Allgemeinen vor, dass du mit deiner Mutter oder deinem Vater ...**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		nie oder selten	mehr-mals im Monat	einmal in der Woche	mehr-mals in der Woche	täglich
a)	… über Bücher redest?	☐	☐	☐	☐	☐
b)	… über Filme oder Fernsehsendungen redest?	☐	☐	☐	☐	☐
c)	... über politische oder soziale Fragen redest?	☐	☐	☐	☐	☐
d)	… über Kunstwerke oder Kunst im Allgemeinen redest?	☐	☐	☐	☐	☐

15	Gibt es bei dir zu Hause ...		
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.		
		ja	nein
a)	… einen Schreibtisch zum Lernen?	☐	☐
b)	… ein Zimmer für dich allein?	☐	☐
c)	… Lern-Software?	☐	☐
d)	… klassische Literatur (z. B. von Goethe)?	☐	☐
e)	… Bücher mit Gedichten?	☐	☐
f)	… Kunstwerke (z. B. Gemälde)?	☐	☐
g)	… Bücher, die bei Hausaufgaben hilfreich sind?	☐	☐
h)	… ein Wörterbuch?	☐	☐

16	Kannst du zu Hause einen Computer nutzen?	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	Ja, ich habe einen Computer für mich alleine.	☐
	Ja, ich teile mir den Computer mit anderen Familienangehörigen.	☐
	Nein, ich kann zu Hause keinen Computer nutzen.	☐

FRAGEN ZUM THEMA LESEN

17	**Wie viel Zeit verbringst du normalerweise damit, außerhalb der Schule zu lesen?** **Denke dabei bitte an alle möglichen Gelegenheiten, bei denen du liest, also nicht nur Bücher oder Zeitschriften, sondern auch E-Mails oder im Internet.**	
a)	An einem normalen Schultag lese ich …	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	... gar nicht außerhalb der Schule.	☐
	... bis zu einer halben Stunde.	☐
	... zwischen einer halben und einer Stunde.	☐
	... 1 bis 2 Stunden.	☐
	... mehr als 2 Stunden.	☐
b)	An einem normalen schulfreien Tag lese ich …	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	... gar nicht.	☐
	... bis zu einer halben Stunde.	☐
	... zwischen einer halben und einer Stunde.	☐
	... 1 bis 2 Stunden.	☐
	... mehr als 2 Stunden.	☐

18	**Wie oft liest du in deiner Freizeit normalerweise …**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		nie oder selten	mehr-mals im Monat	einmal in der Woche	mehr-mals in der Woche	täglich
a)	… Krimis, Thriller, Horror- oder Fantasybücher, wie z. B. Harry Potter oder Herr der Ringe etc.?	☐	☐	☐	☐	☐
b)	… moderne Klassiker von Autoren, wie z. B. George Orwell oder Günter Grass etc.?	☐	☐	☐	☐	☐
c)	… Sachbücher?	☐	☐	☐	☐	☐
d)	… Comics?	☐	☐	☐	☐	☐
e)	… anderes?	☐	☐	☐	☐	☐

19	**Liest du folgende Zeitungen oder Zeitschriften?**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		nie oder selten	mehrmals im Monat	einmal in der Woche	mehrmals in der Woche	täglich
a)	Lokale Tageszeitung(en)	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Boulevardzeitungen, wie z. B. BILD, BZ	☐	☐	☐	☐	☐
c)	andere überregionale Zeitungen, wie z. B. Süddeutsche Zeitung (SZ), Frankfurter Allgemeine Zeitung (FAZ)	☐	☐	☐	☐	☐
d)	Magazine, wie z. B. SPIEGEL, FOCUS, Stern etc.	☐	☐	☐	☐	☐
e)	andere Jugendzeitschriften, wie z. B. Bravo, Bravo Sport, Yam!, Spot on oder Young Miss etc.	☐	☐	☐	☐	☐

20 Wie viele Bücher gibt es bei dir zu Hause ungefähr?
Zähle <u>nicht</u> mit: Zeitschriften, Zeitungen und deine Schulbücher.

Bitte nur eine Antwort ankreuzen.

					
keine oder nur sehr wenige (0 bis 10 Bücher) ☐	genug, um ein Regal-brett zu füllen (11 bis 25 Bücher) ☐	genug, um mehrere Regal-bretter zu füllen (26 bis 100 Bücher) ☐	genug, um ein kleines Regal zu füllen (101 bis 200 Bücher) ☐	genug, um ein großes Regal zu füllen (201 bis 500 Bücher) ☐	genug, um eine Regalwand zu füllen (mehr als 500 Bücher) ☐

21 Wie denkst du über das Lesen?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

		stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme völlig zu
a)	Es macht mir Spaß, Bücher zu lesen.	☐	☐	☐	☐
b)	Ich finde Lesen interessant.	☐	☐	☐	☐
c)	Wenn ich genügend Zeit hätte, würde ich noch mehr lesen.	☐	☐	☐	☐
d)	Ich lese gern etwas über neue Dinge.	☐	☐	☐	☐
e)	Ich bin überzeugt, dass ich beim Lesen eine Menge lernen kann.	☐	☐	☐	☐
f)	Lesen ist wichtig, um Dinge richtig zu verstehen.	☐	☐	☐	☐

FRAGEN ZU DEINER FREIZEIT

22	**Wie häufig machst du Sport?** **Zähle dabei den Sportunterricht in der Schule nicht mit.**		
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.		
	nie	☐	→ *Bitte weiter mit Frage 25.*
	einmal im Monat oder seltener	☐	→ *Bitte weiter mit der nächsten Frage.*
	mehrmals pro Monat oder einmal pro Woche	☐	
	mehrmals pro Woche	☐	
	(fast) täglich	☐	

23	**Welche Sportart machst du hauptsächlich?**
	Bitte nenne nur eine Sportart.
	✎ _____ *Bitte in Druckbuchstaben eintragen.*

24	**Wo oder wie machst du diese Sportart hauptsächlich?**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	Verein	☐
	Schule (außerhalb des Unterrichts, z. B. Sport-AG)	☐
	Reitschule, Tennisschule, Kampfsportschule, Tanzschule, Fitnessstudio oder Ähnliches	☐
	Volkshochschule (VHS)	☐
	gemeinsam mit anderen, aber nicht in einer Organisation	☐
	für mich allein	☐

25	**Hast du in diesem oder im vergangenen Schuljahr Kurse außerhalb der Schule besucht (ohne Sport)? Falls ja, was genau hast du gemacht?**		
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.		
		ja	nein
a)	Unterricht in der Musikschule (z. B. Instrumental-, Gesangsunterricht) falls ja, was: *Bitte in Druckbuchstaben eintragen.*	☐	☐
b)	einen Kurs in der Volkshochschule (VHS) falls ja, was: *Bitte in Druckbuchstaben eintragen.*	☐	☐
c)	einen Kurs in der Jugendkunstschule falls ja, was: *Bitte in Druckbuchstaben eintragen.*	☐	☐

26	**Hast du in diesem oder im vergangenen Schuljahr sonstige Kurse außerhalb der Schule besucht (ohne Sport)? Falls ja, was genau hast du gemacht und wo?**
	Wenn du keine sonstigen Kurse außerhalb der Schule besucht hast, brauchst du hier nichts einzutragen.
	was: *Bitte in Druckbuchstaben eintragen.*
	wo: *Bitte in Druckbuchstaben eintragen.*

27	Wie oft hast du in den vergangenen 12 Monaten folgende Dinge getan?					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		nie	einmal	2- bis 3-mal	4- bis 5-mal	mehr als 5-mal
a)	ein Museum oder eine Kunstausstellung besucht	☐	☐	☐	☐	☐
b)	im Kino einen Film gesehen	☐	☐	☐	☐	☐
c)	eine Oper, ein Ballett oder ein klassisches Konzert besucht	☐	☐	☐	☐	☐
d)	ein Theater besucht	☐	☐	☐	☐	☐
e)	ein Rock- oder Popkonzert besucht	☐	☐	☐	☐	☐

28	**An wie vielen Tagen im vergangenen Monat hast du selbst musiziert, z. B. ein Musikinstrument gespielt oder im Chor gesungen?** **Mit dem Computer Musik machen zählt nicht dazu.**
	Wenn du an keinem Tag im vergangenen Monat musiziert hast, bitte eine „Null“ (0) eintragen. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	an ungefähr ⌊_⌋⌊_⌋ Tagen

29	**An wie vielen Tagen der vergangenen <u>Woche</u> hast du klassische Musik gehört?**
	Wenn du an keinem Tag der vergangenen Woche klassische Musik gehört hast, bitte eine „Null“ (0) eintragen.
	an ungefähr ⌊_⌋ Tagen in der Woche.

30 Jetzt geht es um deine Freundinnen und Freunde. Damit sind alle Personen gemeint, mit denen du befreundet bist, egal, ob sie auf dieselbe Schule gehen wie du selbst.

Wie viele Personen aus deinem Freundeskreis …

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

		keine	fast keine	weniger als die Hälfte	unge-fähr die Hälfte	mehr als die Hälfte	fast alle	alle
a)	… haben einen Migrationshintergrund, d. h. sie selbst oder mindestens ein Elternteil sind im Ausland geboren?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
b)	… haben vor, die Mittlere Reife zu machen?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
c)	… haben vor, Abitur zu machen?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

31 Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf deine Freundinnen und Freunde zu?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Ich denke, die meisten meiner Freundinnen und Freunde sind in der Schule sehr ehrgeizig.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Die meisten meiner Freundinnen und Freunde erwarten von mir, dass ich mich in der Schule sehr anstrenge.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Den meisten meiner Freundinnen und Freunde ist es egal, wie gut sie in der Schule sind.	☐	☐	☐	☐	☐
d)	Den meisten meiner Freundinnen und Freunde ist es sehr wichtig, später einmal beruflich ganz weit nach vorn zu kommen.	☐	☐	☐	☐	☐

FRAGEN ZU DEINEM DEUTSCHUNTERRICHT

32	Ich denke, meine Deutschlehrerin oder mein Deutschlehrer ...					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	… bekommt alles mit, was in der Klasse passiert.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	... schafft es schnell, mich einzubeziehen, wenn ich kurz nicht aufpasse.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	... merkt sofort, wenn ich nicht aufpasse.	☐	☐	☐	☐	☐
d)	... hat die Klasse im Griff.	☐	☐	☐	☐	☐

33	Ich denke, meine Deutschlehrerin oder mein Deutschlehrer …					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	… erwartet von mir, dass ich mich sehr anstrenge.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	… sagt mir, dass sie oder er mir bessere Leistungen zutraut, als ich sie bisher gezeigt habe.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	… legt viel Wert darauf, dass wir unsere Arbeit wirklich sorgfältig erledigen.	☐	☐	☐	☐	☐
d)	… stellt Schülerinnen und Schüler, die gute Noten bekommen, als Beispiel für uns alle heraus.	☐	☐	☐	☐	☐
e)	… erzählt uns, wo wir im Vergleich zu unseren Mitschülerinnen und Mitschülern stehen.	☐	☐	☐	☐	☐

34	Meine Deutschlehrerin oder mein Deutschlehrer …					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	… versucht erst, meine Ansicht zu verstehen, und sagt mir dann, was sie oder er machen würde.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	… hört sich meine Vorschläge an und nimmt sie ernst.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	… ermutigt mich, Fragen zu stellen.	☐	☐	☐	☐	☐

35	Meine Deutschlehrerin oder mein Deutschlehrer …					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	… erlaubt uns, dass wir unsere Aufgaben untereinander diskutieren.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	… ermutigt uns, uns gegenseitig in der Klasse zu helfen.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	… ermutigt uns, unsere Ideen in der Klasse untereinander auszutauschen.	☐	☐	☐	☐	☐

36	Meine Deutschlehrerin oder mein Deutschlehrer …					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	… fasst am Ende der Stunde das Wichtigste zusammen.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	… gibt Hinweise, worauf es in der Unterrichtsstunde besonders ankommt.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	… erklärt uns, wie alte und neue Themen miteinander zusammenhängen.	☐	☐	☐	☐	☐

NUN NOCH EIN PAAR ALLGEMEINE FRAGEN ZUR SCHULE

37 Wenn du einmal an den Unterricht in der Schule im Allgemeinen denkst – wie sehr treffen die folgenden Aussagen zu?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Im Unterricht machen wir oft Aufgaben, bei denen man wirklich sieht, ob man etwas verstanden hat.	☐	☐	☐	☐
b)	Alles, was wir machen, ist sorgfältig geplant.	☐	☐	☐	☐
c)	Wenn wir im Unterricht üben, wenden wir das Gelernte oft auf andere Dinge an.	☐	☐	☐	☐
d)	Die meisten Lehrerinnen und Lehrer können gut erklären.	☐	☐	☐	☐
e)	Unsere Lehrerinnen und Lehrer reden mit uns, wenn uns etwas nicht gefällt.	☐	☐	☐	☐
f)	Wenn ich zusätzlich Hilfe brauche, bekomme ich sie von meinen Lehrerinnen und Lehrern.	☐	☐	☐	☐
g)	Im Unterricht gibt es klare Regeln, an die wir uns halten müssen.	☐	☐	☐	☐
h)	Im Unterricht sind die Übungsaufgaben ähnlich, aber doch immer wieder anders, sodass man genau aufpassen muss.	☐	☐	☐	☐
i)	Im Unterricht gibt es klare Anweisungen, was wir tun sollen.	☐	☐	☐	☐

38	**Egal, welche Schule du gerade besuchst und wie gut deine Noten sind: Welchen Schulabschluss wünschst du dir?**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	Hauptschulabschluss	☐
	qualifizierender Hauptschulabschluss	☐
	erweiterter Hauptschulabschluss/Hauptschulabschluss nach Klasse 10	☐
	Realschulabschluss/Mittlere Reife	☐
	Fachhochschulreife/fachgebundene Hochschulreife/„Fachabitur“	☐
	Abitur (allgemeine Hochschulreife)	☐
	Schule ohne Abschluss verlassen	☐

39	**An wie vielen Schultagen warst du in den letzten vier Schulwochen nicht in der Schule, weil du krank warst?**
	Wenn du nicht aufgrund von Krankheit gefehlt hast, dann gib bitte „Null“ (0) an. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	ungefähr ⌊_ _ _⌋ Tage
	weiß nicht ☐

40	**Welche Note hattest du im letzten Jahreszeugnis ...**							
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.							
		sehr gut (1)	gut (2)	befriedi-gend (3)	ausrei-chend (4)	mangel-haft (5)	ungenü-gend (6)	keine Note erhalten
a)	... in Deutsch?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
b)	... in Mathematik?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
c)	… in Physik?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
d)	… in Chemie?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
e)	… in Biologie?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
f)	… in Naturwissen-schaften?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

41	**Wenn du einmal an alles denkst, was du jetzt weißt: Mit welchem Abschluss wirst du wohl tatsächlich die Schule verlassen?**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	Hauptschulabschluss	☐
	qualifizierender Hauptschulabschluss	☐
	erweiterter Hauptschulabschluss/Hauptschulabschluss nach Klasse 10	☐
	Realschulabschluss/Mittlere Reife	☐
	Fachhochschulreife/fachgebundene Hochschulreife/„Fachabitur“	☐
	Abitur (allgemeine Hochschulreife)	☐
	Schule ohne Abschluss verlassen	☐

42 Jetzt geht es um deine Klassenkameradinnen und Klassenkameraden. Damit sind alle Personen gemeint, mit denen du in eine Klasse gehst, unabhängig davon, ob du mit ihnen befreundet bist oder nicht.

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf deine Klassenkameradinnen und Klassenkameraden zu?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Die meisten meiner Klassenkameradinnen und Klassenkameraden sind in der Schule sehr ehrgeizig.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Die meisten meiner Klassenkameradinnen und Klassenkameraden erwarten von mir, dass ich mich in der Schule sehr anstrenge.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Den meisten meiner Klassenkamerad-innen und Klassenkameraden ist es egal, wie gut sie in der Schule sind.	☐	☐	☐	☐	☐

43 Jetzt geht es um die Schülerinnen und Schüler an deiner Schule beziehungsweise in deiner Schulklasse.

Wie viele Mitschülerinnen und Mitschüler …

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

		keine	fast keine	weniger als die Hälfte	ungefähr die Hälfte	mehr als die Hälfte	fast alle	alle
a)	… in deiner Klasse haben einen Migrationshintergrund, d. h. sie selbst oder mindestens ein Elternteil sind nicht in Deutschland geboren?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
b)	… in deiner Schule haben einen Migrationshintergrund, d. h. sie selbst oder mindestens ein Elternteil sind nicht in Deutschland geboren?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

FRAGEN ZU DEINER BERUFLICHEN ZUKUNFT

44 Im Folgenden sind einige Dinge aufgelistet, die einem bei einer Berufstätigkeit wichtig sein können.

Wie wichtig sind diese Dinge für dich persönlich, unabhängig von deiner aktuellen Situation?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

		sehr unwichtig 1	2	3	4	5	sehr wichtig 6
a)	die Möglichkeit, neue Dinge zu lernen	☐	☐	☐	☐	☐	☐
b)	gute Beziehungen zu Kolleginnen und Kollegen sowie Vorgesetzten	☐	☐	☐	☐	☐	☐
c)	gute Chancen, beruflich aufzusteigen	☐	☐	☐	☐	☐	☐
d)	angenehme Arbeitszeiten	☐	☐	☐	☐	☐	☐
e)	vielfältige Aufgaben	☐	☐	☐	☐	☐	☐
f)	interessante Arbeitsinhalte	☐	☐	☐	☐	☐	☐
g)	hohe Sicherheit des Arbeitsplatzes	☐	☐	☐	☐	☐	☐
h)	eine gute Bezahlung	☐	☐	☐	☐	☐	☐
i)	eine hohe Übereinstimmung zwischen Arbeitsanforderungen sowie den eigenen Fähigkeiten und Erfahrungen	☐	☐	☐	☐	☐	☐
j)	gute physische Arbeitsbedingungen (wie z. B. Lichtverhältnisse, Temperatur, Sauberkeit, niedriger Geräuschpegel)	☐	☐	☐	☐	☐	☐
k)	hohe Selbstständigkeit bzw. Selbstbestimmtheit	☐	☐	☐	☐	☐	☐

45 **Es gibt verschiedene Gründe, warum man sich für einen bestimmten Beruf entscheidet. Häufig spielt dabei das Einkommen eine große Rolle.**

Zunächst würde uns interessieren, wie hoch du dein zukünftiges monatliches Nettoeinkommen einschätzt. Gemeint ist das Geld, das man direkt auf das Konto überwiesen bekommt.

Wie hoch, glaubst du, ist dieses Nettoeinkommen in der Zeit direkt nach der Berufsausbildung bzw. dem Studium …

Wenn du dir unsicher bist, schätze einfach einen ungefähren Betrag. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.

… in deinem zukünftigen Beruf?	⌊_____⌋ Euro pro Monat	☐ weiß noch nicht, welchen Beruf ich zukünftig ausüben werde

46 **Nun würde uns noch interessieren, wie hoch du die Einkommen in verschiedenen Berufen einschätzt.**

Wie hoch glaubst du, ist das durchschnittliche monatliche Nettoeinkommen in der Zeit direkt nach der Berufsausbildung bzw. dem Studium …

Wenn du dir unsicher bist, schätze einfach einen ungefähren Betrag. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.

… einer Allgemeinärztin/eines Allgemeinarztes?	⌊_____⌋ Euro pro Monat
… einer Friseurin/eines Friseurs?	⌊_____⌋ Euro pro Monat
… einer Bankkauffrau/eines Bankkaufmanns?	⌊_____⌋ Euro pro Monat

47 **In den folgenden Fragen geht es darum, was deine Eltern von dir in der Schule und für deine berufliche Zukunft erwarten.**

Welchen höchsten Schulabschluss wünschen sich deine Eltern für dich?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen.

Hauptschulabschluss	☐
Mittlere Reife/Realschulabschluss	☐
Abitur	☐
Meine Eltern haben keine Meinung dazu.	☐

48 Und welche Ausbildung wünschen sich deine Eltern für dich nach der Schule?

Meine Eltern wünschen sich, dass ich …

Bitte nur eine Antwort ankreuzen.

… studiere.	☐
… eine Berufsausbildung mache.	☐
… gar keine Ausbildung mache.	☐
Meine Eltern haben keine Meinung dazu.	☐

49 Wie wichtig ist es deinen Eltern, …

Zutreffendes bitte ankreuzen.

		sehr unwichtig	eher unwichtig	teils/ teils	eher wichtig	sehr wichtig	meine Eltern haben keine Meinung dazu
a)	… dass du gute Schulnoten hast?	☐	☐	☐	☐	☐	☐
b)	… dass du später einmal beruflich ganz weit nach vorn kommst?	☐	☐	☐	☐	☐	☐

50 Wie wichtig ist es dir insgesamt, …

Bitte nur eine Antwort ankreuzen.

	sehr unwichtig	eher unwichtig	teils/ teils	eher wichtig	sehr wichtig
… was deine Eltern von dir in der Schule und für deine berufliche Zukunft erwarten?	☐	☐	☐	☐	☐

51 Stell dir vor, du hättest alle Möglichkeiten zu werden, was du willst. Was wäre dann dein Wunschberuf?



Bitte in Druckbuchstaben eintragen.

52	**Denke einmal an alles, was du gerade weißt. Welchen Beruf wirst du wohl später tatsächlich haben?**
	Wenn du dir noch nicht sicher bist, dann trage den Beruf ein, der deiner Meinung nach am wahrscheinlichsten ist.
	 _____ *Bitte in Druckbuchstaben eintragen.*

53	**Wenn es allein nach deinen Wünschen ginge: Was würdest du nach der 9. Klasse am <u>liebsten</u> machen?** **Am liebsten würde ich ...**	
	Bitte nur <u>eine</u> Antwort ankreuzen.	
	… weiter zur Schule gehen.	☐
	… eine betriebliche Lehre machen.	☐
	… eine Berufsfachschule oder eine sonstige berufsbildende Schule besuchen. (Eine schulische Berufsausbildung findet vor allem in sozialen Berufen wie z. B. Altenpflege statt, aber auch in technischen Assistenzberufen, wie z. B. Pharmazeutisch-Technische Assistenten.)	☐
	… eine berufsvorbereitende Maßnahme machen (z. B. ein Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) oder ein Berufsgrundbildungsjahr (BGJ)).	☐
	… ein Praktikum machen.	☐
	… erst einmal arbeiten/jobben.	☐
	… ins Ausland gehen.	☐
	… nichts davon machen.	☐

54	**Und wenn du realistisch bist: Was glaubst du, wirst du nach der 9. Klasse <u>tatsächlich</u> machen?** **Ich werde wahrscheinlich ...**	
	Bitte nur <u>eine</u> Antwort ankreuzen.	
	… weiter zur Schule gehen.	☐
	… eine betriebliche Lehre machen.	☐
	… eine Berufsfachschule oder eine sonstige berufsbildende Schule besuchen. (Eine schulische Berufsausbildung findet vor allem in sozialen Berufen wie z. B. Altenpflege statt, aber auch in technischen Assistenzberufen, wie z. B. Pharmazeutisch-Technische Assistenten.)	☐
	… eine berufsvorbereitende Maßnahme machen (z. B. ein Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) oder ein Berufsgrundbildungsjahr (BGJ)).	☐
	… ein Praktikum machen.	☐
	… erst einmal arbeiten/jobben.	☐
	… ins Ausland gehen.	☐
	… nichts davon machen.	☐

55	**Wie sehr stimmst du den folgenden Aussagen zu?**				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.				
		stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme zu
a)	Wenn ich mich im Laufe dieses Schuljahres bewerbe, werde ich vermutlich eine Ausbildungsstelle bekommen.	☐	☐	☐	☐
b)	Ich weiß schon genau, was ich später mal beruflich machen will.	☐	☐	☐	☐

56 Wie wichtig sind die folgenden Informationsmöglichkeiten für deine Berufswahl?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

		sehr unwichtig	eher unwichtig	eher wichtig	sehr wichtig
a)	Jobcenter/Berufsberatung/Arbeitsamt/ Berufsinformationszentrum (BIZ)	☐	☐	☐	☐
b)	Berufsvorbereitung in der Schule	☐	☐	☐	☐
c)	Medien (Zeitschriften, Bücher, Fernsehen, Internet etc.)	☐	☐	☐	☐
d)	Hinweise von Eltern	☐	☐	☐	☐
e)	Hinweise von anderen Verwandten (Geschwister, Tante, Onkel …)	☐	☐	☐	☐
f)	Hinweise von Freunden und Bekannten	☐	☐	☐	☐
g)	Hinweise von Lehrerinnen und Lehrern	☐	☐	☐	☐
h)	Praktikum oder Nebenjob	☐	☐	☐	☐
i)	Freizeit oder Hobbys	☐	☐	☐	☐

57 Hast du vor, dich im Laufe der 9. Klasse auf Ausbildungsstellen zu bewerben?

Zutreffendes bitte ankreuzen.

ja	☐	→ *Bitte weiter mit der nächsten Frage.*
nein	☐	→ *Bitte weiter mit dem nächsten Achtung-Kasten vor Frage 69.*

58 Auf welchen Beruf möchtest du dich als erstes bewerben?

_____

Bitte nur <u>einen</u> Beruf nennen und in Druckbuchstaben eintragen.

59	**Warum willst du dich auf diesen Beruf bewerben?** **Ich möchte mich bewerben, weil …**				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.				
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	… ich in diesem Beruf gute Aussichten auf einen Ausbildungsplatz habe.	☐	☐	☐	☐
b)	… ich in diesem Beruf eine gute Bezahlung nach der Ausbildung bekomme.	☐	☐	☐	☐
c)	… ich für diesen Beruf respektiert werde.	☐	☐	☐	☐
d)	… ich in diesem Beruf nicht so schnell arbeitslos werde.	☐	☐	☐	☐
e)	… mich die Tätigkeit in diesem Beruf interessiert und mir Spaß macht.	☐	☐	☐	☐
f)	… ich in diesem Beruf viel Freizeit haben werde.	☐	☐	☐	☐
g)	… ich in diesem Beruf Karriere machen kann.	☐	☐	☐	☐
h)	… ich in diesem Beruf nette Kolleginnen und Kollegen haben werde.	☐	☐	☐	☐
i)	… ich in diesem Beruf genug Zeit haben werde, mich um meine Familie zu kümmern.	☐	☐	☐	☐

60	**Wie hoch sind deine Chancen, dass du für diesen Beruf eine Ausbildungsstelle bekommst?**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	sehr gering	☐
	eher gering	☐
	eher hoch	☐
	sehr hoch	☐

61	**Wie viele deiner Freundinnen und Freunde wollen diesen Beruf ebenfalls erlernen?**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	keine	☐
	fast keine	☐
	weniger als die Hälfte	☐
	ungefähr die Hälfte	☐
	mehr als die Hälfte	☐
	fast alle	☐
	alle	☐

62	**Gibt es in deiner Familie oder in deinem Freundes- und Bekanntenkreis Personen, die in diesem Beruf arbeiten?**	
	Bitte alle zutreffenden Antworten ankreuzen.	
	Nein, ich kenne niemanden, der in diesem Beruf arbeitet.	☐
	Ja, ich kenne jemanden, der in diesem Beruf arbeitet, und zwar …	
	... meine Mutter.	☐
	... mein Vater.	☐
	... andere Verwandte (Geschwister, Tante, Onkel …).	☐
	... Freunde oder Bekannte.	☐

63	**Wie gut weißt du Bescheid, was du tun musst, um für diesen Beruf eine Ausbildungsstelle zu bekommen?**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	sehr schlecht	☐
	eher schlecht	☐
	eher gut	☐
	sehr gut	☐

64	**Gibt es noch einen weiteren Beruf, auf den du dich bewerben möchtest?**		
	ja, und zwar:	☐	→ *Bitte weiter mit der nächsten Frage.*
	Bitte nur einen Beruf nennen und in Druckbuchstaben eintragen.		
	nein	☐	→ *Bitte weiter mit dem nächsten Achtung-Kasten vor Frage 69.*

65	**Wie viele deiner Freundinnen und Freunde wollen diesen zweiten Beruf ebenfalls erlernen?**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	keine	☐
	fast keine	☐
	weniger als die Hälfte	☐
	ungefähr die Hälfte	☐
	mehr als die Hälfte	☐
	fast alle	☐
	alle	☐

66	**Gibt es in deiner Familie oder in deinem Freundes- und Bekanntenkreis Personen, die in diesem zweiten Beruf arbeiten?**	
	Bitte alle zutreffenden Antworten ankreuzen.	
	Nein, ich kenne niemanden, der in diesem Beruf arbeitet.	☐
	Ja, ich kenne jemanden, der in diesem Beruf arbeitet, und zwar …	
	... meine Mutter.	☐
	... mein Vater.	☐
	... andere Verwandte (Geschwister, Tante, Onkel …).	☐
	... Freunde oder Bekannte.	☐

67	Wie gut weißt du Bescheid, was du tun musst, um für diesen zweiten Beruf eine Ausbildungsstelle zu bekommen?	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	sehr schlecht	☐
	eher schlecht	☐
	eher gut	☐
	sehr gut	☐

68	Gibt es noch weitere Berufe, auf die du dich bewerben möchtest?	
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.	
	Ja, und zwar auf ⌊_⌋ weitere Berufe.	
	nein	☐

FRAGEN ZU DEINER HERKUNFT UND SPRACHE

ACHTUNG:

Bitte beantworte die folgenden Fragen nur, wenn …

- **du selbst nicht in Deutschland geboren wurdest oder**
- **deine Mutter beziehungsweise dein Vater nicht in Deutschland geboren wurden.**

→ ***Ansonsten mache bitte weiter mit dem nächsten Achtung-Kasten vor Frage 71.***

WICHTIG:

Das Land, in dem du, deine Mutter oder dein Vater geboren sind, nennen wir in den folgenden Fragen das „Herkunftsland deiner Familie“.

69	**Wie oft hast du das Herkunftsland deiner Familie schon besucht?**	
	Wenn deine Eltern aus unterschiedlichen Herkunftsländern stammen, dann denke bitte an das Land, das du häufiger besucht hast. Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	noch nie	☐
	ein bis fünf Mal	☐
	sechs bis zehn Mal	☐
	elf bis 15 Mal	☐
	mehr als 15 Mal	☐

70	**Wie viele der Menschen in deiner Wohngegend stammen schätzungsweise aus demselben Herkunftsland wie deine Familie?** **Sind das …**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	… keine?	☐
	… fast keine?	☐
	… weniger als die Hälfte?	☐
	… ungefähr die Hälfte?	☐
	… mehr als die Hälfte?	☐
	… fast alle?	☐
	… alle?	☐

ACHTUNG:

Wenn du als Kind in deiner Familie <u>nur</u> Deutsch gelernt hast, dann blättere bitte weiter zur Frage 80.

Alle anderen machen bitte mit der nächsten Frage weiter.

71	**Du hast als Kind in deiner Familie noch eine andere Sprache als Deutsch gelernt:** **Welche Sprache ist das?**
	Bitte nur eine Sprache nennen. *Falls du mehrere Sprachen außer Deutsch gelernt hast, nenne bitte die Sprache, die du am besten verstehst.*
	 *Bitte in Druckbuchstaben eintragen.*

WICHTIG:

Die Sprache, die du gerade in Frage 71 hingeschrieben hast, nennen wir in den folgenden Fragen die „andere Sprache“.

72 Wie gut beherrschst du die andere Sprache?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

		sehr schlecht	eher schlecht	eher gut	sehr gut	gar nicht
a)	Schreiben	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Lesen	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Sprechen	☐	☐	☐	☐	☐
d)	Verstehen	☐	☐	☐	☐	☐

73 Erhältst du zurzeit in deiner Schule Unterricht in der anderen Sprache, um deine Sprachkenntnisse zu verbessern?

Zutreffendes bitte ankreuzen.

ja	☐
nein	☐

74 Erhältst du zurzeit außerhalb der Schule Unterricht in der anderen Sprache, um deine Sprachkenntnisse zu verbessern?

Zutreffendes bitte ankreuzen.

ja	☐
nein	☐

75	**Welche Sprache …**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		nur Deutsch	meistens Deutsch, manchmal die andere Sprache	meistens die andere Sprache, manchmal Deutsch	nur die andere Sprache	trifft auf mich nicht zu
a)	… sprichst du mit deiner Mutter?	☐	☐	☐	☐	☐
b)	… sprichst du mit deinem Vater?	☐	☐	☐	☐	☐
c)	… sprichst du mit deinen Geschwistern?	☐	☐	☐	☐	☐
d)	… sprichst du mit deiner besten Freundin oder deinem besten Freund?	☐	☐	☐	☐	☐
e)	… sprichst du mit deinen Mitschülerinnen und Mitschülern auf dem Schulhof?	☐	☐	☐	☐	☐
f)	… sprechen deine Eltern miteinander?	☐	☐	☐	☐	☐

76	**In welcher Sprache …**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		nur Deutsch	meistens Deutsch, manchmal in der anderen Sprache	meistens in der anderen Sprache, manchmal Deutsch	nur in der anderen Sprache	trifft auf mich nicht zu
a)	… liest du Bücher außerhalb der Schule?	☐	☐	☐	☐	☐
b)	... liest du Zeitungen?	☐	☐	☐	☐	☐
c)	… surfst du im Internet?	☐	☐	☐	☐	☐
d)	... liest du Nachrichten im Internet?	☐	☐	☐	☐	☐
e)	… schreibst du SMS und E-Mails?	☐	☐	☐	☐	☐
f)	… schaust du Sendungen im Fernsehen an?	☐	☐	☐	☐	☐
g)	… schaust du dir Videos und DVDs an?	☐	☐	☐	☐	☐

77	**Wie gut beherrschst du die <u>deutsche</u> Sprache?**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		sehr schlecht	eher schlecht	eher gut	sehr gut	gar nicht
a)	Schreiben	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Lesen	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Sprechen	☐	☐	☐	☐	☐
d)	Verstehen	☐	☐	☐	☐	☐

78	**Erhältst du zurzeit <u>in deiner Schule</u> Unterricht in <u>Deutsch</u>, um deine Sprachkenntnisse zu verbessern? Damit meinen wir Unterricht, den nicht alle Schülerinnen und Schüler besuchen.**
	Zutreffendes bitte ankreuzen.
	ja ☐
	nein ☐

79	**Erhältst du zurzeit außerhalb der Schule Unterricht in <u>Deutsch</u>, um deine Sprachkenntnisse zu verbessern?**	
	Zutreffendes bitte ankreuzen.	
	ja	☐
	nein	☐

FRAGEN ZU DIR UND ZU DEINEM ZUHAUSE

Wenn du mehr als ein Zuhause hast (zum Beispiel, weil deine Eltern getrennt leben), dann beantworte die Fragen in diesem Abschnitt bitte nur für das Zuhause, in dem du die meiste Zeit verbringst.

80	**Wer lebt normalerweise mit dir zu Hause?**		
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.		
		ja	nein
a)	leibliche Mutter, Adoptivmutter, Pflegemutter	☐	☐
b)	Stiefmutter oder Freundin deines Vaters	☐	☐
c)	leiblicher Vater, Adoptivvater, Pflegevater	☐	☐
d)	Stiefvater oder Freund deiner Mutter	☐	☐
e)	Geschwister und/oder Stiefgeschwister	☐	☐
f)	Großmutter und/oder Großvater	☐	☐
g)	andere Personen	☐	☐

81	**Wie viele Personen leben normalerweise bei dir zu Hause – dich selbst mit eingerechnet?**
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	⌊_⌋ Personen

82	**Bist du irgendwann einmal sitzen geblieben oder hast du eine Klasse wiederholt?**		
	Zutreffendes bitte ankreuzen.		
	nein	☐	
	ja	☐	→ Wenn ja: Wie oft? ☐☐ Mal

WEITERE FRAGEN ZU DEINER HERKUNFT

83	**In welchem Land bist du geboren?**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	Deutschland	☐
	Bosnien und Herzegowina	☐
	Griechenland	☐
	Italien	☐
	Kasachstan	☐
	Kroatien	☐
	Polen	☐
	Russische Föderation	☐
	Serbien	☐
	Türkei	☐
	Ukraine	☐
	in einem anderen Land, und zwar:	☐
	_____	
	Bitte in Druckbuchstaben eintragen.	

84	**Wenn du nicht in Deutschland geboren bist:** **Wie alt warst du, als du nach Deutschland gezogen bist?**
	Wenn du jünger als ein Jahr alt warst, trage bitte eine „Null“ (0) ein. *Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.*
	Ich war ⌊_⌋⌊_⌋ Jahre alt.
	Ich bin in Deutschland geboren. ☐

85	**Jetzt geht es um deine Muttersprache: Welche Sprache hast du als Kind in deiner Familie gelernt?**	
	Falls du mehr als eine Sprache in deiner Familie gelernt hast, kannst du auch mehr als ein Kästchen ankreuzen.	
	Deutsch	☐
	Arabisch	☐
	Bosnisch	☐
	Griechisch	☐
	Italienisch	☐
	Kasachisch	☐
	Kroatisch	☐
	Kurdisch	☐
	Polnisch	☐
	Russisch	☐
	Serbisch	☐
	Türkisch	☐
	Ukrainisch	☐
	eine andere Sprache, und zwar: ✎ _____ *Bitte in Druckbuchstaben eintragen.*	☐

86	**Nun geht es um die Herkunft deiner Familie. In welchem Land ist deine Mutter geboren? In welchem Land ist dein Vater geboren?**		
	Bitte in jeder Spalte eine Antwort ankreuzen.		
		Mutter	Vater
	Deutschland	☐	☐
	Bosnien und Herzegowina	☐	☐
	Griechenland	☐	☐
	Italien	☐	☐
	Kasachstan (bzw. kasachische Sowjetrepublik)	☐	☐
	Kroatien	☐	☐
	Polen	☐	☐
	Russische Föderation (bzw. russische Sowjetrepublik)	☐	☐
	Serbien	☐	☐
	Türkei	☐	☐
	Ukraine (bzw. ukrainische Sowjetrepublik)	☐	☐
	in einem anderen Land, und zwar:  _____ *Geburtsland deiner <u>Mutter</u> bitte in Druckbuchstaben eintragen.*	☐	
	 _____ *Geburtsland deines <u>Vaters</u> bitte in Druckbuchstaben eintragen.*		☐
	weiß nicht	☐	☐

87	**Nun geht es um deine Großeltern: In welchem Land sind die Eltern deiner Mutter geboren?**		
	Bitte in jeder Spalte eine Antwort ankreuzen.		
		die Mutter deiner Mutter	der Vater deiner Mutter
	Deutschland	☐	☐
	Bosnien und Herzegowina	☐	☐
	Griechenland	☐	☐
	Italien	☐	☐
	Kasachstan (bzw. kasachische Sowjetrepublik)	☐	☐
	Kroatien	☐	☐
	Polen	☐	☐
	Russische Föderation (bzw. russische Sowjetrepublik)	☐	☐
	Serbien	☐	☐
	Türkei	☐	☐
	Ukraine (bzw. ukrainische Sowjetrepublik)	☐	☐
	in einem anderen Land, und zwar: _____ *Geburtsland der <u>Mutter deiner Mutter</u> bitte in Druckbuchstaben eintragen.*	☐	
	  _____ *Geburtsland des <u>Vaters deiner Mutter</u> bitte in Druckbuchstaben eintragen.*		☐
	weiß nicht	☐	☐

88	**Und deine anderen Großeltern: In welchem Land sind die Eltern deines Vaters geboren?**		
	Bitte in jeder Spalte eine Antwort ankreuzen.		
		die Mutter deines Vaters	der Vater deines Vaters
	Deutschland	☐	☐
	Bosnien und Herzegowina	☐	☐
	Griechenland	☐	☐
	Italien	☐	☐
	Kasachstan (bzw. kasachische Sowjetrepublik)	☐	☐
	Kroatien	☐	☐
	Polen	☐	☐
	Russische Föderation (bzw. russische Sowjetrepublik)	☐	☐
	Serbien	☐	☐
	Türkei	☐	☐
	Ukraine (bzw. ukrainische Sowjetrepublik)	☐	☐
	in einem anderen Land, und zwar: ✎ _____ *Geburtsland der <u>Mutter deines Vaters</u> bitte in Druckbuchstaben eintragen.*	☐	
	✎ _____ *Geburtsland des <u>Vaters deines Vaters</u> bitte in Druckbuchstaben eintragen.*		☐
	weiß nicht	☐	☐

89	**Jetzt geht es um die Muttersprache deiner Mutter: Welche Sprache hat deine Mutter als Kind in ihrer Familie gelernt?**	
	Falls deine Mutter mehr als eine Sprache in ihrer Familie gelernt hat, kannst du auch mehr als ein Kästchen ankreuzen.	
	Deutsch	☐
	Arabisch	☐
	Bosnisch	☐
	Griechisch	☐
	Italienisch	☐
	Kasachisch	☐
	Kroatisch	☐
	Kurdisch	☐
	Polnisch	☐
	Russisch	☐
	Serbisch	☐
	Türkisch	☐
	Ukrainisch	☐
	eine andere Sprache, und zwar: *Bitte in Druckbuchstaben eintragen.*	☐
	weiß nicht	☐

90	**Jetzt geht es um die Muttersprache deines Vaters: Welche Sprache hat dein Vater als Kind in seiner Familie gelernt?**	
	Falls dein Vater mehr als eine Sprache in seiner Familie gelernt hat, kannst du auch mehr als ein Kästchen ankreuzen.	
	Deutsch	☐
	Arabisch	☐
	Bosnisch	☐
	Griechisch	☐
	Italienisch	☐
	Kasachisch	☐
	Kroatisch	☐
	Kurdisch	☐
	Polnisch	☐
	Russisch	☐
	Serbisch	☐
	Türkisch	☐
	Ukrainisch	☐
	eine andere Sprache, und zwar: *Bitte in Druckbuchstaben eintragen.*	☐
	weiß nicht	☐

91 Was hat dir an der NEPS-Studie gefallen und was nicht?



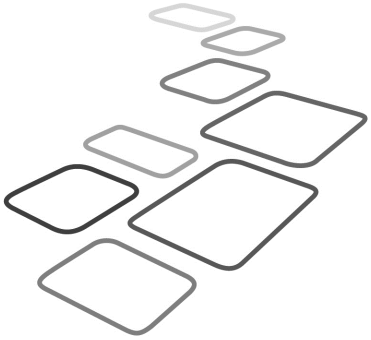
Vielen Dank für deine Mithilfe!

2.2 Panelbefragte (ID 233)

NEPS
Bildungsverläufe in Deutschland

Fragebogen

SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER



Q_A94_T_Panel_2014©NEPS

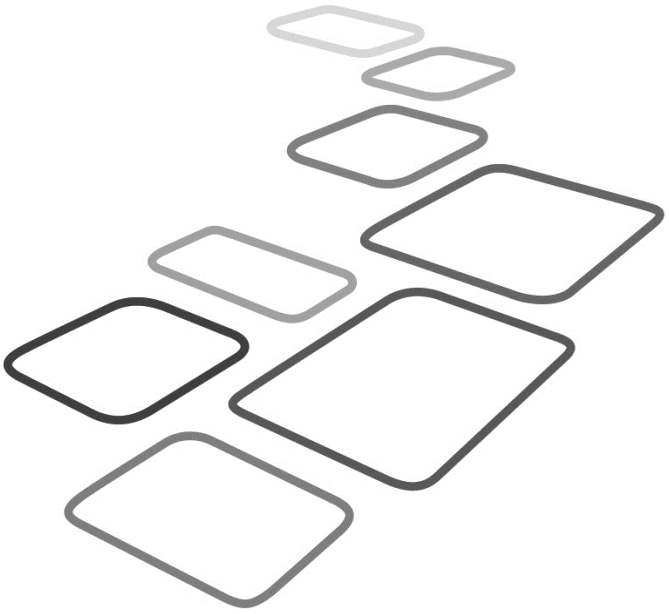
EINE STUDIE AM
LIfBi
LEIBNIZ-INSTITUT FÜR BILDUNGSVERLÄUFE e.V.

1194_1962

NEPS
Bildungsverläufe in Deutschland

Fragebogen

SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER



EINE STUDIE AM
LIfBi
LEIBNIZ-INSTITUT FÜR
BILDUNGSVERLÄUFE e.V.

Q_A94_T_Panel_2014©NEPS

1194_1962

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

bei diesem Fragebogen interessieren wir uns vor allem für deine persönlichen Einschätzungen. Neben Fragen zu dir selbst und deiner Familie finden sich Fragen zu Themen wie Schule, Lesen, Freizeit sowie zu deiner Herkunft, Sprache, Gesundheit und deiner beruflichen Zukunft.

Bitte beantworte alle Fragen so, wie du es für zutreffend hältst. Es gibt keine „richtigen“ und „falschen“ Antworten. Deine persönliche Meinung ist uns wichtig! Wenn du einzelne Fragen nicht beantworten kannst oder willst oder Fragen nicht auf dich zutreffen, lasse diese einfach aus. **Die Teilnahme an dieser Befragung ist freiwillig und dir entstehen dadurch keine Nachteile. Wenn du den Fragebogen nicht ausfüllen möchtest, wird dies selbstverständlich auch keine Nachteile für dich haben.** Du kannst die Beantwortung selbstverständlich auch jederzeit abbrechen. Weder deine Lehrerinnen oder Lehrer, sonstiges Schulpersonal noch deine Eltern werden Einblick in deine Antworten erhalten.

Für deine Mitwirkung an dieser wichtigen Studie möchten wir uns sehr herzlich bei dir bedanken,

dein NEPS-Team

KLEINE ANLEITUNG ZUM AUSFÜLLEN DES FRAGEBOGENS

Einen Teil der verschiedenen Arten von Fragen hast du bereits bei den Testheften kennen gelernt. Damit du auch den Fragebogen ausfüllen kannst, findest du hier noch drei weitere Arten von Fragen.

In dem Fragebogen sind wir häufig an deiner Meinung und Einschätzung interessiert. Ein Beispiel hierfür ist die folgende Frage.

Beispiel 1:

1	**Inwiefern treffen folgende Aussagen auf dich zu?**				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.				
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Ich höre gerne Musik.	☐	☐	☐	☒
b)	Ich gehe gerne ins Kino.	☐	☒	☐	☐

Bei manchen Fragen sollen Zahlen eingetragen werden. Dies soll bitte immer rechtsbündig geschehen, die Zahlen sollen also immer in die Felder, aber so weit rechts wie möglich eingetragen werden.

Beispiel 2:

2	**Wie viele Monate hat das Jahr?**
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	1␣2␣ falsch ␣␣1␣2 richtig

Es gibt Fälle, wo Text aufgeschrieben werden soll. Dies wird mit einem Stift ✎ markiert. Trage bitte in solche Felder keine Namen von Familienmitgliedern, Freunden oder Bekannten ein. Bitte schreibe deutlich und in Druckbuchstaben.

Beispiel 3:

3	**Was ist deine Lieblingsfarbe?**
	✎ ROT
	Bitte in Druckbuchstaben eintragen.

FRAGEN ZU DIR SELBST

1	**Bist du …**	
	Zutreffendes bitte ankreuzen.	
	… männlich?	☐
	… weiblich?	☐

2	**Wann bist du geboren?**
	Bitte trage Monat und Jahr rechtsbündig ein.
	⌊_⌊_⌋ Monat ⌊_⌊_⌊_⌊_⌋ Jahr

3	**Welche Staatsangehörigkeit hast du?**	
	Wenn du mehr als eine Staatsangehörigkeit hast, kannst du mehrere Kreuze machen.	
	deutsch	☐
	bosnisch	☐
	griechisch	☐
	italienisch	☐
	kasachisch	☐
	kroatisch	☐
	polnisch	☐
	russisch	☐
	serbisch	☐
	türkisch	☐
	ukrainisch	☐
	eine andere Staatsangehörigkeit, und zwar: _____ *Bitte in Druckbuchstaben eintragen.*	☐
	weiß nicht	☐

4	**Wie zufrieden bist du …**											
	Bitte kreuze für jeden Bereich auf der Skala einen Wert an: *Wenn du ganz und gar unzufrieden bist, den Wert „0“, wenn du ganz und gar zufrieden bist, den Wert „10“.* *Mit den Zahlen dazwischen kannst du dein Urteil abstufen.*											
		ganz und gar unzufrieden										ganz und gar zufrieden
		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
a)	... gegenwärtig, alles in allem, mit deinem Leben?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
b)	... mit dem, was du hast? Denke dabei an Geld und Dinge, die du besitzt.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
c)	... mit deiner Gesundheit?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
d)	... mit deiner Familie?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
e)	... mit deinem Bekannten- und Freundeskreis?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
f)	... mit deiner schulischen Situation?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

5	**Wie würdest du deinen Gesundheitszustand im Allgemeinen beschreiben?**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	sehr gut	☐
	gut	☐
	mittelmäßig	☐
	schlecht	☐
	sehr schlecht	☐

6	**Inwieweit treffen folgende Aussagen auf dich zu?**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Alles in allem bin ich mit mir selbst zufrieden.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Hin und wieder denke ich, dass ich gar nichts tauge.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Ich besitze eine Reihe guter Eigenschaften.	☐	☐	☐	☐	☐
d)	Ich kann vieles genauso gut wie die meisten anderen Menschen auch.	☐	☐	☐	☐	☐
e)	Ich fürchte, es gibt nicht viel, worauf ich stolz sein kann.	☐	☐	☐	☐	☐
f)	Ich fühle mich von Zeit zu Zeit richtig nutzlos.	☐	☐	☐	☐	☐
g)	Ich halte mich für einen wertvollen Menschen, jedenfalls bin ich nicht weniger wertvoll als andere auch.	☐	☐	☐	☐	☐
h)	Ich wünschte, ich könnte vor mir selbst mehr Achtung haben.	☐	☐	☐	☐	☐
i)	Alles in allem neige ich dazu, mich für eine Versagerin oder einen Versager zu halten.	☐	☐	☐	☐	☐
j)	Ich habe eine positive Einstellung zu mir selbst gefunden.	☐	☐	☐	☐	☐

7	**Wie schätzt du dich persönlich ein:** **Bist du im Allgemeinen ein risikobereiter Mensch oder versuchst du, Risiken zu vermeiden?**										
	Bitte kreuze auf der Skala einen Wert an: *Wenn du gar nicht risikobereit bist, den Wert „0“,* *wenn du sehr risikobereit bist, den Wert „10“.* *Mit den Zahlen dazwischen kannst du dein Urteil abstufen.*										
		gar nicht risikobereit									sehr risikobereit
		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	eigene Risikobereitschaft	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

8	**Wie schätzt du dich in der Schule ein?**				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.				
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Im Fach Deutsch bin ich ein hoffnungsloser Fall.	☐	☐	☐	☐
b)	Im Fach Deutsch lerne ich schnell.	☐	☐	☐	☐
c)	Im Fach Deutsch bekomme ich gute Noten.	☐	☐	☐	☐
d)	Im Fach Mathematik bekomme ich gute Noten.	☐	☐	☐	☐
e)	Mathematik ist eines meiner besten Fächer.	☐	☐	☐	☐
f)	Ich war schon immer gut in Mathematik.	☐	☐	☐	☐
g)	In den meisten Schulfächern lerne ich schnell.	☐	☐	☐	☐
h)	In den meisten Schulfächern schneide ich in Klassenarbeiten gut ab.	☐	☐	☐	☐
i)	Ich bin in den meisten Schulfächern gut.	☐	☐	☐	☐

9	Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf dich zu?					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Ich bin eher zurückhaltend, reserviert.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Ich schenke anderen leicht Vertrauen, glaube an das Gute im Menschen.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Ich bin bequem, neige zur Faulheit.	☐	☐	☐	☐	☐
d)	Ich bin entspannt, lasse mich durch Stress nicht aus der Ruhe bringen.	☐	☐	☐	☐	☐
e)	Ich habe nur wenig künstlerisches Interesse.	☐	☐	☐	☐	☐
f)	Ich gehe aus mir heraus, bin gesellig.	☐	☐	☐	☐	☐
g)	Ich neige dazu, andere zu kritisieren.	☐	☐	☐	☐	☐
h)	Ich erledige Aufgaben gründlich.	☐	☐	☐	☐	☐
i)	Ich werde leicht nervös und unsicher.	☐	☐	☐	☐	☐
j)	Ich habe eine aktive Vorstellungskraft, bin phantasievoll.	☐	☐	☐	☐	☐
k)	Ich bin rücksichtsvoll zu anderen, einfühlsam.	☐	☐	☐	☐	☐

FRAGEN ZU DEINER ZUKUNFTSPLANUNG

10	Wie wichtig ist es dir, später einmal Kinder zu haben?	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	sehr unwichtig	☐
	eher unwichtig	☐
	teils/teils	☐
	eher wichtig	☐
	sehr wichtig	☐

11	In welchem Alter kannst du dir vorstellen, dein erstes Kind zu bekommen?	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	16 - 19 Jahre	☐
	20 - 24 Jahre	☐
	25 - 29 Jahre	☐
	30 - 34 Jahre	☐
	ab 35 Jahren	☐
	niemals	☐

FRAGEN ZU DEINER FAMILIE UND DEINEM ZUHAUSE

12	Wenn du im Fragebogen von deiner „Mutter“ sprichst, wen meinst du damit?	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	meine leibliche Mutter	☐
	meine Stiefmutter	☐
	meine Adoptivmutter	☐
	meine Pflegemutter	☐
	die Freundin meines Vaters	☐
	eine andere Frau	☐
	ich habe keine Mutter (mehr)/ kenne ich nicht	☐

13	**Wenn du im Fragebogen von deinem „Vater“ sprichst, wen meinst du damit?**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	meinen leiblichen Vater	☐
	meinen Stiefvater	☐
	meinen Adoptivvater	☐
	meinen Pflegevater	☐
	den Freund meiner Mutter	☐
	einen anderen Mann	☐
	ich habe keinen Vater (mehr)/ kenne ich nicht	☐

14	**Wie oft kommt es im Allgemeinen vor, dass du mit deiner Mutter oder deinem Vater ...**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		nie oder selten	mehr-mals im Monat	einmal in der Woche	mehr-mals in der Woche	täglich
a)	… über Bücher redest?	☐	☐	☐	☐	☐
b)	… über Filme oder Fernsehsendungen redest?	☐	☐	☐	☐	☐
c)	... über politische oder soziale Fragen redest?	☐	☐	☐	☐	☐
d)	… über Kunstwerke oder Kunst im Allgemeinen redest?	☐	☐	☐	☐	☐

15	**Gibt es bei dir zu Hause ...**		
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.		
		ja	nein
a)	… einen Schreibtisch zum Lernen?	☐	☐
b)	… ein Zimmer für dich allein?	☐	☐
c)	… Lern-Software?	☐	☐
d)	… klassische Literatur (z. B. von Goethe)?	☐	☐
e)	… Bücher mit Gedichten?	☐	☐
f)	… Kunstwerke (z. B. Gemälde)?	☐	☐
g)	… Bücher, die bei Hausaufgaben hilfreich sind?	☐	☐
h)	… ein Wörterbuch?	☐	☐

16	**Kannst du zu Hause einen Computer nutzen?**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	Ja, ich habe einen Computer für mich alleine.	☐
	Ja, ich teile mir den Computer mit anderen Familienangehörigen.	☐
	Nein, ich kann zu Hause keinen Computer nutzen.	☐

FRAGEN ZUM THEMA LESEN

17	**Wie viel Zeit verbringst du normalerweise damit, außerhalb der Schule zu lesen?** **Denke dabei bitte an alle möglichen Gelegenheiten, bei denen du liest, also nicht nur Bücher oder Zeitschriften, sondern auch E-Mails oder im Internet.**	
a)	An einem normalen Schultag lese ich …	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	... gar nicht außerhalb der Schule.	☐
	... bis zu einer halben Stunde.	☐
	... zwischen einer halben und einer Stunde.	☐
	... 1 bis 2 Stunden.	☐
	... mehr als 2 Stunden.	☐
b)	An einem normalen schulfreien Tag lese ich …	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	... gar nicht.	☐
	... bis zu einer halben Stunde.	☐
	... zwischen einer halben und einer Stunde.	☐
	... 1 bis 2 Stunden.	☐
	... mehr als 2 Stunden.	☐

18	**Wie oft liest du in deiner Freizeit normalerweise …**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		nie oder selten	mehr-mals im Monat	einmal in der Woche	mehr-mals in der Woche	täglich
a)	… Krimis, Thriller, Horror- oder Fantasybücher, wie z. B. Harry Potter oder Herr der Ringe etc.?	☐	☐	☐	☐	☐
b)	… moderne Klassiker von Autoren, wie z. B. George Orwell oder Günter Grass etc.?	☐	☐	☐	☐	☐
c)	… Sachbücher?	☐	☐	☐	☐	☐
d)	… Comics?	☐	☐	☐	☐	☐
e)	… anderes?	☐	☐	☐	☐	☐

19	**Liest du folgende Zeitungen oder Zeitschriften?**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		nie oder selten	mehrmals im Monat	einmal in der Woche	mehrmals in der Woche	täglich
a)	Lokale Tageszeitung(en)	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Boulevardzeitungen, wie z. B. BILD, BZ	☐	☐	☐	☐	☐
c)	andere überregionale Zeitungen, wie z. B. Süddeutsche Zeitung (SZ), Frankfurter Allgemeine Zeitung (FAZ)	☐	☐	☐	☐	☐
d)	Magazine, wie z. B. SPIEGEL, FOCUS, Stern etc.	☐	☐	☐	☐	☐
e)	andere Jugendzeitschriften, wie z. B. Bravo, Bravo Sport, Yam!, Spot on oder Young Miss etc.	☐	☐	☐	☐	☐

20 Wie viele Bücher gibt es bei dir zu Hause ungefähr?
Zähle <u>nicht</u> mit: Zeitschriften, Zeitungen und deine Schulbücher.

Bitte nur eine Antwort ankreuzen.

					
keine oder nur sehr wenige (0 bis 10 Bücher) ☐	genug, um ein Regalbrett zu füllen (11 bis 25 Bücher) ☐	genug, um mehrere Regalbretter zu füllen (26 bis 100 Bücher) ☐	genug, um ein kleines Regal zu füllen (101 bis 200 Bücher) ☐	genug, um ein großes Regal zu füllen (201 bis 500 Bücher) ☐	genug, um eine Regalwand zu füllen (mehr als 500 Bücher) ☐

21 Wie denkst du über das Lesen?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

		stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme völlig zu
a)	Es macht mir Spaß, Bücher zu lesen.	☐	☐	☐	☐
b)	Ich finde Lesen interessant.	☐	☐	☐	☐
c)	Wenn ich genügend Zeit hätte, würde ich noch mehr lesen.	☐	☐	☐	☐
d)	Ich lese gern etwas über neue Dinge.	☐	☐	☐	☐
e)	Ich bin überzeugt, dass ich beim Lesen eine Menge lernen kann.	☐	☐	☐	☐
f)	Lesen ist wichtig, um Dinge richtig zu verstehen.	☐	☐	☐	☐

FRAGEN ZU DEINER FREIZEIT

22	**Wie häufig machst du Sport?** **Zähle dabei den Sportunterricht in der Schule <u>nicht</u> mit.**		
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.		
	nie	☐	→ *Bitte weiter mit Frage 25.*
	einmal im Monat oder seltener	☐	→ *Bitte weiter mit der nächsten Frage.*
	mehrmals pro Monat oder einmal pro Woche	☐	
	mehrmals pro Woche	☐	
	(fast) täglich	☐	

23	**Welche Sportart machst du hauptsächlich?**
	Bitte nenne nur <u>eine</u> Sportart.
	✎ _____ *Bitte in Druckbuchstaben eintragen.*

24	**Wo oder wie machst du diese Sportart hauptsächlich?**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	Verein	☐
	Schule (außerhalb des Unterrichts, z. B. Sport-AG)	☐
	Reitschule, Tennisschule, Kampfsportschule, Tanzschule, Fitnessstudio oder Ähnliches	☐
	Volkshochschule (VHS)	☐
	gemeinsam mit anderen, aber nicht in einer Organisation	☐
	für mich allein	☐

25	**Hast du in diesem oder im vergangenen Schuljahr Kurse außerhalb der Schule besucht (ohne Sport)? Falls ja, was genau hast du gemacht?**		
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.		
		ja	nein
a)	Unterricht in der Musikschule (z. B. Instrumental-, Gesangsunterricht) falls ja, was: _____ *Bitte in Druckbuchstaben eintragen.*	☐	☐
b)	einen Kurs in der Volkshochschule (VHS) falls ja, was: _____ *Bitte in Druckbuchstaben eintragen.*	☐	☐
c)	einen Kurs in der Jugendkunstschule falls ja, was: _____ *Bitte in Druckbuchstaben eintragen.*	☐	☐

26	**Hast du in diesem oder im vergangenen Schuljahr sonstige Kurse außerhalb der Schule besucht (ohne Sport)? Falls ja, was genau hast du gemacht und wo?**
	Wenn du keine sonstigen Kurse außerhalb der Schule besucht hast, brauchst du hier nichts einzutragen.
	was: _____ *Bitte in Druckbuchstaben eintragen.*
	wo: _____ *Bitte in Druckbuchstaben eintragen.*

27	**Wie oft hast du in den vergangenen 12 Monaten folgende Dinge getan?**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		nie	einmal	2- bis 3-mal	4- bis 5-mal	mehr als 5-mal
a)	ein Museum oder eine Kunstausstellung besucht	☐	☐	☐	☐	☐
b)	im Kino einen Film gesehen	☐	☐	☐	☐	☐
c)	eine Oper, ein Ballett oder ein klassisches Konzert besucht	☐	☐	☐	☐	☐
d)	ein Theater besucht	☐	☐	☐	☐	☐
e)	ein Rock- oder Popkonzert besucht	☐	☐	☐	☐	☐

28	**An wie vielen Tagen im vergangenen Monat hast du selbst musiziert, z. B. ein Musikinstrument gespielt oder im Chor gesungen?** **Mit dem Computer Musik machen zählt nicht dazu.**
	Wenn du an keinem Tag im vergangenen Monat musiziert hast, bitte eine „Null“ (0) eintragen. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	an ungefähr ⌊_⌋⌊_⌋ Tagen

29	**An wie vielen Tagen der vergangenen <u>Woche</u> hast du klassische Musik gehört?**
	Wenn du an keinem Tag der vergangenen Woche klassische Musik gehört hast, bitte eine „Null“ (0) eintragen.
	an ungefähr ⌊_⌋ Tagen in der Woche.

30 Jetzt geht es um deine Freundinnen und Freunde. Damit sind alle Personen gemeint, mit denen du befreundet bist, egal, ob sie auf dieselbe Schule gehen wie du selbst.

Wie viele Personen aus deinem Freundeskreis …

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

		keine	fast keine	weniger als die Hälfte	unge-fähr die Hälfte	mehr als die Hälfte	fast alle	alle
a)	… haben einen Migrationshintergrund, d. h. sie selbst oder mindestens ein Elternteil sind im Ausland geboren?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
b)	… haben vor, die Mittlere Reife zu machen?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
c)	… haben vor, Abitur zu machen?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

31 Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf deine Freundinnen und Freunde zu?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Ich denke, die meisten meiner Freundinnen und Freunde sind in der Schule sehr ehrgeizig.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Die meisten meiner Freundinnen und Freunde erwarten von mir, dass ich mich in der Schule sehr anstrenge.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Den meisten meiner Freundinnen und Freunde ist es egal, wie gut sie in der Schule sind.	☐	☐	☐	☐	☐
d)	Den meisten meiner Freundinnen und Freunde ist es sehr wichtig, später einmal beruflich ganz weit nach vorn zu kommen.	☐	☐	☐	☐	☐

FRAGEN ZU DEINEM DEUTSCHUNTERRICHT

32	Ich denke, meine Deutschlehrerin oder mein Deutschlehrer ...					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	… bekommt alles mit, was in der Klasse passiert.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	... schafft es schnell, mich einzubeziehen, wenn ich kurz nicht aufpasse.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	... merkt sofort, wenn ich nicht aufpasse.	☐	☐	☐	☐	☐
d)	... hat die Klasse im Griff.	☐	☐	☐	☐	☐

33	Ich denke, meine Deutschlehrerin oder mein Deutschlehrer …					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	… erwartet von mir, dass ich mich sehr anstrenge.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	… sagt mir, dass sie oder er mir bessere Leistungen zutraut, als ich sie bisher gezeigt habe.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	… legt viel Wert darauf, dass wir unsere Arbeit wirklich sorgfältig erledigen.	☐	☐	☐	☐	☐
d)	… stellt Schülerinnen und Schüler, die gute Noten bekommen, als Beispiel für uns alle heraus.	☐	☐	☐	☐	☐
e)	… erzählt uns, wo wir im Vergleich zu unseren Mitschülerinnen und Mitschülern stehen.	☐	☐	☐	☐	☐

34	**Meine Deutschlehrerin oder mein Deutschlehrer …**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	… versucht erst, meine Ansicht zu verstehen, und sagt mir dann, was sie oder er machen würde.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	… hört sich meine Vorschläge an und nimmt sie ernst.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	… ermutigt mich, Fragen zu stellen.	☐	☐	☐	☐	☐

35	**Meine Deutschlehrerin oder mein Deutschlehrer …**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	… erlaubt uns, dass wir unsere Aufgaben untereinander diskutieren.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	… ermutigt uns, uns gegenseitig in der Klasse zu helfen.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	… ermutigt uns, unsere Ideen in der Klasse untereinander auszutauschen.	☐	☐	☐	☐	☐

36	**Meine Deutschlehrerin oder mein Deutschlehrer …**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	… fasst am Ende der Stunde das Wichtigste zusammen.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	… gibt Hinweise, worauf es in der Unterrichtsstunde besonders ankommt.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	… erklärt uns, wie alte und neue Themen miteinander zusammenhängen.	☐	☐	☐	☐	☐

NUN NOCH EIN PAAR ALLGEMEINE FRAGEN ZUR SCHULE

37	**Wenn du einmal an den Unterricht in der Schule im Allgemeinen denkst – wie sehr treffen die folgenden Aussagen zu?**				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.				
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Im Unterricht machen wir oft Aufgaben, bei denen man wirklich sieht, ob man etwas verstanden hat.	☐	☐	☐	☐
b)	Alles, was wir machen, ist sorgfältig geplant.	☐	☐	☐	☐
c)	Wenn wir im Unterricht üben, wenden wir das Gelernte oft auf andere Dinge an.	☐	☐	☐	☐
d)	Die meisten Lehrerinnen und Lehrer können gut erklären.	☐	☐	☐	☐
e)	Unsere Lehrerinnen und Lehrer reden mit uns, wenn uns etwas nicht gefällt.	☐	☐	☐	☐
f)	Wenn ich zusätzlich Hilfe brauche, bekomme ich sie von meinen Lehrerinnen und Lehrern.	☐	☐	☐	☐
g)	Im Unterricht gibt es klare Regeln, an die wir uns halten müssen.	☐	☐	☐	☐
h)	Im Unterricht sind die Übungsaufgaben ähnlich, aber doch immer wieder anders, sodass man genau aufpassen muss.	☐	☐	☐	☐
i)	Im Unterricht gibt es klare Anweisungen, was wir tun sollen.	☐	☐	☐	☐

38	**Egal, welche Schule du gerade besuchst und wie gut deine Noten sind: Welchen Schulabschluss wünschst du dir?**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	Hauptschulabschluss	☐
	qualifizierender Hauptschulabschluss	☐
	erweiterter Hauptschulabschluss/Hauptschulabschluss nach Klasse 10	☐
	Realschulabschluss/Mittlere Reife	☐
	Fachhochschulreife/fachgebundene Hochschulreife/„Fachabitur“	☐
	Abitur (allgemeine Hochschulreife)	☐
	Schule ohne Abschluss verlassen	☐

39	**An wie vielen Schultagen warst du in den letzten vier Schulwochen nicht in der Schule, weil du krank warst?**
	Wenn du nicht aufgrund von Krankheit gefehlt hast, dann gib bitte „Null“ (0) an. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	ungefähr ⌊_ _ _⌋ Tage
	weiß nicht ☐

40	**Welche Note hattest du im letzten Jahreszeugnis ...**							
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.							
		sehr gut (1)	gut (2)	befriedi-gend (3)	ausrei-chend (4)	mangel-haft (5)	ungenü-gend (6)	keine Note erhalten
a)	... in Deutsch?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
b)	... in Mathematik?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
c)	… in Physik?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
d)	… in Chemie?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
e)	… in Biologie?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
f)	… in Naturwissen-schaften?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

41	**Wenn du einmal an alles denkst, was du jetzt weißt: Mit welchem Abschluss wirst du wohl tatsächlich die Schule verlassen?**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	Hauptschulabschluss	☐
	qualifizierender Hauptschulabschluss	☐
	erweiterter Hauptschulabschluss/Hauptschulabschluss nach Klasse 10	☐
	Realschulabschluss/Mittlere Reife	☐
	Fachhochschulreife/fachgebundene Hochschulreife/„Fachabitur“	☐
	Abitur (allgemeine Hochschulreife)	☐
	Schule ohne Abschluss verlassen	☐

42 Jetzt geht es um deine Klassenkameradinnen und Klassenkameraden. Damit sind alle Personen gemeint, mit denen du in eine Klasse gehst, unabhängig davon, ob du mit ihnen befreundet bist oder nicht.

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf deine Klassenkameradinnen und Klassenkameraden zu?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Die meisten meiner Klassenkameradinnen und Klassenkameraden sind in der Schule sehr ehrgeizig.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Die meisten meiner Klassenkameradinnen und Klassenkameraden erwarten von mir, dass ich mich in der Schule sehr anstrenge.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Den meisten meiner Klassenkamerad-innen und Klassenkameraden ist es egal, wie gut sie in der Schule sind.	☐	☐	☐	☐	☐

43 Jetzt geht es um die Schülerinnen und Schüler an deiner Schule beziehungsweise in deiner Schulklasse.

Wie viele Mitschülerinnen und Mitschüler …

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

		keine	fast keine	weniger als die Hälfte	ungefähr die Hälfte	mehr als die Hälfte	fast alle	alle
a)	… in deiner Klasse haben einen Migrationshintergrund, d. h. sie selbst oder mindestens ein Elternteil sind nicht in Deutschland geboren?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
b)	… in deiner Schule haben einen Migrationshintergrund, d. h. sie selbst oder mindestens ein Elternteil sind nicht in Deutschland geboren?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

FRAGEN ZU DEINER BERUFLICHEN ZUKUNFT

44 Im Folgenden sind einige Dinge aufgelistet, die einem bei einer Berufstätigkeit wichtig sein können.

Wie wichtig sind diese Dinge für dich persönlich, unabhängig von deiner aktuellen Situation?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

		sehr unwichtig 1	2	3	4	5	sehr wichtig 6
a)	die Möglichkeit, neue Dinge zu lernen	☐	☐	☐	☐	☐	☐
b)	gute Beziehungen zu Kolleginnen und Kollegen sowie Vorgesetzten	☐	☐	☐	☐	☐	☐
c)	gute Chancen, beruflich aufzusteigen	☐	☐	☐	☐	☐	☐
d)	angenehme Arbeitszeiten	☐	☐	☐	☐	☐	☐
e)	vielfältige Aufgaben	☐	☐	☐	☐	☐	☐
f)	interessante Arbeitsinhalte	☐	☐	☐	☐	☐	☐
g)	hohe Sicherheit des Arbeitsplatzes	☐	☐	☐	☐	☐	☐
h)	eine gute Bezahlung	☐	☐	☐	☐	☐	☐
i)	eine hohe Übereinstimmung zwischen Arbeitsanforderungen sowie den eigenen Fähigkeiten und Erfahrungen	☐	☐	☐	☐	☐	☐
j)	gute physische Arbeitsbedingungen (wie z. B. Lichtverhältnisse, Temperatur, Sauberkeit, niedriger Geräuschpegel)	☐	☐	☐	☐	☐	☐
k)	hohe Selbstständigkeit bzw. Selbstbestimmtheit	☐	☐	☐	☐	☐	☐

45 **Es gibt verschiedene Gründe, warum man sich für einen bestimmten Beruf entscheidet. Häufig spielt dabei das Einkommen eine große Rolle.**

Zunächst würde uns interessieren, wie hoch du dein zukünftiges monatliches Nettoeinkommen einschätzt. Gemeint ist das Geld, das man direkt auf das Konto überwiesen bekommt.

Wie hoch, glaubst du, ist dieses Nettoeinkommen in der Zeit direkt nach der Berufsausbildung bzw. dem Studium …

Wenn du dir unsicher bist, schätze einfach einen ungefähren Betrag. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.

… in deinem zukünftigen Beruf?	⌊_____⌋ Euro pro Monat	☐ weiß noch nicht, welchen Beruf ich zukünftig ausüben werde

46 **Nun würde uns noch interessieren, wie hoch du die Einkommen in verschiedenen Berufen einschätzt.**

Wie hoch glaubst du, ist das durchschnittliche monatliche Nettoeinkommen in der Zeit direkt nach der Berufsausbildung bzw. dem Studium …

Wenn du dir unsicher bist, schätze einfach einen ungefähren Betrag. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.

… einer Allgemeinärztin/eines Allgemeinarztes?	⌊_____⌋ Euro pro Monat
… einer Friseurin/eines Friseurs?	⌊_____⌋ Euro pro Monat
… einer Bankkauffrau/eines Bankkaufmanns?	⌊_____⌋ Euro pro Monat

47 **In den folgenden Fragen geht es darum, was deine Eltern von dir in der Schule und für deine berufliche Zukunft erwarten.**

Welchen höchsten Schulabschluss wünschen sich deine Eltern für dich?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen.

Hauptschulabschluss	☐
Mittlere Reife/Realschulabschluss	☐
Abitur	☐
Meine Eltern haben keine Meinung dazu.	☐

48	**Und welche Ausbildung wünschen sich deine Eltern für dich nach der Schule?** **Meine Eltern wünschen sich, dass ich …**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	… studiere.	☐
	… eine Berufsausbildung mache.	☐
	… gar keine Ausbildung mache.	☐
	Meine Eltern haben keine Meinung dazu.	☐

49 Wie wichtig ist es deinen Eltern, …

Zutreffendes bitte ankreuzen.

		sehr unwichtig	eher unwichtig	teils/ teils	eher wichtig	sehr wichtig	meine Eltern haben keine Meinung dazu
a)	… dass du gute Schulnoten hast?	☐	☐	☐	☐	☐	☐
b)	… dass du später einmal beruflich ganz weit nach vorn kommst?	☐	☐	☐	☐	☐	☐

50 Wie wichtig ist es dir insgesamt, …

Bitte nur eine Antwort ankreuzen.

	sehr unwichtig	eher unwichtig	teils/ teils	eher wichtig	sehr wichtig
… was deine Eltern von dir in der Schule und für deine berufliche Zukunft erwarten?	☐	☐	☐	☐	☐

51 Stell dir vor, du hättest alle Möglichkeiten zu werden, was du willst. Was wäre dann dein Wunschberuf?



Bitte in Druckbuchstaben eintragen.

52	**Denke einmal an alles, was du gerade weißt. Welchen Beruf wirst du wohl später tatsächlich haben?**
	Wenn du dir noch nicht sicher bist, dann trage den Beruf ein, der deiner Meinung nach am wahrscheinlichsten ist.
	 _____ *Bitte in Druckbuchstaben eintragen.*

53	**Wenn es allein nach deinen Wünschen ginge: Was würdest du nach der 9. Klasse am <u>liebsten</u> machen?** **Am liebsten würde ich ...**	
	Bitte nur <u>eine</u> Antwort ankreuzen.	
	… weiter zur Schule gehen.	☐
	… eine betriebliche Lehre machen.	☐
	… eine Berufsfachschule oder eine sonstige berufsbildende Schule besuchen. (Eine schulische Berufsausbildung findet vor allem in sozialen Berufen wie z. B. Altenpflege statt, aber auch in technischen Assistenzberufen, wie z. B. Pharmazeutisch-Technische Assistenten.)	☐
	… eine berufsvorbereitende Maßnahme machen (z. B. ein Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) oder ein Berufsgrundbildungsjahr (BGJ)).	☐
	… ein Praktikum machen.	☐
	… erst einmal arbeiten/jobben.	☐
	… ins Ausland gehen.	☐
	… nichts davon machen.	☐

54	**Und wenn du realistisch bist: Was glaubst du, wirst du nach der 9. Klasse <u>tatsächlich</u> machen?** **Ich werde wahrscheinlich ...**	
	Bitte nur <u>eine</u> Antwort ankreuzen.	
	… weiter zur Schule gehen.	☐
	… eine betriebliche Lehre machen.	☐
	… eine Berufsfachschule oder eine sonstige berufsbildende Schule besuchen. (Eine schulische Berufsausbildung findet vor allem in sozialen Berufen wie z. B. Altenpflege statt, aber auch in technischen Assistenzberufen, wie z. B. Pharmazeutisch-Technische Assistenten.)	☐
	… eine berufsvorbereitende Maßnahme machen (z. B. ein Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) oder ein Berufsgrundbildungsjahr (BGJ)).	☐
	… ein Praktikum machen.	☐
	… erst einmal arbeiten/jobben.	☐
	… ins Ausland gehen.	☐
	… nichts davon machen.	☐

55	**Wie sehr stimmst du den folgenden Aussagen zu?**				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.				
		stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme zu
a)	Wenn ich mich im Laufe dieses Schuljahres bewerbe, werde ich vermutlich eine Ausbildungsstelle bekommen.	☐	☐	☐	☐
b)	Ich weiß schon genau, was ich später mal beruflich machen will.	☐	☐	☐	☐

56 Wie wichtig sind die folgenden Informationsmöglichkeiten für deine Berufswahl?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

		sehr unwichtig	eher unwichtig	eher wichtig	sehr wichtig
a)	Jobcenter/Berufsberatung/Arbeitsamt/ Berufsinformationszentrum (BIZ)	☐	☐	☐	☐
b)	Berufsvorbereitung in der Schule	☐	☐	☐	☐
c)	Medien (Zeitschriften, Bücher, Fernsehen, Internet etc.)	☐	☐	☐	☐
d)	Hinweise von Eltern	☐	☐	☐	☐
e)	Hinweise von anderen Verwandten (Geschwister, Tante, Onkel …)	☐	☐	☐	☐
f)	Hinweise von Freunden und Bekannten	☐	☐	☐	☐
g)	Hinweise von Lehrerinnen und Lehrern	☐	☐	☐	☐
h)	Praktikum oder Nebenjob	☐	☐	☐	☐
i)	Freizeit oder Hobbys	☐	☐	☐	☐

57 Hast du vor, dich im Laufe der 9. Klasse auf Ausbildungsstellen zu bewerben?

Zutreffendes bitte ankreuzen.

ja	☐	→ *Bitte weiter mit der nächsten Frage.*
nein	☐	→ *Bitte weiter mit dem nächsten Achtung-Kasten vor Frage 69.*

58 Auf welchen Beruf möchtest du dich als erstes bewerben?

_____

Bitte nur <u>einen</u> Beruf nennen und in Druckbuchstaben eintragen.

59	**Warum willst du dich auf diesen Beruf bewerben?** **Ich möchte mich bewerben, weil …**				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.				
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	… ich in diesem Beruf gute Aussichten auf einen Ausbildungsplatz habe.	☐	☐	☐	☐
b)	… ich in diesem Beruf eine gute Bezahlung nach der Ausbildung bekomme.	☐	☐	☐	☐
c)	… ich für diesen Beruf respektiert werde.	☐	☐	☐	☐
d)	… ich in diesem Beruf nicht so schnell arbeitslos werde.	☐	☐	☐	☐
e)	… mich die Tätigkeit in diesem Beruf interessiert und mir Spaß macht.	☐	☐	☐	☐
f)	… ich in diesem Beruf viel Freizeit haben werde.	☐	☐	☐	☐
g)	… ich in diesem Beruf Karriere machen kann.	☐	☐	☐	☐
h)	… ich in diesem Beruf nette Kolleginnen und Kollegen haben werde.	☐	☐	☐	☐
i)	… ich in diesem Beruf genug Zeit haben werde, mich um meine Familie zu kümmern.	☐	☐	☐	☐

60	**Wie hoch sind deine Chancen, dass du für diesen Beruf eine Ausbildungsstelle bekommst?**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	sehr gering	☐
	eher gering	☐
	eher hoch	☐
	sehr hoch	☐

61	**Wie viele deiner Freundinnen und Freunde wollen diesen Beruf ebenfalls erlernen?**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	keine	☐
	fast keine	☐
	weniger als die Hälfte	☐
	ungefähr die Hälfte	☐
	mehr als die Hälfte	☐
	fast alle	☐
	alle	☐

62	**Gibt es in deiner Familie oder in deinem Freundes- und Bekanntenkreis Personen, die in diesem Beruf arbeiten?**	
	Bitte alle zutreffenden Antworten ankreuzen.	
	Nein, ich kenne niemanden, der in diesem Beruf arbeitet.	☐
	Ja, ich kenne jemanden, der in diesem Beruf arbeitet, und zwar …	
	... meine Mutter.	☐
	... mein Vater.	☐
	... andere Verwandte (Geschwister, Tante, Onkel …).	☐
	... Freunde oder Bekannte.	☐

63	**Wie gut weißt du Bescheid, was du tun musst, um für diesen Beruf eine Ausbildungsstelle zu bekommen?**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	sehr schlecht	☐
	eher schlecht	☐
	eher gut	☐
	sehr gut	☐

64	Gibt es noch einen weiteren Beruf, auf den du dich bewerben möchtest?		
	ja, und zwar:	☐	→ *Bitte weiter mit der nächsten Frage.*
	Bitte nur einen Beruf nennen und in Druckbuchstaben eintragen.		
	nein	☐	→ *Bitte weiter mit dem nächsten Achtung-Kasten vor Frage 69.*

65	Wie viele deiner Freundinnen und Freunde wollen diesen zweiten Beruf ebenfalls erlernen?	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	keine	☐
	fast keine	☐
	weniger als die Hälfte	☐
	ungefähr die Hälfte	☐
	mehr als die Hälfte	☐
	fast alle	☐
	alle	☐

66	Gibt es in deiner Familie oder in deinem Freundes- und Bekanntenkreis Personen, die in diesem zweiten Beruf arbeiten?	
	Bitte alle zutreffenden Antworten ankreuzen.	
	Nein, ich kenne niemanden, der in diesem Beruf arbeitet.	☐
	Ja, ich kenne jemanden, der in diesem Beruf arbeitet, und zwar …	
	... meine Mutter.	☐
	... mein Vater.	☐
	... andere Verwandte (Geschwister, Tante, Onkel …).	☐
	... Freunde oder Bekannte.	☐

67	**Wie gut weißt du Bescheid, was du tun musst, um für diesen zweiten Beruf eine Ausbildungsstelle zu bekommen?**
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.
	sehr schlecht ☐
	eher schlecht ☐
	eher gut ☐
	sehr gut ☐

68	**Gibt es noch weitere Berufe, auf die du dich bewerben möchtest?**
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	Ja, und zwar auf ⌊__⌋ weitere Berufe.
	nein ☐

FRAGEN ZU DEINER HERKUNFT UND SPRACHE

ACHTUNG:

Bitte beantworte die folgenden Fragen nur, wenn …

- **du selbst nicht in Deutschland geboren wurdest oder**
- **deine Mutter beziehungsweise dein Vater nicht in Deutschland geboren wurden.**

→ ***Ansonsten mache bitte weiter mit dem nächsten Achtung-Kasten vor Frage 71.***

WICHTIG:

Das Land, in dem du, deine Mutter oder dein Vater geboren sind, nennen wir in den folgenden Fragen das „Herkunftsland deiner Familie“.

69	**Wie oft hast du das Herkunftsland deiner Familie schon besucht?**	
	Wenn deine Eltern aus unterschiedlichen Herkunftsländern stammen, dann denke bitte an das Land, das du häufiger besucht hast. Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	noch nie	☐
	ein bis fünf Mal	☐
	sechs bis zehn Mal	☐
	elf bis 15 Mal	☐
	mehr als 15 Mal	☐

70	**Wie viele der Menschen in deiner Wohngegend stammen schätzungsweise aus demselben Herkunftsland wie deine Familie?** **Sind das …**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	… keine?	☐
	… fast keine?	☐
	… weniger als die Hälfte?	☐
	… ungefähr die Hälfte?	☐
	… mehr als die Hälfte?	☐
	… fast alle?	☐
	… alle?	☐

ACHTUNG:

Wenn du als Kind in deiner Familie <u>nur</u> Deutsch gelernt hast, dann blättere bitte weiter zur Frage 80.

Alle anderen machen bitte mit der nächsten Frage weiter.

71	**Du hast als Kind in deiner Familie noch eine andere Sprache als Deutsch gelernt:** **Welche Sprache ist das?**
	Bitte nur eine Sprache nennen. *Falls du mehrere Sprachen außer Deutsch gelernt hast, nenne bitte die Sprache, die du am besten verstehst.*
	Bitte in Druckbuchstaben eintragen.

WICHTIG:

Die Sprache, die du gerade in Frage 71 hingeschrieben hast, nennen wir in den folgenden Fragen die „andere Sprache“.

72 Wie gut beherrschst du die andere Sprache?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

		sehr schlecht	eher schlecht	eher gut	sehr gut	gar nicht
a)	Schreiben	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Lesen	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Sprechen	☐	☐	☐	☐	☐
d)	Verstehen	☐	☐	☐	☐	☐

73 Erhältst du zurzeit in deiner Schule Unterricht in der anderen Sprache, um deine Sprachkenntnisse zu verbessern?

Zutreffendes bitte ankreuzen.

ja	☐
nein	☐

74 Erhältst du zurzeit außerhalb der Schule Unterricht in der anderen Sprache, um deine Sprachkenntnisse zu verbessern?

Zutreffendes bitte ankreuzen.

ja	☐
nein	☐

75	**Welche Sprache …**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		nur Deutsch	meistens Deutsch, manchmal die andere Sprache	meistens die andere Sprache, manchmal Deutsch	nur die andere Sprache	trifft auf mich nicht zu
a)	… sprichst du mit deiner Mutter?	☐	☐	☐	☐	☐
b)	… sprichst du mit deinem Vater?	☐	☐	☐	☐	☐
c)	… sprichst du mit deinen Geschwistern?	☐	☐	☐	☐	☐
d)	… sprichst du mit deiner besten Freundin oder deinem besten Freund?	☐	☐	☐	☐	☐
e)	… sprichst du mit deinen Mitschülerinnen und Mitschülern auf dem Schulhof?	☐	☐	☐	☐	☐
f)	… sprechen deine Eltern miteinander?	☐	☐	☐	☐	☐

76	**In welcher Sprache …**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		nur Deutsch	meistens Deutsch, manchmal in der anderen Sprache	meistens in der anderen Sprache, manchmal Deutsch	nur in der anderen Sprache	trifft auf mich nicht zu
a)	… liest du Bücher außerhalb der Schule?	☐	☐	☐	☐	☐
b)	... liest du Zeitungen?	☐	☐	☐	☐	☐
c)	… surfst du im Internet?	☐	☐	☐	☐	☐
d)	... liest du Nachrichten im Internet?	☐	☐	☐	☐	☐
e)	… schreibst du SMS und E-Mails?	☐	☐	☐	☐	☐
f)	… schaust du Sendungen im Fernsehen an?	☐	☐	☐	☐	☐
g)	… schaust du dir Videos und DVDs an?	☐	☐	☐	☐	☐

77	**Wie gut beherrschst du die <u>deutsche</u> Sprache?**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		sehr schlecht	eher schlecht	eher gut	sehr gut	gar nicht
a)	Schreiben	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Lesen	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Sprechen	☐	☐	☐	☐	☐
d)	Verstehen	☐	☐	☐	☐	☐

78	**Erhältst du zurzeit <u>in deiner Schule</u> Unterricht in <u>Deutsch</u>, um deine Sprachkenntnisse zu verbessern? Damit meinen wir Unterricht, den nicht alle Schülerinnen und Schüler besuchen.**
	Zutreffendes bitte ankreuzen.
	ja ☐
	nein ☐

79	**Erhältst du zurzeit außerhalb der Schule Unterricht in <u>Deutsch</u>, um deine Sprachkenntnisse zu verbessern?**	
	Zutreffendes bitte ankreuzen.	
	ja	☐
	nein	☐

80	**Was hat dir an der NEPS-Studie gefallen und was nicht?**

Vielen Dank für deine Mithilfe!

2.3 Individuelll Nachverfolgte: Statusupdate (ID 325)



Kleinkinder
Kindergartenkinder
Schülerinnen und Schüler
Auszubildende
Studierende
Erwachsene

NEPS
Bildungsverläufe in Deutschland
EINE STUDIE AM
LIfBi
LEIBNIZ-INSTITUT FÜR BILDUNGSVERLÄUFE e.V.

Kurzfragebogen

Schüler-ID:

Wir bitten dich um ein paar Angaben zu deiner aktuellen Situation:
- damit du in Zukunft die richtige Befragung bekommst,
- damit wir wichtige Informationen für die Auswertung der Fragebögen haben

WAS MACHST DU GERADE?

1	**In welche Klasse gehst du?**	
	Bitte trage die Jahrgangsstufe rechtsbündig ein.	
	⌊_⌋. Klasse	

2	**Welche Schule besuchst du?**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	Grundschule, Primarstufe	☐
	Orientierungsstufe, Erprobungs- oder Förderstufe	☐
	Gesamtschule	☐
	Hauptschule	☐
	Realschule	☐
	(Integrierte) Sekundar-, Regel-, Mittel-, Ober-, und Wirtschaftsschule, Regionale Schule, Erweiterte Realschule, Realschule plus, Gemeinschaftsschule, Werkrealschule, Stadtteilschule, Mittelstufenschule, verbundene Haupt- und Realschule	☐
	Gymnasium, Aufbaugymnasium	☐
	Waldorfschule	☐
	Sonder-/Förderschule oder Förderzentrum	☐
	andere Schule, und zwar:	☐
	_____ *Bitte in Druckbuchstaben eintragen.*	

Kleinkinder
Kindergartenkinder
Schülerinnen und Schüler
Auszubildende
Studierende
Erwachsene

NEPS
Bildungsverläufe in Deutschland
EINE STUDIE AM
LIfBi
LEIBNIZ-INSTITUT FÜR BILDUNGSVERLÄUFE e.V.

Kurzfragebogen

Schüler-ID:

Wir bitten dich um ein paar Angaben zu deiner aktuellen Situation:
- damit du in Zukunft die richtige Befragung bekommst,
- damit wir wichtige Informationen für die Auswertung der Fragebögen haben

WAS MACHST DU GERADE?

1	**In welche Klasse gehst du?**	
	Bitte trage die Jahrgangsstufe rechtsbündig ein.	
	⌊_⌊_⌋. Klasse	

2	**Welche Schule besuchst du?**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	Grundschule, Primarstufe	☐
	Orientierungsstufe, Erprobungs- oder Förderstufe	☐
	Gesamtschule	☐
	Hauptschule	☐
	Realschule	☐
	(Integrierte) Sekundar-, Regel-, Mittel-, Ober-, und Wirtschaftsschule, Regionale Schule, Erweiterte Realschule, Realschule plus, Gemeinschaftsschule, Werkrealschule, Stadtteilschule, Mittelstufenschule, verbundene Haupt- und Realschule	☐
	Gymnasium, Aufbaugymnasium	☐
	Waldorfschule	☐
	Sonder-/Förderschule oder Förderzentrum	☐
	andere Schule, und zwar:	☐
	_____	
	Bitte in Druckbuchstaben eintragen.	

3	Bitte trage Postleitzahl und Ort deiner Schule ein.

Postleitzahl

Ort

Bitte in Druckbuchstaben eintragen.

4	Welchen Namen hat deine Schule (z. B. Friedrich-Ebert-Gesamtschule)?

Bitte in Druckbuchstaben eintragen.

5	Seit wann besuchst du diese Schule?
	Bitte trage Monat und Jahr rechtsbündig ein.

Monat Jahr

6	Welche Note hattest du im letzten Jahreszeugnis ...							
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.							
		sehr gut (1)	gut (2)	befriedi-gend (3)	ausrei-chend (4)	mangel-haft (5)	ungenü-gend (6)	keine Note erhalten
a)	... in Deutsch?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
b)	... in Mathematik?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
c)	… in Physik?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
d)	… in Chemie?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
e)	… in Biologie?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
f)	… in Naturwissen-schaften?	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Vielen Dank für deine Mithilfe!

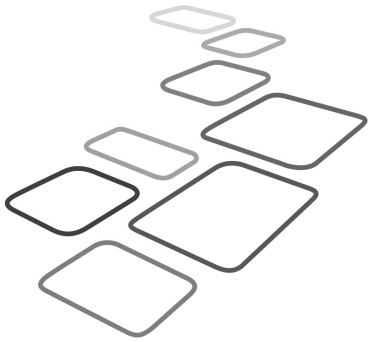
3 Lehrer/innen

3.1 Allgemeiner Lehrerfragebogen: Erstbefragte (ID 234)

NEPS
Bildungsverläufe in Deutschland

Fragebogen

FÜR DIE LEHRKRAFT



EINE STUDIE AM
LIfBi
LEIBNIZ-INSTITUT FÜR BILDUNGSVERLÄUFE e.V.

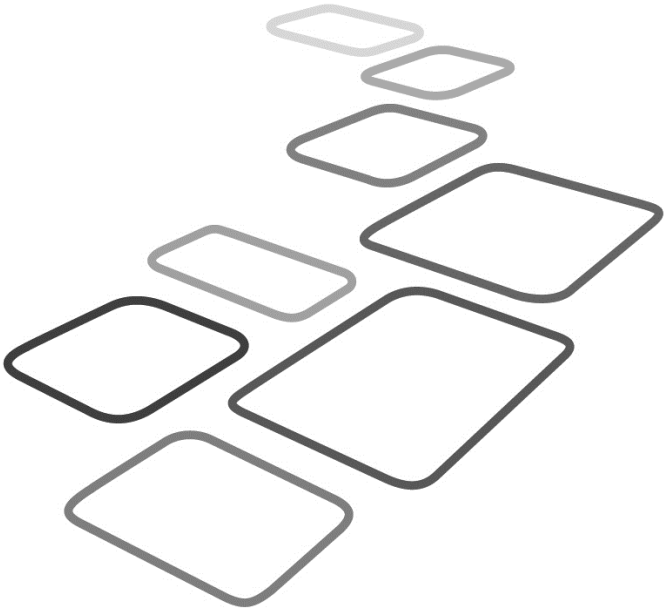
Q_A94_E_First_2014©NEPS

1194_1981

NEPS
Bildungsverläufe in Deutschland

Fragebogen

FÜR DIE LEHRKRAFT



EINE STUDIE AM
LIfBi
LEIBNIZ-INSTITUT FÜR BILDUNGSVERLÄUFE e.V.

Q_A94_E_First_2014©NEPS

1194_1981

Kurze Hinweise zum Ausfüllen des Fragebogens

- Um bei der scannergestützten Datenerfassung eine möglichst hohe Genauigkeit zu erzielen, bitten wir Sie, zum Ausfüllen des Fragebogens einen **schwarzen Stift** zu verwenden sowie Zahlen immer rechtsbündig in die vorgegebenen Kästchen einzutragen.
- Möchten Sie Ihre Antwort auf eine Frage ändern, streichen Sie bitte das Kästchen mit der nicht mehr gültigen Antwort aus und kreuzen das richtige Kästchen an.
- Sie können auch einzelne Fragen auslassen, die Sie nicht beantworten möchten oder können.
- Aus datenschutzrechtlichen Gründen möchten wir ausdrücklich darauf hinweisen, dass in diesem Fragebogen keine personenbezogenen Angaben zu Dritten (wie z. B. Namen von Schülerinnen und Schülern oder anderen Lehrkräften) gemacht werden dürfen.
- Bei einigen Fragen sollen Zahlenwerte angegeben werden. Sollten Ihnen diese nicht vorliegen, so schätzen Sie bitte, aber führen Sie keine Datenerhebungen zu diesem Zwecke durch.
- Nachdem Sie den Fragebogen ausgefüllt haben, geben Sie ihn bitte im verschlossenen Umschlag an die in Ihrer Schule zuständige Schulkoordinatorin oder den Schulkoordinator zurück, die/der diesen dann ungeöffnet an das IEA DPC in Hamburg weiterleitet, oder senden ihn direkt an das IEA DPC. Unbefugte Dritte oder auch Angehörige Ihrer Schule werden so keine Einsicht in Ihre Angaben erhalten.
- Rechtlich benötigen wir zur Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten, ggf. einschließlich Ihrer Angaben zu Herkunft und Muttersprache, Ihr Einverständnis. Sie erteilen Ihr Einverständnis durch das Ausfüllen und die Abgabe dieses Fragebogens. Bitte beachten Sie hierzu auch die Ihrem Anschreiben anhängende ‚Erklärung zum Datenschutz'.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

ÜBER SIE

Wir möchten gern mit einigen kurzen Fragen zu Ihrer Person beginnen.

1	**Wann wurden Sie geboren?**
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	⌊_⌋ Monat ⌊_ _ _⌋ Jahr

2	**Sind Sie männlich oder weiblich?**	
	Zutreffendes bitte ankreuzen.	
	männlich	☐
	weiblich	☐

FRAGEN ZU UNTERRICHT UND LERNEN

Im Folgenden interessieren uns Ihre Einschätzungen zu verschiedenen Facetten der schulischen Arbeit, des Unterrichtens und des Lernens.

3	**Bitte teilen Sie uns zunächst Ihre persönlichen Überzeugungen zum Unterrichten und Lernen mit.**				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.				
		stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme völlig zu
a)	Es ist besser, wenn die Lehrkraft – nicht die Schülerin bzw. der Schüler – entscheidet, was getan werden soll.	☐	☐	☐	☐
b)	Meine Rolle als Lehrerin bzw. Lehrer ist es, Schülerinnen und Schülern das Nachforschen/Erkunden zu erleichtern.	☐	☐	☐	☐
c)	Schülerinnen und Schüler lernen am besten durch das eigenständige Finden von Lösungen für Probleme.	☐	☐	☐	☐
d)	Der Unterricht sollte auf Problemen mit klaren, korrekten Antworten sowie auf Ideen aufgebaut sein, welche die meisten Schülerinnen und Schüler schnell begreifen.	☐	☐	☐	☐
e)	Wie viel Schülerinnen und Schüler lernen, hängt von ihrem Hintergrundwissen ab – deshalb ist das Unterrichten von Fakten so notwendig.	☐	☐	☐	☐
f)	Schülerinnen und Schülern sollte die Möglichkeit eingeräumt werden, selbst über Lösungen für Probleme nachzudenken, bevor die Lehrkraft den Lösungsweg aufzeigt.	☐	☐	☐	☐
g)	Ruhe im Klassenraum ist für das effektive Lernen grundsätzlich notwendig.	☐	☐	☐	☐
h)	Denk- und Schlussfolgerungsprozesse sind wichtiger als spezifische Inhalte des Lehrplans.	☐	☐	☐	☐

4	**Wie wichtig sind für Sie die aufgelisteten Bildungsziele in Ihrem Unterricht? Die Schülerinnen und Schüler sollen …**				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.				
		sehr un-wichtig	eher un-wichtig	eher wichtig	sehr wichtig
a)	... systematisches Fachwissen aufbauen.	☐	☐	☐	☐
b)	... den Unterrichtsstoff gründlich verstehen.	☐	☐	☐	☐
c)	... exemplarisches Wissen aufbauen.	☐	☐	☐	☐
d)	... die Fähigkeit erwerben, fachliche Probleme zu lösen.	☐	☐	☐	☐
e)	... Wissen für die eigene spätere Berufstätigkeit erwerben.	☐	☐	☐	☐
f)	... ein hohes Selbstvertrauen aufbauen.	☐	☐	☐	☐
g)	... sozial kompetent werden.	☐	☐	☐	☐
h)	... eine persönliche Identität aufbauen.	☐	☐	☐	☐
i)	... lernen, wie sie die persönlichen Lebensanforderungen bewältigen können.	☐	☐	☐	☐
j)	... eine adäquate Selbstbeurteilung entwickeln.	☐	☐	☐	☐

5	**Wie wichtig sind Ihnen persönlich folgende Aspekte des Lehrerberufs bei der Gestaltung Ihrer Arbeit im Unterricht?**				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.				
		sehr unwichtig	eher unwichtig	eher wichtig	sehr wichtig
a)	ein gutes Verhältnis zu den Schülerinnen und Schülern	☐	☐	☐	☐
b)	methodisch und didaktisch geschickte Unterrichtsgestaltung und Wissensvermittlung	☐	☐	☐	☐
c)	Orientierung an objektiven Kriterien bei der Beurteilung von Schülerinnen und Schülern	☐	☐	☐	☐
d)	Berücksichtigung der persönlichen Situation bei der Beurteilung von Schülerinnen und Schülern	☐	☐	☐	☐
e)	Ordnung und Disziplin im Unterricht	☐	☐	☐	☐
f)	Informiertheit über persönliche Probleme von Schülerinnen und Schülern	☐	☐	☐	☐
g)	Kenntnis des familiären Hintergrunds der Schülerinnen und Schüler	☐	☐	☐	☐
h)	Vermittlung umfangreicher fachlicher Kenntnisse	☐	☐	☐	☐
i)	Konzentration auf die Aufgaben, die im Lehrplan vorgegeben sind	☐	☐	☐	☐
j)	eine gründliche Auswertung meines Unterrichts	☐	☐	☐	☐
k)	Interesse an den Unterrichtsinhalten wecken	☐	☐	☐	☐
l)	Freude am Lernen und Leistungsbereitschaft steigern	☐	☐	☐	☐

6	**Welche Faktoren haben Ihrer Erfahrung nach einen maßgeblichen Einfluss auf die Schulleistung der Schülerinnen und Schüler? Wie wichtig ist ...**				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.				
		sehr unwichtig	eher unwichtig	eher wichtig	sehr wichtig
a)	… die finanzielle Situation der Eltern?	☐	☐	☐	☐
b)	… die Anstrengungsbereitschaft der Schülerin bzw. des Schülers?	☐	☐	☐	☐
c)	... die Bildung der Eltern?	☐	☐	☐	☐
d)	… die Erwerbstätigkeit der Mutter?	☐	☐	☐	☐
e)	... die Begabung des Kindes?	☐	☐	☐	☐
f)	... die sprachliche Kompetenz des Kindes?	☐	☐	☐	☐
g)	… die Art des Unterrichts?	☐	☐	☐	☐
h)	… die Abstimmung zwischen den Lehrkräften, die die Klasse unterrichten?	☐	☐	☐	☐
i)	... die Unterrichtsqualität?	☐	☐	☐	☐

7	**Wie oft nehmen Sie an folgenden Aktivitäten an Ihrer Schule teil?**						
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.						
		nie	einmal im Jahr oder seltener	zwei- bis viermal im Jahr	fünf- bis zehnmal im Jahr	ein- bis dreimal im Monat	einmal in der Woche oder häufiger
a)	Besprechungen und Diskussionen zu Perspektiven und Aufträgen der Schule	☐	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Entwicklung eines Schul-curriculums oder von Teilen davon	☐	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Diskutieren oder Entschei-den über Unterrichts-medien (z. B. Textbücher, Übungsbücher)	☐	☐	☐	☐	☐	☐

	Fortsetzung Frage 7						
	Wie oft nehmen Sie an folgenden Aktivitäten an Ihrer Schule teil?						
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.						
		nie	einmal im Jahr oder seltener	zwei- bis viermal im Jahr	fünf- bis zehnmal im Jahr	ein- bis dreimal im Monat	einmal in der Woche oder häufiger
d)	Unterrichtsmaterial mit Kolleginnen und Kollegen austauschen	☐	☐	☐	☐	☐	☐
e)	Teambesprechungen über die Altersgruppe, die Sie unterrichten	☐	☐	☐	☐	☐	☐
f)	Diskussionen über die Lernentwicklung einzelner Schülerinnen und Schüler	☐	☐	☐	☐	☐	☐
g)	Unterrichten im Team in einer Klasse	☐	☐	☐	☐	☐	☐
h)	professionelle Lernaktivitäten (z. B. Team-Supervision)	☐	☐	☐	☐	☐	☐
i)	Hospitationen in anderen Klassen (inklusive Feedback)	☐	☐	☐	☐	☐	☐
j)	gemeinsame Aktivitäten über verschiedene Klassen und Altersstufen hinweg (z. B. Projekte)	☐	☐	☐	☐	☐	☐
k)	Diskutieren und Koordinieren der Hausaufgabenpraxis über verschiedene Fächer hinweg	☐	☐	☐	☐	☐	☐

FRAGEN ZU BERUFLICHER FORTBILDUNG

Wir möchten Ihnen noch einige Fragen zu verschiedenen Aspekten der beruflichen Fortbildung stellen.

8	**Bitte geben Sie für die folgenden Bereiche Ihren eigenen Fortbildungsbedarf an.**				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.				
		gar kein Bedarf	geringer Bedarf	mittlerer Bedarf	hoher Bedarf
a)	Bildungsstandards in Ihrem/Ihren Fachgebiet/-en	☐	☐	☐	☐
b)	Beurteilungsmethoden	☐	☐	☐	☐
c)	Unterrichtsführung	☐	☐	☐	☐
d)	Fachwissen	☐	☐	☐	☐
e)	Fähigkeiten im Umgang mit Computer und Internet zum Unterrichten	☐	☐	☐	☐
f)	Unterrichten von Schülerinnen und Schülern mit besonderen Lernbedürfnissen	☐	☐	☐	☐
g)	Umgang mit Disziplin- und Verhaltensproblemen	☐	☐	☐	☐
h)	Schulleitung und Administration	☐	☐	☐	☐
i)	Unterricht in einem multikulturellen Umfeld	☐	☐	☐	☐
j)	Beratung von Schülerinnen und Schülern	☐	☐	☐	☐
k)	Integrativer Unterricht (Individualisierung und Differenzierung in inklusiven Bildungsangeboten)	☐	☐	☐	☐

9	**Haben Sie in den letzten 12 Monaten an den folgenden Fortbildungsaktivitäten teilgenommen?**		
	Bitte benennen Sie hier nur Aktivitäten, die <u>nach</u> Ihrer Erstausbildung als Lehrkraft stattgefunden haben. Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.		
		ja	nein
a)	Kurse/Workshops (z. B. bzgl. des Unterrichtsstoffs, der Methoden und/oder anderer bildungsbezogener Themen)	☐	☐
b)	Bildungskonferenzen oder Seminare (in denen Lehrkräfte und/oder Forschende Forschungsergebnisse präsentieren und bildungsbezogene Probleme diskutieren)	☐	☐
c)	Qualifikationsprogramme (z. B. Hochschullehrgänge)	☐	☐
d)	Hospitationsbesuche an anderen Schulen	☐	☐
e)	Teilnahme an einem speziell zur beruflichen Entwicklung von Lehrerinnen und Lehrern gebildeten Arbeitskreis (z. B. Projekte, Modellversuche)	☐	☐
f)	individuelle oder gemeinschaftliche Forschungsarbeit an einem Thema, das Sie als Lehrkraft beruflich interessiert	☐	☐
g)	Mentorenprogramme, „Peer Observation“ und/oder Trainingsprogramme (als Teil einer formalen Schulvereinbarung)	☐	☐

10	**Wie viele Tage in den letzten 12 Monaten haben Sie insgesamt an Fortbildungsmaßnahmen im oben genannten Sinne teilgenommen?**
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	⌊_⌋⌊_⌋⌊_⌋ Tage → *Bitte weiter mit der nächsten Frage.*
	☐ keine Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen in den letzten 12 Monaten → *Bitte weiter mit Frage 13.*

11	**Wie wurden Ihre Fortbildungen in den letzten 12 Monaten finanziert?**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	Die Fortbildungskosten wurden komplett übernommen.	☐
	Ich habe einen Teil der Fortbildungskosten gezahlt.	☐
	Ich habe die gesamten Fortbildungskosten gezahlt.	☐

12	**Sind Sie in den letzten 12 Monaten für Fortbildungen vom Unterricht freigestellt worden?**	
	Zutreffendes bitte ankreuzen.	
	ja	☐
	nein	☐

13	**Hätten Sie in den letzten 12 Monaten gern mehr Fortbildungen absolviert?**	
	Zutreffendes bitte ankreuzen.	
	ja	☐
	nein	☐

FRAGEN ZU BERUFSWAHL UND AUSBILDUNG

Lehrerinnen und Lehrer ergreifen ihren Beruf aus ganz unterschiedlichen Gründen und wählen verschiedene Wege zu ihrem Berufsziel. Um diese individuellen Motive und Wege berücksichtigen zu können, möchten wir Ihnen nun einige Fragen zu Ihrer Berufswahl und Ausbildung stellen.

14	**Wann haben Sie sich dazu entschlossen, Lehrerin bzw. Lehrer zu werden?**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	vor der Schulzeit	☐
	während der Schulzeit	☐
	unmittelbar nach dem Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung	☐
	ein Jahr oder mehr nach dem Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung	☐

15	**Wie alt waren Sie, als Sie sich entschlossen haben, Lehrerin bzw. Lehrer zu werden?**
	Bitte geben Sie das Alter in Jahren an. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	⌊_⌋⌊_⌋ Jahre

16 Wie wichtig sind Ihnen folgende Aspekte für Ihren Beruf als Lehrerin bzw. Lehrer?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

		sehr unwichtig	eher unwichtig	eher wichtig	sehr wichtig
a)	Vereinbarkeit mit eigener Familie	☐	☐	☐	☐
b)	viel Umgang mit Menschen	☐	☐	☐	☐
c)	viel Freizeit	☐	☐	☐	☐
d)	gut zu verdienen	☐	☐	☐	☐
e)	mich ständig neuen Herausforderungen zu stellen	☐	☐	☐	☐
f)	Freude am Unterrichten	☐	☐	☐	☐
g)	Sicherheit des Arbeitsplatzes	☐	☐	☐	☐
h)	Prestige des Berufs „Lehrerin/Lehrer“	☐	☐	☐	☐
i)	in fachlicher Hinsicht Überdurchschnittliches zu leisten	☐	☐	☐	☐
j)	Freude (am Fach) und Fachwissen in den von mir gewählten Fächern zu übermitteln	☐	☐	☐	☐

17 Haben Sie bereits vor Ihrer Ausbildung zur Lehrerin bzw. zum Lehrer Erfahrung im Unterrichten gesammelt (z. B. durch Erteilen von Nachhilfeunterricht, während eines Praktikums oder während des Zivildienstes)?

Zutreffendes bitte ankreuzen.

ja ☐

nein ☐

Wie Sie wissen, haben nicht alle Lehrerinnen und Lehrer ein Lehramtsstudium absolviert oder das Staatsexamen abgeschlossen. Wir möchten Ihnen daher einige Fragen zu Ihrem Ausbildungsverlauf stellen.

18	**In welchem Jahr haben Sie Ihre Hochschulzugangsberechtigung erworben?**
	Bitte tragen Sie die Jahreszahl ein.
	⌊_⌋⌊_⌋⌊_⌋⌊_⌋ Jahr des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung → *Bitte weiter mit der nächsten Frage.*
	☐ Ich habe keine Hochschulzugangsberechtigung erworben. → *Bitte weiter mit Frage 39.*

19	**In welchem Bundesland haben Sie Ihre Hochschulzugangsberechtigung erworben?**					
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.					
	Baden-Württemberg	☐	Hessen	☐	Sachsen	☐
	Bayern	☐	Mecklenburg-Vorpommern	☐	Sachsen-Anhalt	☐
	Berlin	☐	Niedersachsen	☐	Schleswig-Holstein	☐
	Brandenburg	☐	Nordrhein-Westfalen	☐	Thüringen	☐
	Bremen	☐	Rheinland-Pfalz	☐		
	Hamburg	☐	Saarland	☐		
					nicht in Deutschland	☐

20	**Mit welcher Note haben Sie Ihre Hochschulzugangsberechtigung erworben?**
	Bitte geben Sie die Note mit einer Dezimalstelle an.
	⌊_⌋,⌊_⌋ Note der Hochschulzugangsberechtigung
	☐ keine Gesamtnote erhalten

21	**Waren Sie jemals in einem anderen Studiengang als dem Lehramtsstudiengang eingeschrieben?** **Hinweis: Unter dem Begriff Lehramtsstudiengang verstehen wir hier ebenfalls Lehramtsstudiengänge auf Diplom (z. B. Diplom-Handelslehrer), Bachelor of Education oder Master of Education.**		
	Zutreffendes bitte ankreuzen.		
	ja	☐	→ *Bitte weiter mit der nächsten Frage.*
	nein	☐	→ *Bitte weiter mit Frage 25.*

22	**Bitte nennen Sie die genaue Bezeichnung des Studiengangs. Wenn Sie in mehreren anderen Studiengängen eingeschrieben waren, nennen Sie bitte den Studiengang, in dem Sie am längsten eingeschrieben waren.**
	Bei Studiengängen mit mehreren Studienfächern geben Sie bitte nur das Hauptfach an. Bei Studiengängen mit zwei Hauptfächern tragen Sie bitte beide ein.
	✎ _____ ✎ ggf. 2. Hauptfach: _____ *Bitte in Druckbuchstaben eintragen.*

23	**Wie viele Semester waren Sie insgesamt in diesem Studiengang eingeschrieben?**
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	⌊_⌊_⌋ Semester

24	**Haben Sie dieses Studium abgeschlossen?**	
	Zutreffendes bitte ankreuzen.	
	ja	☐
	nein	☐

25	Haben Sie jemals ein Lehramtsstudium begonnen?		
	Zutreffendes bitte ankreuzen.		
	ja	☐	→ *Bitte weiter mit der nächsten Frage.*
	nein	☐	→ *Bitte weiter mit Frage 36.*

26	Wann haben Sie Ihr Lehramtsstudium aufgenommen?
	Bitte tragen Sie die Jahreszahl ein.
	⌊_⌊_⌊_⌊_⌋ Jahr der Ersteinschreibung in einen Lehramtsstudiengang

27	An welcher Universität (bzw. Pädagogischen Hochschule) haben Sie Ihr Lehramtsstudium begonnen?
	✎ _____
	Bitte in Druckbuchstaben eintragen.

28	Welche Fächerkombination im Rahmen Ihres Lehramtsstudiums hatten Sie gewählt?
	Bitte geben Sie Ihre Unterrichtsfächer an.
	✎ 1. Fach: _____ ✎ 2. Fach: _____ ✎ 3. Fach: _____ *Bitte in Druckbuchstaben eintragen.*

29	**Wir interessieren uns für die Zeit zwischen dem Erwerb Ihrer Hochschulzugangsberechtigung und der Ersteinschreibung in einen Lehramtsstudiengang.**		
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.		
		ja	nein
a)	Haben Sie unmittelbar (max. ein halbes Jahr nach Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung) mit dem Lehramtsstudiengang begonnen?	☐	☐
b)	Haben Sie Wehr- bzw. Zivildienst geleistet? (Bitte nur ja ankreuzen, wenn Sie Wehr- bzw. Zivildienst in dem Zeitraum zwischen dem Erwerb Ihrer Hochschul-zugangsberechtigung und der Ersteinschreibung in einen Lehramtsstudiengang geleistet haben.)	☐	☐
c)	Haben Sie bereits einige Zeit in einem anderen Beruf gearbeitet?	☐	☐
d)	Haben Sie eine Berufsausbildung begonnen?	☐	☐
e)	Haben Sie eine Berufsausbildung abgeschlossen?	☐	☐
f)	Haben Sie eine sonstige Ausbildung begonnen?	☐	☐
g)	Haben Sie eine sonstige Ausbildung abgeschlossen?	☐	☐

30	**War der Lehramtsstudiengang bei Ihrer Ersteinschreibung zulassungsbeschränkt?**	
	Zutreffendes bitte ankreuzen.	
	ja	☐
	nein	☐

31	**Haben Sie Ihr Lehramtsstudium abgeschlossen?**		
	Zutreffendes bitte ankreuzen.		
	ja	☐	→ *Bitte weiter mit der nächsten Frage.*
	nein	☐	→ *Bitte weiter mit Frage 36.*

32	**Haben Sie Ihr Lehramtsstudium in der DDR abgeschlossen?**	
	Zutreffendes bitte ankreuzen.	
	ja	☐ → *Bitte weiter mit Frage 37.*
	nein	☐ → *Bitte weiter mit der nächsten Frage.*

33	**Geben Sie bitte das Jahr des Bestehens des ersten Staatsexamens bzw. einer äquivalenten Prüfung (z. B. Diplom-Handelslehrer oder Masterprüfung) an.**
	Bitte tragen Sie die Jahreszahl ein.
	⌊_⌊_⌊_⌊_⌋ Jahr des Bestehens

34	**An welcher Universität (bzw. Pädagogischen Hochschule) haben Sie Ihr erstes Staatsexamen bzw. die dazu äquivalente Prüfung abgelegt?**
	✎ _____
	Bitte in Druckbuchstaben eintragen.

35	**Mit welcher Gesamtnote haben Sie Ihr erstes Staatsexamen bzw. die dazu äquivalente Prüfung bestanden?**
	Bitte geben Sie die Gesamtnote mit einer Dezimalstelle an.
	⌊_⌋,⌊_⌋ Gesamtnote erstes Staatsexamen

36	**Haben Sie ein zweites Staatsexamen im Lehramtsstudium abgelegt?**		
	Zutreffendes bitte ankreuzen.		
	ja	☐	→ *Bitte weiter mit der nächsten Frage.*
	nein	☐	→ *Bitte weiter mit Frage 39.*

37	**In welchem Bundesland haben Sie Ihr zweites Staatsexamen im Lehramtsstudium oder Ihr Lehramtsstudium/Ihre Lehrerausbildung (bei Abschluss in der DDR) bestanden?**					
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.					
	Baden-Württemberg	☐	Hessen	☐	Sachsen	☐
	Bayern	☐	Mecklenburg-Vorpommern	☐	Sachsen-Anhalt	☐
	Berlin	☐	Niedersachsen	☐	Schleswig-Holstein	☐
	Brandenburg	☐	Nordrhein-Westfalen	☐	Thüringen	☐
	Bremen	☐	Rheinland-Pfalz	☐		
	Hamburg	☐	Saarland	☐		
					nicht in Deutschland	☐

38	**Mit welcher Gesamtnote haben Sie Ihr zweites Staatsexamen (oder ein Lehramtsstudium/eine Lehrerausbildung in der DDR) bestanden?**
	Bitte geben Sie die Gesamtnote mit einer Dezimalstelle an.
	⌊_⌋,⌊_⌋ Gesamtnote zweites Staatsexamen

FRAGEN ZU MIGRATION UND SPRACHE

39	**Haben Sie einen Migrationshintergrund, d. h. sind Sie selbst oder ist mindestens ein Elternteil von Ihnen im Ausland geboren?**	
	Zutreffendes bitte ankreuzen.	
	Ja, ich selbst bin im Ausland geboren.	☐
	Ja, ich selbst bin zwar in Deutschland geboren, aber mindestens ein Elternteil ist im Ausland geboren.	☐
	nein	☐

40	**Wenn Sie einen Migrationshintergrund haben: Aus welchem Land stammen Sie bzw. Ihre Eltern?**	
	Falls Ihre Eltern aus unterschiedlichen Ländern kommen, tragen Sie bitte beide Länder ein. Bitte alle zutreffenden Antworten ankreuzen.	
	Italien	☐
	Kasachstan (bzw. kasachische Sowjetrepublik)	☐
	Polen	☐
	Russische Föderation (bzw. russische Sowjetrepublik)	☐
	Türkei	☐
	Ukraine (bzw. ukrainische Sowjetrepublik)	☐
	aus einem anderen Land, und zwar:	☐
	_____ *Bitte in Druckbuchstaben eintragen.*	

41	**Jetzt geht es um Ihre Muttersprache: Welche Sprache haben Sie als Kind in Ihrer Familie gelernt?**	
	Falls Sie mehr als eine Sprache in Ihrer Familie gelernt haben, können Sie auch mehr als ein Kästchen ankreuzen.	
	Deutsch	☐
	Arabisch	☐
	Bosnisch	☐
	Griechisch	☐
	Italienisch	☐
	Kroatisch	☐
	Kurdisch	☐
	Polnisch	☐
	Russisch	☐
	Serbisch	☐
	Türkisch	☐
	eine andere Sprache, und zwar:	☐
	Bitte in Druckbuchstaben eintragen.	

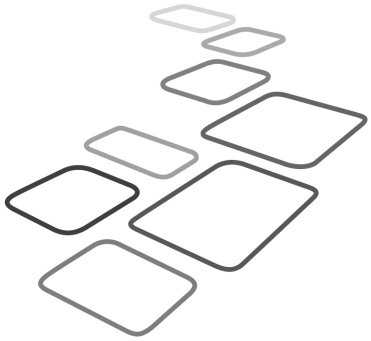
42	**Wenn Sie als Kind in Ihrer Familie eine <u>andere Sprache</u> als Deutsch gelernt haben:** **Wie häufig verwenden Sie diese Sprache …**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		nie	selten	manch-mal	oft	immer
a)	… mit Ihren Schülerinnen und Schülern?	☐	☐	☐	☐	☐
b)	… mit den Eltern Ihrer Schülerinnen und Schüler?	☐	☐	☐	☐	☐

3.2 Allgemeiner Lehrerfragebogen: Panelbefragte (ID 235)

NEPS
Bildungsverläufe in Deutschland

Fragebogen

FÜR DIE LEHRKRAFT



EINE STUDIE AM
LIfBi
LEIBNIZ-INSTITUT FÜR BILDUNGSVERLÄUFE e.V.

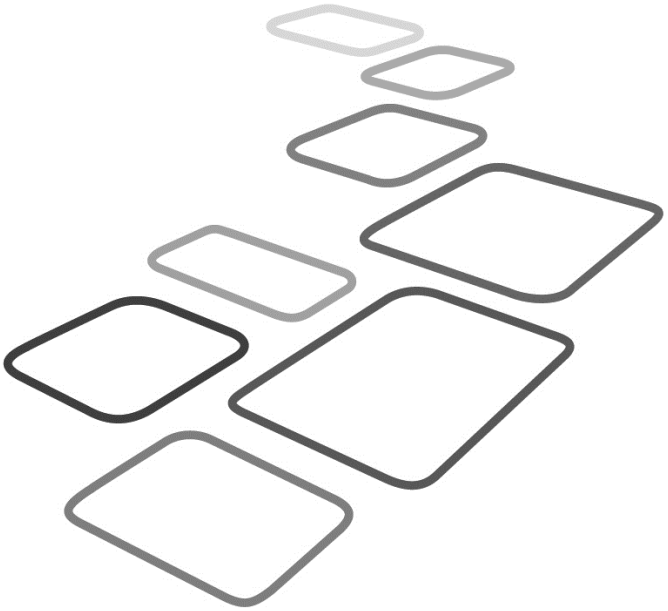
Q_A94_E_Panel_2014©NEPS

1194_1982

NEPS
Bildungsverläufe in Deutschland

Fragebogen

FÜR DIE LEHRKRAFT



EINE STUDIE AM
LIfBi
LEIBNIZ-INSTITUT FÜR
BILDUNGSVERLÄUFE e.V.

Q_A94_E_Panel_2014©NEPS

1194_1982

Kurze Hinweise zum Ausfüllen des Fragebogens

- Um bei der scannergestützten Datenerfassung eine möglichst hohe Genauigkeit zu erzielen, bitten wir Sie, zum Ausfüllen des Fragebogens einen **schwarzen Stift** zu verwenden sowie Zahlen immer rechtsbündig in die vorgegebenen Kästchen einzutragen.
- Möchten Sie Ihre Antwort auf eine Frage ändern, streichen Sie bitte das Kästchen mit der nicht mehr gültigen Antwort aus und kreuzen das richtige Kästchen an.
- Sie können auch einzelne Fragen auslassen, die Sie nicht beantworten möchten oder können.
- Aus datenschutzrechtlichen Gründen möchten wir ausdrücklich darauf hinweisen, dass in diesem Fragebogen keine personenbezogenen Angaben zu Dritten (wie z. B. Namen von Schülerinnen und Schülern oder anderen Lehrkräften) gemacht werden dürfen.
- Bei einigen Fragen sollen Zahlenwerte angegeben werden. Sollten Ihnen diese nicht vorliegen, so schätzen Sie bitte, aber führen Sie keine Datenerhebungen zu diesem Zwecke durch.
- Nachdem Sie den Fragebogen ausgefüllt haben, geben Sie ihn bitte im verschlossenen Umschlag an die in Ihrer Schule zuständige Schulkoordinatorin oder den Schulkoordinator zurück, die/der diesen dann ungeöffnet an das IEA DPC in Hamburg weiterleitet, oder senden ihn direkt an das IEA DPC. Unbefugte Dritte oder auch Angehörige Ihrer Schule werden so keine Einsicht in Ihre Angaben erhalten.
- Rechtlich benötigen wir zur Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten, ggf. einschließlich Ihrer Angaben zu Herkunft und Muttersprache, Ihr Einverständnis. Sie erteilen Ihr Einverständnis durch das Ausfüllen und die Abgabe dieses Fragebogens. Bitte beachten Sie hierzu auch die Ihrem Anschreiben anhängende ‚Erklärung zum Datenschutz'.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

ÜBER SIE

Wir möchten gern mit einigen kurzen Fragen zu Ihrer Person beginnen.

1	**Wann wurden Sie geboren?**
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	⌊_⌋ Monat ⌊_ _ _ _⌋ Jahr

2	**Sind Sie männlich oder weiblich?**	
	Zutreffendes bitte ankreuzen.	
	männlich	☐
	weiblich	☐

FRAGEN ZU UNTERRICHT UND LERNEN

Im Folgenden interessieren uns Ihre Einschätzungen zu verschiedenen Facetten der schulischen Arbeit, des Unterrichtens und des Lernens.

3	**Bitte teilen Sie uns zunächst Ihre persönlichen Überzeugungen zum Unterrichten und Lernen mit.**				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.				
		stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme völlig zu
a)	Es ist besser, wenn die Lehrkraft – nicht die Schülerin bzw. der Schüler – entscheidet, was getan werden soll.	☐	☐	☐	☐
b)	Meine Rolle als Lehrerin bzw. Lehrer ist es, Schülerinnen und Schülern das Nachforschen/Erkunden zu erleichtern.	☐	☐	☐	☐
c)	Schülerinnen und Schüler lernen am besten durch das eigenständige Finden von Lösungen für Probleme.	☐	☐	☐	☐
d)	Der Unterricht sollte auf Problemen mit klaren, korrekten Antworten sowie auf Ideen aufgebaut sein, welche die meisten Schülerinnen und Schüler schnell begreifen.	☐	☐	☐	☐
e)	Wie viel Schülerinnen und Schüler lernen, hängt von ihrem Hintergrundwissen ab – deshalb ist das Unterrichten von Fakten so notwendig.	☐	☐	☐	☐
f)	Schülerinnen und Schülern sollte die Möglichkeit eingeräumt werden, selbst über Lösungen für Probleme nachzudenken, bevor die Lehrkraft den Lösungsweg aufzeigt.	☐	☐	☐	☐
g)	Ruhe im Klassenraum ist für das effektive Lernen grundsätzlich notwendig.	☐	☐	☐	☐
h)	Denk- und Schlussfolgerungsprozesse sind wichtiger als spezifische Inhalte des Lehrplans.	☐	☐	☐	☐

4	**Wie wichtig sind für Sie die aufgelisteten Bildungsziele in Ihrem Unterricht? Die Schülerinnen und Schüler sollen …**				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.				
		sehr un-wichtig	eher un-wichtig	eher wichtig	sehr wichtig
a)	... systematisches Fachwissen aufbauen.	☐	☐	☐	☐
b)	... den Unterrichtsstoff gründlich verstehen.	☐	☐	☐	☐
c)	... exemplarisches Wissen aufbauen.	☐	☐	☐	☐
d)	... die Fähigkeit erwerben, fachliche Probleme zu lösen.	☐	☐	☐	☐
e)	... Wissen für die eigene spätere Berufstätigkeit erwerben.	☐	☐	☐	☐
f)	... ein hohes Selbstvertrauen aufbauen.	☐	☐	☐	☐
g)	... sozial kompetent werden.	☐	☐	☐	☐
h)	... eine persönliche Identität aufbauen.	☐	☐	☐	☐
i)	... lernen, wie sie die persönlichen Lebensanforderungen bewältigen können.	☐	☐	☐	☐
j)	... eine adäquate Selbstbeurteilung entwickeln.	☐	☐	☐	☐

5	**Wie wichtig sind Ihnen persönlich folgende Aspekte des Lehrerberufs bei der Gestaltung Ihrer Arbeit im Unterricht?**				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.				
		sehr unwichtig	eher unwichtig	eher wichtig	sehr wichtig
a)	ein gutes Verhältnis zu den Schülerinnen und Schülern	☐	☐	☐	☐
b)	methodisch und didaktisch geschickte Unterrichtsgestaltung und Wissensvermittlung	☐	☐	☐	☐
c)	Orientierung an objektiven Kriterien bei der Beurteilung von Schülerinnen und Schülern	☐	☐	☐	☐
d)	Berücksichtigung der persönlichen Situation bei der Beurteilung von Schülerinnen und Schülern	☐	☐	☐	☐
e)	Ordnung und Disziplin im Unterricht	☐	☐	☐	☐
f)	Informiertheit über persönliche Probleme von Schülerinnen und Schülern	☐	☐	☐	☐
g)	Kenntnis des familiären Hintergrunds der Schülerinnen und Schüler	☐	☐	☐	☐
h)	Vermittlung umfangreicher fachlicher Kenntnisse	☐	☐	☐	☐
i)	Konzentration auf die Aufgaben, die im Lehrplan vorgegeben sind	☐	☐	☐	☐
j)	eine gründliche Auswertung meines Unterrichts	☐	☐	☐	☐
k)	Interesse an den Unterrichtsinhalten wecken	☐	☐	☐	☐
l)	Freude am Lernen und Leistungsbereitschaft steigern	☐	☐	☐	☐

6	**Welche Faktoren haben Ihrer Erfahrung nach einen maßgeblichen Einfluss auf die Schulleistung der Schülerinnen und Schüler? Wie wichtig ist ...**				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.				
		sehr unwichtig	eher unwichtig	eher wichtig	sehr wichtig
a)	… die finanzielle Situation der Eltern?	☐	☐	☐	☐
b)	… die Anstrengungsbereitschaft der Schülerin bzw. des Schülers?	☐	☐	☐	☐
c)	... die Bildung der Eltern?	☐	☐	☐	☐
d)	… die Erwerbstätigkeit der Mutter?	☐	☐	☐	☐
e)	... die Begabung des Kindes?	☐	☐	☐	☐
f)	... die sprachliche Kompetenz des Kindes?	☐	☐	☐	☐
g)	… die Art des Unterrichts?	☐	☐	☐	☐
h)	… die Abstimmung zwischen den Lehrkräften, die die Klasse unterrichten?	☐	☐	☐	☐
i)	... die Unterrichtsqualität?	☐	☐	☐	☐

7	**Wie oft nehmen Sie an folgenden Aktivitäten an Ihrer Schule teil?**						
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.						
		nie	einmal im Jahr oder seltener	zwei- bis viermal im Jahr	fünf- bis zehnmal im Jahr	ein- bis dreimal im Monat	einmal in der Woche oder häufiger
a)	Besprechungen und Diskussionen zu Perspektiven und Aufträgen der Schule	☐	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Entwicklung eines Schul-curriculums oder von Teilen davon	☐	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Diskutieren oder Entschei-den über Unterrichts-medien (z. B. Textbücher, Übungsbücher)	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Fortsetzung Frage 7

Wie oft nehmen Sie an folgenden Aktivitäten an Ihrer Schule teil?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

		nie	einmal im Jahr oder seltener	zwei- bis viermal im Jahr	fünf- bis zehnmal im Jahr	ein- bis dreimal im Monat	einmal in der Woche oder häufiger
d)	Unterrichtsmaterial mit Kolleginnen und Kollegen austauschen	☐	☐	☐	☐	☐	☐
e)	Teambesprechungen über die Altersgruppe, die Sie unterrichten	☐	☐	☐	☐	☐	☐
f)	Diskussionen über die Lernentwicklung einzelner Schülerinnen und Schüler	☐	☐	☐	☐	☐	☐
g)	Unterrichten im Team in einer Klasse	☐	☐	☐	☐	☐	☐
h)	professionelle Lernaktivitäten (z. B. Team-Supervision)	☐	☐	☐	☐	☐	☐
i)	Hospitationen in anderen Klassen (inklusive Feedback)	☐	☐	☐	☐	☐	☐
j)	gemeinsame Aktivitäten über verschiedene Klassen und Altersstufen hinweg (z. B. Projekte)	☐	☐	☐	☐	☐	☐
k)	Diskutieren und Koordinieren der Hausaufgabenpraxis über verschiedene Fächer hinweg	☐	☐	☐	☐	☐	☐

FRAGEN ZU BERUFLICHER FORTBILDUNG

Wir möchten Ihnen noch einige Fragen zu verschiedenen Aspekten der beruflichen Fortbildung stellen.

8	**Bitte geben Sie für die folgenden Bereiche Ihren eigenen Fortbildungsbedarf an.**				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.				
		gar kein Bedarf	geringer Bedarf	mittlerer Bedarf	hoher Bedarf
a)	Bildungsstandards in Ihrem/Ihren Fachgebiet/-en	☐	☐	☐	☐
b)	Beurteilungsmethoden	☐	☐	☐	☐
c)	Unterrichtsführung	☐	☐	☐	☐
d)	Fachwissen	☐	☐	☐	☐
e)	Fähigkeiten im Umgang mit Computer und Internet zum Unterrichten	☐	☐	☐	☐
f)	Unterrichten von Schülerinnen und Schülern mit besonderen Lernbedürfnissen	☐	☐	☐	☐
g)	Umgang mit Disziplin- und Verhaltensproblemen	☐	☐	☐	☐
h)	Schulleitung und Administration	☐	☐	☐	☐
i)	Unterricht in einem multikulturellen Umfeld	☐	☐	☐	☐
j)	Beratung von Schülerinnen und Schülern	☐	☐	☐	☐
k)	Integrativer Unterricht (Individualisierung und Differenzierung in inklusiven Bildungsangeboten)	☐	☐	☐	☐

9	**Haben Sie in den letzten 12 Monaten an den folgenden Fortbildungsaktivitäten teilgenommen?**		
	Bitte benennen Sie hier nur Aktivitäten, die <u>nach</u> Ihrer Erstausbildung als Lehrkraft stattgefunden haben. Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.		
		ja	nein
a)	Kurse/Workshops (z. B. bzgl. des Unterrichtsstoffs, der Methoden und/oder anderer bildungsbezogener Themen)	☐	☐
b)	Bildungskonferenzen oder Seminare (in denen Lehrkräfte und/oder Forschende Forschungsergebnisse präsentieren und bildungsbezogene Probleme diskutieren)	☐	☐
c)	Qualifikationsprogramme (z. B. Hochschullehrgänge)	☐	☐
d)	Hospitationsbesuche an anderen Schulen	☐	☐
e)	Teilnahme an einem speziell zur beruflichen Entwicklung von Lehrerinnen und Lehrern gebildeten Arbeitskreis (z. B. Projekte, Modellversuche)	☐	☐
f)	individuelle oder gemeinschaftliche Forschungsarbeit an einem Thema, das Sie als Lehrkraft beruflich interessiert	☐	☐
g)	Mentorenprogramme, „Peer Observation“ und/oder Trainingsprogramme (als Teil einer formalen Schulvereinbarung)	☐	☐

10	**Wie viele Tage in den letzten 12 Monaten haben Sie insgesamt an Fortbildungsmaßnahmen im oben genannten Sinne teilgenommen?**
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	⌊_⌋⌊_⌋⌊_⌋ Tage → *Bitte weiter mit der nächsten Frage.*
	☐ keine Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen in den letzten 12 Monaten → *Bitte weiter mit Frage 13.*

11	**Wie wurden Ihre Fortbildungen in den letzten 12 Monaten finanziert?**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	Die Fortbildungskosten wurden komplett übernommen.	☐
	Ich habe einen Teil der Fortbildungskosten gezahlt.	☐
	Ich habe die gesamten Fortbildungskosten gezahlt.	☐

12	**Sind Sie in den letzten 12 Monaten für Fortbildungen vom Unterricht freigestellt worden?**	
	Zutreffendes bitte ankreuzen.	
	ja	☐
	nein	☐

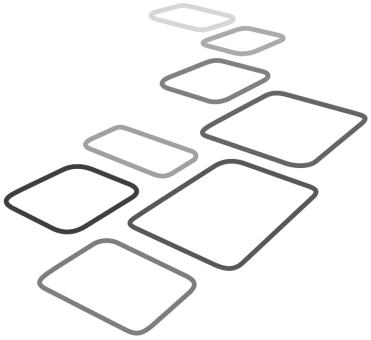
13	**Hätten Sie in den letzten 12 Monaten gern mehr Fortbildungen absolviert?**	
	Zutreffendes bitte ankreuzen.	
	ja	☐
	nein	☐

3.3 Deutschlehrer/innen (ID 213)

NEPS
Bildungsverläufe in Deutschland

Fragen

ZUM DEUTSCHUNTERRICHT



Q_A94_EG_2014©NEPS

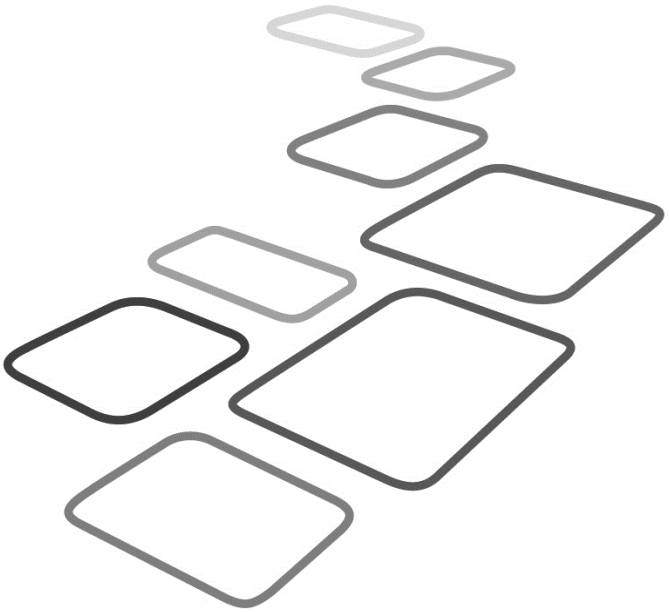
EINE STUDIE AM
LIfBi
LEIBNIZ-INSTITUT FÜR BILDUNGSVERLÄUFE e.V.

1194_1985

NEPS
Bildungsverläufe in Deutschland

Fragen

ZUM DEUTSCHUNTERRICHT



EINE STUDIE AM
LIfBi
LEIBNIZ-INSTITUT FÜR
BILDUNGSVERLÄUFE e.V.

Q_A94_EG_2014©NEPS

1194_1985

Hinweis zum Ausfüllen der Fragen zum Deutschunterricht

- Zusätzlich zu den Ausfüllhinweisen, die Ihnen zu Beginn des Fragebogens gegeben wurden, möchten wir für die Fragen zum Deutschunterricht Folgendes ergänzen:

  Bitte füllen Sie diese Fragen klassen- bzw. kursspezifisch aus. Wenn Sie in den folgenden Fragen zu Ihrer „Klasse“ gefragt werden, geben Sie Ihre Antworten bitte immer spezifisch für die auf dem Deckblatt genannte **Klasse** bzw. den auf dem Deckblatt genannten **Kurs**.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

ALLGEMEINE FRAGEN ZUM DEUTSCHUNTERRICHT

Wir möchten Sie zunächst gern dazu befragen, wie Sie den Deutschunterricht in Ihrer Klasse durchführen und organisieren. Daher haben wir einige Fragen zur Unterrichtsgestaltung, zu den von Ihnen eingesetzten Methoden und der Art der Leistungsbeurteilung.

1	**Wie viele Unterrichtsstunden pro Woche sind in diesem Halbjahr regulär für den Deutschunterricht vorgesehen und wie viele Minuten dauert eine Unterrichtsstunde?**
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	⌊_⌋ Zahl der Unterrichtsstunden
	⌊_⌋ Minuten je Unterrichtsstunde

2	**Wie viele Unterrichtsstunden pro Woche sind in diesem Halbjahr für zusätzlichen Deutschförderunterricht vorgesehen?**
	Wenn kein zusätzlicher Deutschförderunterricht vorgesehen ist, tragen Sie bitte eine „Null“ (0) ein. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	⌊_⌋ Zahl der Unterrichtsstunden

3	**Wie viele der vorgesehenen Unterrichtsstunden im Fach Deutsch sind in diesem Schuljahr bisher ausgefallen?**
	Wenn kein Deutschunterricht ausgefallen ist, tragen Sie bitte eine „Null“ (0) ein. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	⌊_⌋ Zahl der Unterrichtsstunden

4	**Wie häufig setzen Sie im Deutschunterricht dieser Klasse folgende Sozialformen des Lernens ein?**						
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.						
		nie	ein- bis zweimal im Schul-jahr	alle paar Monate	alle zwei bis vier Wochen	einmal pro Woche	(fast) in jeder Stunde
a)	Arbeit mit kleinen Schülergruppen	☐	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Partnerarbeit	☐	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Diskussionsrunden	☐	☐	☐	☐	☐	☐
d)	geschlechtshomogene Kleingruppen	☐	☐	☐	☐	☐	☐
e)	Schülerinnen und Schüler als Tutoren („Lernen durch Lehren“, Peer-Tutoring)	☐	☐	☐	☐	☐	☐
f)	Projektlernen: Die Schülerinnen und Schüler arbeiten in Gruppen zu einem bestimmten Thema und präsentieren abschließend die Produkte ihrer Arbeit.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
g)	Die Klasse und ich diskutieren gemeinsam.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
h)	Die Schülerinnen und Schüler arbeiten alleine an Arbeitsblättern.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
i)	Eine Schülerin bzw. ein Schüler stellt der ganzen Klasse etwas vor.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
j)	Ich erkläre der ganzen Klasse etwas.	☐	☐	☐	☐	☐	☐

5 Wie häufig treffen folgende Aussagen auf den Deutschunterricht in dieser Klasse zu?

Die Schülerinnen und Schüler ...

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

		sehr selten	selten	manch-mal	oft	sehr oft
a)	... bekommen Raum, beim Lesen und Schreiben ihr eigenes Verständnis zu entwickeln.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	... diskutieren bewusst und gezielt mit mir und ihren Mitschülerinnen bzw. Mitschülern.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	... werden aufgefordert, mündlich Stellung zu beziehen, die eigene Meinung oder persönliche Eindrücke auszudrücken.	☐	☐	☐	☐	☐
d)	... bekommen Fragen gestellt, die zeigen, ob sie den Unterrichtsstoff in der Tiefe verstanden haben.	☐	☐	☐	☐	☐
e)	... bekommen Fragen gestellt, die zeigen, ob sie den Unterrichtsstoff kritisch bewerten und analysieren können.	☐	☐	☐	☐	☐
f)	... dürfen Diskussionen in neue Richtungen lenken.	☐	☐	☐	☐	☐
g)	... werden von mir aufgefordert, die Fragen und Kommentare der Mitschülerinnen und Mitschüler aufzugreifen.	☐	☐	☐	☐	☐
h)	... greifen die Fragen und Kommentare der Mitschülerinnen und Mitschüler tatsächlich auf.	☐	☐	☐	☐	☐
i)	... antworten mir oder ihren Mitschülerinnen bzw. Mitschülern mit Gegenargumenten, Kommentaren oder Stellungnahmen.	☐	☐	☐	☐	☐
j)	... hinterfragen die Interpretation von Texten (z. B. indem sie alternative Perspektiven aufzeigen).	☐	☐	☐	☐	☐
k)	… bekommen Fragen gestellt, bei denen der Unterrichtsstoff kritisch untersucht werden muss.	☐	☐	☐	☐	☐

6 Inwieweit treffen die folgenden Aussagen zu den Aufgaben zu, die Sie Ihren Schülerinnen und Schülern im Deutschunterricht dieser Klasse geben?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Ich stelle Aufgaben, bei denen es nicht nur um Standardlösungswege geht, sondern darum, den richtigen Ansatz auszuwählen.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Ich stelle Aufgaben, für deren Lösung sich die Schülerinnen und Schüler Zeit zum Nachdenken nehmen müssen.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Ich stelle Aufgaben, bei denen die Schülerinnen und Schüler verschiedene Lösungswege aufzeigen müssen.	☐	☐	☐	☐	☐
d)	Ich stelle Aufgaben, die Erläuterungen und vertiefte Ausführungen statt einfacher Lösungen erfordern.	☐	☐	☐	☐	☐

7 Wie häufig setzen Sie im Deutschunterricht die folgenden Arten von Lernerfolgskontrollen ein?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

		nie	ein- bis zweimal im Schul-jahr	alle paar Monate	alle zwei bis vier Wochen	einmal pro Woche	(fast) in jeder Stunde
a)	von mir entwickelte Tests/ Klassenarbeiten	☐	☐	☐	☐	☐	☐
b)	klassen- bzw. lerngruppenüber-greifend gleiche Klassenarbeiten	☐	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Beobachtung der Mitarbeit	☐	☐	☐	☐	☐	☐
d)	Schülerinnen und Schüler mündlich abfragen	☐	☐	☐	☐	☐	☐
e)	diagnostische Tests	☐	☐	☐	☐	☐	☐
f)	Projektarbeiten	☐	☐	☐	☐	☐	☐
g)	Hausaufgaben, Hausarbeiten	☐	☐	☐	☐	☐	☐
h)	Schülermappen	☐	☐	☐	☐	☐	☐
i)	Portfolio des Lernfortschritts	☐	☐	☐	☐	☐	☐
j)	extern entwickelte standardisierte Tests (Vergleichsarbeiten)	☐	☐	☐	☐	☐	☐

8 Zu welchem Zweck haben Sie die folgenden Formen der Lernerfolgskontrollen eingesetzt?

Falls Sie eine der folgenden Lernerfolgskontrollen überhaupt nicht einsetzen, kreuzen Sie in der entsprechenden Zeile nichts an. In jeder Zeile sind Mehrfachnennungen möglich.

		für die Benotung	um zu prüfen, ob die Schülerinnen und Schüler ihre Arbeit ernsthaft erledigt haben	um anhand der Ergebnisse den Unterricht zu planen bzw. neue Aufgaben und Übungen auszuwählen	für die Fehleranalyse bei schwachen Schülerinnen und Schülern
a)	von mir entwickelte Tests/ Klassenarbeiten	☐	☐	☐	☐
b)	klassen- bzw. lerngruppenübergreifend gleiche Klassenarbeiten	☐	☐	☐	☐
c)	Beobachtung der Mitarbeit	☐	☐	☐	☐
d)	Schülerinnen und Schüler mündlich abfragen	☐	☐	☐	☐
e)	diagnostische Tests	☐	☐	☐	☐
f)	Projektarbeiten	☐	☐	☐	☐
g)	Hausaufgaben, Hausarbeiten	☐	☐	☐	☐
h)	Schülermappen	☐	☐	☐	☐
i)	Portfolio des Lernfortschritts	☐	☐	☐	☐
j)	extern entwickelte standardisierte Tests (Vergleichsarbeiten)	☐	☐	☐	☐

9 Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Ihren Deutschunterricht in dieser Klasse zu?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Von Schülerinnen und Schülern mit geringer Leistungsfähigkeit verlange ich deutlich weniger.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Ich bilde Gruppen von Schülerinnen und Schülern mit ähnlichen Fähigkeiten.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Ich bilde Gruppen von Schülerinnen und Schülern mit unterschiedlichen Fähigkeiten.	☐	☐	☐	☐	☐
d)	Ich gebe Schülerinnen und Schülern je nach Leistungsstärke unterschiedlich schwierige Hausaufgaben.	☐	☐	☐	☐	☐
e)	Ich lasse schnellere Schülerinnen und Schüler schon zum Nächsten übergehen, während ich mit den langsameren noch übe oder wiederhole.	☐	☐	☐	☐	☐
f)	Wenn Schülerinnen und Schüler etwas nicht verstanden haben, vergebe ich gezielte Zusatzaufgaben.	☐	☐	☐	☐	☐
g)	Leistungsstarken Schülerinnen und Schülern gebe ich Extraaufgaben, durch die sie wirklich gefordert werden.	☐	☐	☐	☐	☐

10	**Wie viel Prozent der Zeit verbringen die Schülerinnen und Schüler in einer typischen Schulwoche im Deutschunterricht mit folgenden Aktivitäten?**
	Die Summe soll sich zu 100 % aufaddieren. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
a)	⌊__⌋ Hausaufgaben besprechen
b)	⌊__⌋ dem Vortrag der Lehrkräfte folgen
c)	⌊__⌋ Aufgabenstellungen mit Ihrer Hilfe bearbeiten
d)	⌊__⌋ Aufgabenstellungen alleine, ohne Ihre Hilfe bearbeiten
e)	⌊__⌋ lehrergestütztes wiederholendes und übendes Lernen
f)	⌊__⌋ Tests oder Frage- und Ratespiele machen
g)	⌊__⌋ Teilnahme an Tätigkeiten, die das Klassenmanagement betreffen und die nichts mit dem Unterrichtsinhalt/-ziel zu tun haben (z. B. Unterbrechungen und Ordnung halten)
h)	⌊__⌋ andere Schüleraktivitäten
	100 %

FRAGEN ZUM RECHTSCHREIBUNTERRICHT

In der Sekundarstufe I bildet die Erhebung schriftsprachlicher Kompetenzen, insbesondere der Rechtschreibung, einen Schwerpunkt der NEPS-Studie. Daher interessieren wir uns dafür, auf welche Weise Sie Rechtschreibung im Deutschunterricht thematisieren.

11	**Wie viel Zeit des Deutschunterrichts verwenden Sie in dieser Klasse durchschnittlich in der Woche auf Rechtschreibung?**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	keine	☐
	nur einen geringen Teil	☐
	etwa ein Viertel	☐
	etwa ein Drittel	☐
	etwa die Hälfte	☐
	mehr als die Hälfte	☐

12	**Reicht Ihnen die für Rechtschreibung zur Verfügung stehende Unterrichtszeit aus?**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	Ich würde nicht mehr Zeit benötigen.	☐
	Ich würde etwas mehr Zeit benötigen.	☐
	Ich würde viel mehr Zeit benötigen.	☐

13	**Wie viel Hausaufgaben in Rechtschreibung geben Sie durchschnittlich in der Woche auf?**
	Wenn Sie keine Hausaufgaben in Rechtschreibung aufgeben, tragen Sie bitte eine „Null“ (0) ein. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	⌊_⌊_⌊_⌋ Minuten pro Woche Rechtschreibhausaufgaben

14	Wie oft kommt Folgendes in Ihrem Rechtschreibunterricht vor?					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		sehr selten	selten	manch-mal	oft	sehr oft
a)	Ich erkläre der ganzen Klasse Rechtschreibregeln.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Jeder arbeitet an seinen individuellen Rechtschreibproblemen.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Die Schülerinnen und Schüler üben Rechtschreibregeln in Partnerarbeit.	☐	☐	☐	☐	☐
d)	Die Schülerinnen und Schüler bearbeiten selbstständig Arbeitsblätter zur Rechtschreibung.	☐	☐	☐	☐	☐
e)	Wir thematisieren und problematisieren Rechtschreibphänomene gemeinsam in Rechtschreibgesprächen.	☐	☐	☐	☐	☐

15	Inwieweit stimmen Sie folgenden Aussagen zu?				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.				
		stimme nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme zu
a)	In der deutschen Rechtschreibung gibt es mehr Ausnahmen als Regeln.	☐	☐	☐	☐
b)	Die deutsche Rechtschreibung ist größtenteils logisch und verständlich aufgebaut.	☐	☐	☐	☐
c)	Um die deutsche Rechtschreibung zu beherrschen, muss man viel auswendig lernen.	☐	☐	☐	☐
d)	Rechtschreibkompetenz fördert die Lesekompetenz.	☐	☐	☐	☐
e)	Rechtschreibkompetenz fördert das Schreiben von Texten.	☐	☐	☐	☐
f)	Rechtschreibkompetenz wirkt sich positiv auf die mündliche Sprachkompetenz aus.	☐	☐	☐	☐
g)	Eine fehlerhafte Rechtschreibung beeinflusst meine inhaltliche Beurteilung eines Schülertextes.	☐	☐	☐	☐
h)	Schülerinnen und Schüler, die viel lesen, sind sicher in der Rechtschreibung.	☐	☐	☐	☐

16	Welches Wissen vermitteln Sie Ihren Schülerinnen und Schülern im Rechtschreibunterricht?					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		sehr selten	selten	manchmal	oft	sehr oft
a)	Regelkenntnis	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Problemlösewissen	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Sonstiges, und zwar:	☐	☐	☐	☐	☐
	Bitte in Druckbuchstaben eintragen.					

17 Welche Strategien und Methoden vermitteln Sie Ihren Schülerinnen und Schülern?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

		sehr selten	selten	manch-mal	oft	sehr oft
a)	Herleitung der Wortschreibung durch deutliches Sprechen	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Einprägen der Wortschreibung durch Üben	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Memorierungstechniken	☐	☐	☐	☐	☐
d)	Nutzung von Wörterbüchern	☐	☐	☐	☐	☐
e)	Nutzung der PC-Rechtschreibhilfe	☐	☐	☐	☐	☐
f)	Herleitung der Wortschreibung nach dem Stammprinzip (Auslautverhärtung, Umlaut)	☐	☐	☐	☐	☐
g)	Analyse von komplexen Wörtern (Präfix und Suffix sowie Konjugations- und Deklinationsendungen)	☐	☐	☐	☐	☐
h)	Sonstiges, und zwar:	☐	☐	☐	☐	☐

Bitte in Druckbuchstaben eintragen.

18	**Wie oft kommt Folgendes in Ihrem Rechtschreibunterricht vor?**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		sehr selten	selten	manch-mal	oft	sehr oft
a)	Ich gebe den Schülerinnen und Schülern Zeit, sich über Rechtschreib-probleme auszutauschen.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Ich gebe den Schülerinnen und Schülern Zeit, sich bei Rechtschreib-problemen gegenseitig zu helfen.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Ich ermutige die Schülerinnen und Schüler, ihre Rechtschreibprobleme selbstständig in den Unterricht einzubringen.	☐	☐	☐	☐	☐
d)	Ich ermutige die Schülerinnen und Schüler, Rechtschreibprobleme zu diskutieren.	☐	☐	☐	☐	☐
e)	Ich fordere von den Schülerinnen und Schülern nicht nur die richtige Antwort, sondern auch eine Erklärung.	☐	☐	☐	☐	☐

19	**Worauf stützen Sie die Bewertung der Rechtschreibleistung Ihrer Schülerinnen und Schüler?**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		sehr selten	selten	manch-mal	oft	sehr oft
a)	Ich lasse Diktate schreiben.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Ich setze standardisierte Tests ein.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Ich ziehe die Aufsatzkorrektur heran.	☐	☐	☐	☐	☐
d)	Ich beurteile die Rechtschreibung in Portfolios, Projektarbeiten und Haus-aufgaben.	☐	☐	☐	☐	☐

20 Ich vermittle in meinem Rechtschreibunterricht folgende Kontrollstrategien:

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

		sehr selten	selten	manch-mal	oft	sehr oft
a)	Kontrollieren mit Wörterbüchern	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Kontrollieren in Partnerarbeit	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Kontrollieren durch Regelanwendung	☐	☐	☐	☐	☐
d)	Kontrollieren durch PC-Rechtschreib-hilfe	☐	☐	☐	☐	☐

21 Wie gehen Sie mit Schülerinnen und Schülern um, die am Anfang der 9. Klasse die Rechtschreibung noch nicht ausreichend beherrschen?

Falls alle Schülerinnen und Schüler, die Sie unterrichten, die Recht-schreibung ausreichend beherrschen, dann machen Sie bitte bei Frage 22 weiter.

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu
a)	Ich schaffe es nicht, diese Schülerinnen und Schüler zu berücksichtigen.	☐	☐	☐	☐
b)	Ich erteile einen differenzierten Rechtschreib-unterricht und berücksichtige dabei den Förderbedarf dieser Schülerinnen und Schüler.	☐	☐	☐	☐
c)	Ich schicke diese Schülerinnen und Schüler in die schulinterne Rechtschreibförderung.	☐	☐	☐	☐

22 Wie beurteilen Sie die Möglichkeiten an Ihrer Schule, rechtschreibschwache Schülerinnen und Schüler zu fördern?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu
a)	Es steht dafür Förderzeit zur Verfügung.	☐	☐	☐	☐
b)	Es gibt dafür schulinterne Fördermaßnahmen.	☐	☐	☐	☐
c)	Es gibt gezielte Fortbildungsangebote für Lehrerinnen und Lehrer.	☐	☐	☐	☐

23 Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

		stimme nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme zu
a)	Eine gute Rechtschreibung ist wichtig für den Schulerfolg.	☐	☐	☐	☐
b)	Eine gute Rechtschreibung ist wichtig für das Privatleben.	☐	☐	☐	☐
c)	Eine gute Rechtschreibung ist wichtig für die Berufschancen.	☐	☐	☐	☐
d)	Rechtschreibung ist ein „notwendiges Übel“ für Schülerinnen und Schüler und Lehrerinnen und Lehrer.	☐	☐	☐	☐

24	Und wie stehen Sie zu folgenden Aussagen?				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.				
		stimme nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme zu
a)	Ich fühle mich in der neuen deutschen Rechtschreibung sicher.	☐	☐	☐	☐
b)	Ich unterrichte gern Rechtschreibung.	☐	☐	☐	☐
c)	Der Zeitaufwand für den Rechtschreibunterricht lohnt sich in Anbetracht des Lernerfolges meiner Schülerinnen und Schüler.	☐	☐	☐	☐

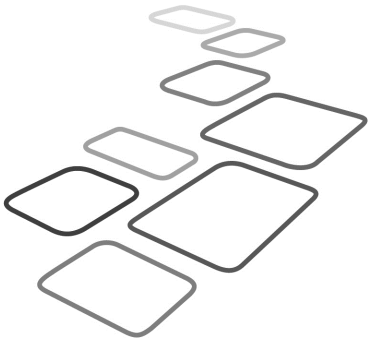
Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

3.4 Mathelehrer/innen (ID 238)

NEPS
Bildungsverläufe in Deutschland

Fragen

ZUM MATHEMATIKUNTERRICHT



Q_A94_EM_2014©NEPS

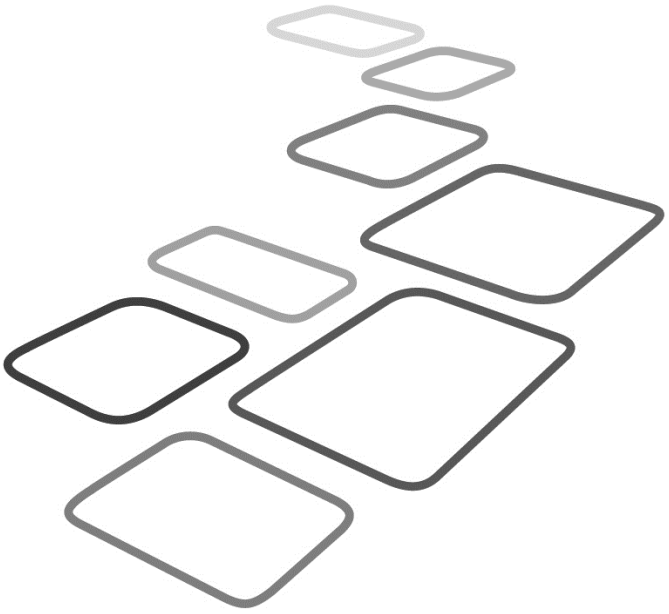
EINE STUDIE AM
LIfBi
LEIBNIZ-INSTITUT FÜR BILDUNGSVERLÄUFE e.V.

1194_1986

NEPS
Bildungsverläufe in Deutschland

Fragen

ZUM MATHEMATIKUNTERRICHT



Q_A94_EM_2014©NEPS

EINE STUDIE AM
LIfBi
LEIBNIZ-INSTITUT FÜR
BILDUNGSVERLÄUFE e.V.

1194_1986

Hinweis zum Ausfüllen der Fragen zum Mathematikunterricht

- Zusätzlich zu den Ausfüllhinweisen, die Ihnen zu Beginn des Fragebogens gegeben wurden, möchten wir für die Fragen zum Mathematikunterricht Folgendes ergänzen:

  Bitte füllen Sie diese Fragen klassen- bzw. kursspezifisch aus. Wenn Sie in den folgenden Fragen zu Ihrer „Klasse“ gefragt werden, geben Sie Ihre Antworten bitte immer spezifisch für die auf dem Deckblatt genannte **Klasse** bzw. den auf dem Deckblatt genannten **Kurs**.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

ALLGEMEINE FRAGEN ZUM MATHEMATIKUNTERRICHT

Wir möchten Sie zunächst gern dazu befragen, wie Sie den Mathematikunterricht in Ihrer Klasse durchführen und organisieren. Daher haben wir einige Fragen zur Unterrichtsgestaltung, zu den von Ihnen eingesetzten Methoden und der Art der Leistungsbeurteilung.

1	**Wie viele Unterrichtsstunden pro Woche sind in diesem Halbjahr regulär für den Mathematikunterricht vorgesehen und wie viele Minuten dauert eine Unterrichtsstunde?**
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	⌊_⌋ Zahl der Unterrichtsstunden
	⌊_⌋ Minuten je Unterrichtsstunde

2	**Wie viele Unterrichtsstunden pro Woche sind in diesem Halbjahr für zusätzlichen Mathematikförderunterricht vorgesehen?**
	Wenn kein zusätzlicher Mathematikförderunterricht vorgesehen ist, tragen Sie bitte eine „Null“ (0) ein. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	⌊_⌋ Zahl der Unterrichtsstunden

3	**Wie viele der vorgesehenen Unterrichtsstunden im Fach Mathematik sind in diesem Schuljahr bisher ausgefallen?**
	Wenn kein Mathematikunterricht ausgefallen ist, tragen Sie bitte eine „Null“ (0) ein. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	⌊_⌋ Zahl der Unterrichtsstunden

4	Wie häufig setzen Sie im Mathematikunterricht dieser Klasse folgende Sozialformen des Lernens ein?						
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.						
		nie	ein- bis zweimal im Schuljahr	alle paar Mo-nate	alle zwei bis vier Wochen	einmal pro Woche	(fast) in jeder Stunde
a)	Arbeit mit kleinen Schülergruppen	☐	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Partnerarbeit	☐	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Diskussionsrunden	☐	☐	☐	☐	☐	☐
d)	geschlechtshomogene Kleingruppen	☐	☐	☐	☐	☐	☐
e)	Schülerinnen und Schüler als Tutoren („Lernen durch Lehren“, Peer-Tutoring)	☐	☐	☐	☐	☐	☐
f)	Projektlernen: Die Schülerinnen und Schüler arbeiten in Gruppen zu einem bestimmten Thema und präsentieren abschließend die Produkte ihrer Arbeit.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
g)	Die Klasse und ich diskutieren gemeinsam.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
h)	Die Schülerinnen und Schüler arbeiten alleine an Arbeitsblättern.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
i)	Eine Schülerin bzw. ein Schüler stellt der ganzen Klasse etwas vor.	☐	☐	☐	☐	☐	☐
j)	Ich erkläre der ganzen Klasse etwas.	☐	☐	☐	☐	☐	☐

**5 Wie häufig treffen folgende Aussagen auf den Mathematikunterricht in dieser Klasse zu?
Die Schülerinnen und Schüler …**

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

		sehr selten	selten	manch-mal	oft	sehr oft
a)	… bekommen Fragen gestellt, die zeigen, ob sie den Unterrichtsstoff in der Tiefe verstanden haben.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	… bekommen Fragen gestellt, die zeigen, ob sie den Unterrichtsstoff kritisch bewerten und analysieren können.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	… werden von mir aufgefordert, die Fragen und Kommentare der Mitschülerinnen und Mitschüler aufzugreifen.	☐	☐	☐	☐	☐
d)	… greifen die Fragen und Kommentare der Mitschülerinnen und Mitschüler tatsächlich auf.	☐	☐	☐	☐	☐
e)	… bekommen Fragen gestellt, bei denen der Unterrichtsstoff kritisch untersucht werden muss.	☐	☐	☐	☐	☐

6	**Inwieweit treffen die folgenden Aussagen zu den Aufgaben zu, die Sie Ihren Schülerinnen und Schülern im Mathematikunterricht dieser Klasse geben?**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Ich stelle Aufgaben, bei denen es nicht nur um Standardlösungswege geht, sondern darum, den richtigen Ansatz auszuwählen.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Ich stelle Aufgaben, für deren Lösung sich die Schülerinnen und Schüler Zeit zum Nachdenken nehmen müssen.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Ich stelle Aufgaben, bei denen die Schülerinnen und Schüler verschiedene Lösungswege aufzeigen müssen.	☐	☐	☐	☐	☐
d)	Ich stelle Aufgaben, die Erläuterungen und vertiefte Ausführungen statt einfacher Lösungen erfordern.	☐	☐	☐	☐	☐

7 Wie häufig setzen Sie im Mathematikunterricht die folgenden Arten von Lernerfolgskontrollen ein?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

		nie	ein- bis zweimal im Schul-jahr	alle paar Monate	alle zwei bis vier Wochen	einmal pro Woche	(fast) in jeder Stunde
a)	von mir entwickelte Tests/ Klassenarbeiten	☐	☐	☐	☐	☐	☐
b)	klassen- bzw. lerngruppenüber-greifend gleiche Klassenarbeiten	☐	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Beobachtung der Mitarbeit	☐	☐	☐	☐	☐	☐
d)	Schülerinnen und Schüler mündlich abfragen	☐	☐	☐	☐	☐	☐
e)	diagnostische Tests	☐	☐	☐	☐	☐	☐
f)	Projektarbeiten	☐	☐	☐	☐	☐	☐
g)	Hausaufgaben, Hausarbeiten	☐	☐	☐	☐	☐	☐
h)	Schülermappen	☐	☐	☐	☐	☐	☐
i)	Portfolio des Lernfortschritts	☐	☐	☐	☐	☐	☐
j)	extern entwickelte standardisierte Tests (Vergleichsarbeiten)	☐	☐	☐	☐	☐	☐

8 Zu welchem Zweck haben Sie die folgenden Formen der Lernerfolgskontrollen eingesetzt?

Falls Sie eine der folgenden Lernerfolgskontrollen überhaupt nicht einsetzen, kreuzen Sie in der entsprechenden Zeile nichts an. In jeder Zeile sind Mehrfachnennungen möglich.

		für die Benotung	um zu prüfen, ob die Schülerinnen und Schüler ihre Arbeit ernsthaft erledigt haben	um anhand der Ergebnisse den Unterricht zu planen bzw. neue Aufgaben und Übungen auszuwählen	für die Fehleranalyse bei schwachen Schülerinnen und Schülern
a)	von mir entwickelte Tests/ Klassenarbeiten	☐	☐	☐	☐
b)	klassen- bzw. lerngruppenübergreifend gleiche Klassenarbeiten	☐	☐	☐	☐
c)	Beobachtung der Mitarbeit	☐	☐	☐	☐
d)	Schülerinnen und Schüler mündlich abfragen	☐	☐	☐	☐
e)	diagnostische Tests	☐	☐	☐	☐
f)	Projektarbeiten	☐	☐	☐	☐
g)	Hausaufgaben, Hausarbeiten	☐	☐	☐	☐
h)	Schülermappen	☐	☐	☐	☐
i)	Portfolio des Lernfortschritts	☐	☐	☐	☐
j)	extern entwickelte standardisierte Tests (Vergleichsarbeiten)	☐	☐	☐	☐

9	**Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Ihren Mathematikunterricht in dieser Klasse zu?**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	teils/ teils	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Von Schülerinnen und Schülern mit geringer Leistungsfähigkeit verlange ich deutlich weniger.	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Ich bilde Gruppen von Schülerinnen und Schülern mit ähnlichen Fähigkeiten.	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Ich bilde Gruppen von Schülerinnen und Schülern mit unterschiedlichen Fähigkeiten.	☐	☐	☐	☐	☐
d)	Ich gebe Schülerinnen und Schülern je nach Leistungsstärke unterschiedlich schwierige Hausaufgaben.	☐	☐	☐	☐	☐
e)	Ich lasse schnellere Schülerinnen und Schüler schon zum Nächsten übergehen, während ich mit den langsameren noch übe oder wiederhole.	☐	☐	☐	☐	☐
f)	Wenn Schülerinnen und Schüler etwas nicht verstanden haben, vergebe ich gezielte Zusatzaufgaben.	☐	☐	☐	☐	☐
g)	Leistungsstarken Schülerinnen und Schülern gebe ich Extraaufgaben, durch die sie wirklich gefordert werden.	☐	☐	☐	☐	☐

10	Wie viel Prozent der Zeit verbringen die Schülerinnen und Schüler in einer typischen Schulwoche im Mathematikunterricht mit folgenden Aktivitäten?	
	Die Summe soll sich zu 100 % aufaddieren. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.	
a)	⌊__⌋	Hausaufgaben besprechen
b)	⌊__⌋	dem Vortrag der Lehrkräfte folgen
c)	⌊__⌋	Aufgabenstellungen mit Ihrer Hilfe bearbeiten
d)	⌊__⌋	Aufgabenstellungen alleine, ohne Ihre Hilfe bearbeiten
e)	⌊__⌋	lehrergestütztes wiederholendes und übendes Lernen
f)	⌊__⌋	Tests oder Frage- und Ratespiele machen
g)	⌊__⌋	Teilnahme an Tätigkeiten, die das Klassenmanagement betreffen und die nichts mit dem Unterrichtsinhalt/-ziel zu tun haben (z. B. Unterbrechungen und Ordnung halten)
h)	⌊__⌋	andere Schüleraktivitäten
	100 %	

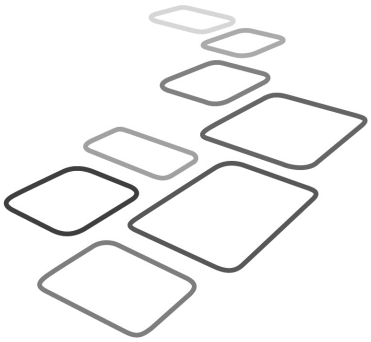
Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

3.5 Klassenlehrer/innen (ID 236)

NEPS
Bildungsverläufe in Deutschland

Fragebogen

FÜR DIE KLASSENLEHRKRAFT



Q_A94_EC_2014©NEPS

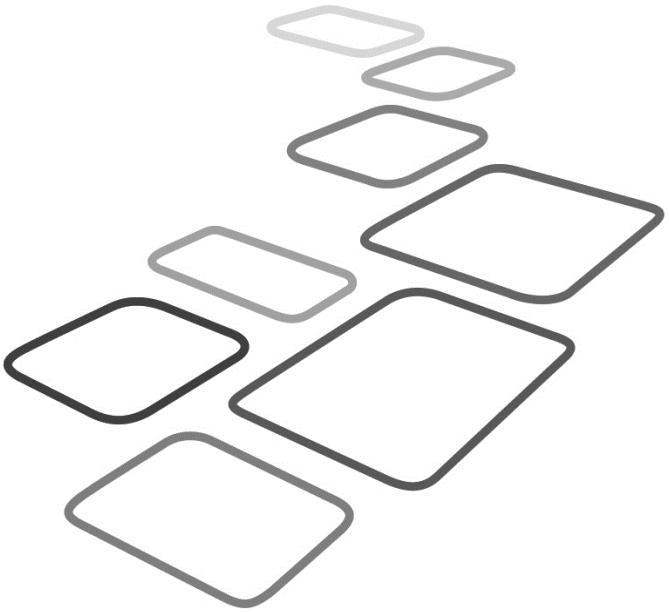
EINE STUDIE AM
LIfBi
LEIBNIZ-INSTITUT FÜR BILDUNGSVERLÄUFE e.V.

1194_1984

NEPS
Bildungsverläufe in Deutschland

Fragebogen

FÜR DIE KLASSENLEHRKRAFT



EINE STUDIE AM
LIfBi
LEIBNIZ-INSTITUT FÜR
BILDUNGSVERLÄUFE e.V.

Q_A94_EC_2014©NEPS

1194_1984

FRAGEN ZUR ZUSAMMENSETZUNG DER KLASSE

Die Zusammensetzung der Schülerinnen und Schüler der Klasse bedingt die pädagogische Arbeit. Daher möchten wir Ihnen im Folgenden einige Fragen zu der Schülerschaft in Ihrer Klasse stellen. Sofern keine exakten Angaben möglich sind, schätzen Sie bitte.

1 Aus wie vielen Schülerinnen und Schülern setzt sich Ihre Klasse zusammen?

Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.

⌊_⌋ Mädchen

⌊_⌋ Jungen

2 Wie viele Schülerinnen und Schüler Ihrer Klasse haben einen Migrationshintergrund, d. h. diese selbst oder mindestens ein Elternteil sind im Ausland geboren?

Bitte tragen Sie „0“ ein, wenn in Ihrer Klasse keine Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund sind. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.

⌊_⌋ Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund

3 Falls Sie sich bei der genauen Anzahl unsicher sind:

Ungefähr wie viele Schülerinnen und Schüler in Ihrer Klasse haben einen Migrationshintergrund?

Bitte nur eine Antwort ankreuzen.

keine	fast keine	weniger als die Hälfte	ungefähr die Hälfte	mehr als die Hälfte	fast alle	alle
☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

☐ Trifft nicht zu, da ich mir bei der in Frage 2 genannten Anzahl sicher bin.

4	**Wie viele Schülerinnen und Schüler Ihrer Klasse kommen aus Familien aus …**	
	Bitte tragen Sie „0“ ein, wenn in Ihrer Klasse keine Schülerinnen und Schüler aus der jeweiligen Schicht sind. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.	
	… eher niedrigen sozialen Schichten?	⌊_⌋ Schülerinnen und Schüler
	… eher mittleren sozialen Schichten?	⌊_⌋ Schülerinnen und Schüler
	… eher höheren sozialen Schichten?	⌊_⌋ Schülerinnen und Schüler

5	**Bei wie vielen Schülerinnen und Schülern in Ihrer Klasse hat mindestens ein Elternteil ein Studium abgeschlossen?**
	Bitte tragen Sie „0“ ein, wenn bei keiner Schülerin/keinem Schüler in Ihrer Klasse ein Elternteil ein Studium abgeschlossen hat. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	⌊_⌋ Schülerinnen und Schüler mit mindestens einem Elternteil mit abgeschlossenem Studium

6	**Wie beurteilen Sie die Klasse im Großen und Ganzen hinsichtlich der folgenden Aspekte?**						
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.						
a)	uninteressiert	☐	☐	☐	☐	☐	interessiert
b)	undiszipliniert	☐	☐	☐	☐	☐	diszipliniert
c)	leistungsbezogen homogen	☐	☐	☐	☐	☐	leistungsbezogen heterogen
d)	unselbstständig	☐	☐	☐	☐	☐	selbstständig
e)	unkonzentriert	☐	☐	☐	☐	☐	konzentriert
f)	wenig leistungs-orientiert	☐	☐	☐	☐	☐	stark leistungs-orientiert

FRAGEN ZU INTEGRATION UND INKLUSION

An einigen Schulen werden Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf integrativ unterrichtet.

7	**Gibt es in Ihrer Klasse Schülerinnen und Schüler, die einen diagnostizierten sonderpädagogischen Förderbedarf haben?** **Wenn ja, wie viele?**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.	
	Nein, ich hatte noch nie Schülerinnen und Schüler mit diagnostiziertem sonderpädagogischen Förderbedarf in meinen Klassen. ☐	*→ Bitte weiter mit Frage 9.*
	Nein, zurzeit nicht. Ich habe aber bereits früher in einer Klasse gearbeitet, in der es Schülerinnen und Schüler mit diagnostiziertem sonderpädagogischen Förderbedarf gab. ☐	
	Ja, und zwar haben ⌊_⌋ Schülerinnen und Schüler einen diagnostizierten sonderpädagogischen Förderbedarf.	*→ Bitte weiter mit der nächsten Frage.*

8	**Schülerinnen und Schüler mit diagnostiziertem sonderpädagogischen Förderbedarf können unterschiedliche Förderschwerpunkte aufweisen. Geben Sie bitte jeweils die Anzahl der Schülerinnen und Schüler mit den unterschiedlichen Förderschwerpunkten an.**
	Wenn eine Schülerin oder ein Schüler mehrere Förderschwerpunkte aufweist, bitte jeden dieser Schwerpunkte berücksichtigen. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen. *Bitte tragen Sie „0“ ein, wenn in Ihrer Klasse keine Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund sind. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.*
a)	⌊_⌋ Schwerpunkt Lernen
b)	⌊_⌋ Schwerpunkt Sprache
c)	⌊_⌋ Schwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung
d)	⌊_⌋ Schwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung

Fortsetzung Frage 8

Schülerinnen und Schüler mit <u>diagnostiziertem</u> sonderpädagogischen Förderbedarf können unterschiedliche Förderschwerpunkte aufweisen. Geben Sie bitte jeweils die Anzahl der Schülerinnen und Schüler mit den unterschiedlichen Förderschwerpunkten an.

Wenn eine Schülerin oder ein Schüler mehrere Förderschwerpunkte aufweist, bitte jeden dieser Schwerpunkte berücksichtigen. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.

e) ⌊_⌋ Schwerpunkt geistige Entwicklung

f) ⌊_⌋ Schwerpunkt Sehen

g) ⌊_⌋ Schwerpunkt Hören

h) ⌊_⌋ Schwerpunkt Autismus

9 Wie sehr stimmen Sie den folgenden Aussagen in Bezug auf den Gemeinsamen Unterricht von Schülerinnen und Schülern mit und ohne sonderpädagogischen Förderbedarf in Ihrer Klasse zu?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

		stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme völlig zu
a)	Ich wäre (weiterhin) bereit, eine solche Klasse als Klassenlehrerin oder Klassenlehrer zu übernehmen.	☐	☐	☐	☐
b)	Die Eltern meiner Schülerinnen und Schüler wären bzw. sind gegenüber dem Gemeinsamen Unterricht überwiegend positiv eingestellt.	☐	☐	☐	☐

FRAGEN ZUR AUSSTATTUNG DES KLASSENRAUMS

Die pädagogische Arbeit wird auch durch die verfügbare Ausstattung bedingt. Daher interessieren wir uns für die räumliche Ausstattung in Ihrem Klassenraum.

10	**Wie groß ist in etwa das Klassenzimmer, in dem die Klasse hauptsächlich unterrichtet wird?**
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	⌊_ _ _⌋ Quadratmeter

11	**Welche Visualisierungsmöglichkeiten haben Sie im Klassenraum?**		
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.		
		ja	nein
a)	Tafel	☐	☐
b)	Pinnwand	☐	☐
c)	Magnetwand	☐	☐
d)	Overheadprojektor	☐	☐
e)	Beamer	☐	☐
f)	Computer	☐	☐
g)	Kartenständer	☐	☐
h)	Flip-Chart	☐	☐
i)	elektronische Tafel (z. B. interaktives Whiteboard)	☐	☐

12	**Gibt es im Klassenraum eine Möglichkeit, Ihre Materialien gesondert in einem Pult, Schrank oder Regal aufzubewahren?**	
	Zutreffendes bitte ankreuzen.	
	ja	☐
	nein	☐

13	Wie beurteilen Sie die Qualität bzw. den Zustand des Klassenraumes hinsichtlich der folgenden Aspekte?				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.				
		schlecht	eher schlecht	eher gut	gut
a)	Helligkeit	☐	☐	☐	☐
b)	Größe	☐	☐	☐	☐
c)	Funktionalität	☐	☐	☐	☐
d)	baulicher Zustand	☐	☐	☐	☐
e)	Akustik	☐	☐	☐	☐

FRAGE ZUR BERUFS- UND AUSBILDUNGSWAHL

14	Wie unterstützen Sie die Berufs- und Ausbildungswahl der Schülerinnen und Schüler Ihrer Klasse?		
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.		
		ja	nein
a)	Instruieren Sie die Schülerinnen und Schüler, wie man Bewerbungen für Lehrstellen oder weiterführende Schulen schreibt?	☐	☐
b)	Pflegen Sie Kontakt zu möglichen Lehrbetrieben?	☐	☐
c)	Fühlen Sie sich dafür verantwortlich, dass alle Ihre Schülerinnen und Schüler nach der Schule eine schulische oder berufliche Ausbildungsmöglichkeit haben?	☐	☐
d)	Thematisieren Sie die Berufs- und Ausbildungsmöglichkeiten der Schülerinnen und Schüler an Elternabenden?	☐	☐
e)	Besprechen Sie mit Ihren Schülerinnen und Schülern die individuellen Möglichkeiten, die sich ihnen bieten?	☐	☐

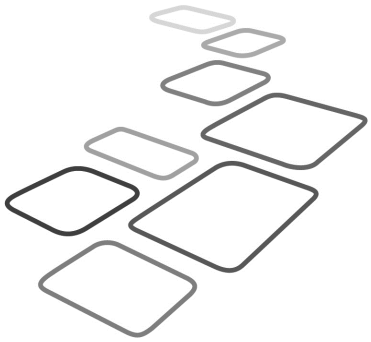
Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

4 Schulleitung (ID 239)

NEPS
Bildungsverläufe in Deutschland

Fragebogen

SCHULLEITUNG



EINE STUDIE AM
LIfBi
LEIBNIZ-INSTITUT FÜR BILDUNGSVERLÄUFE e.V.

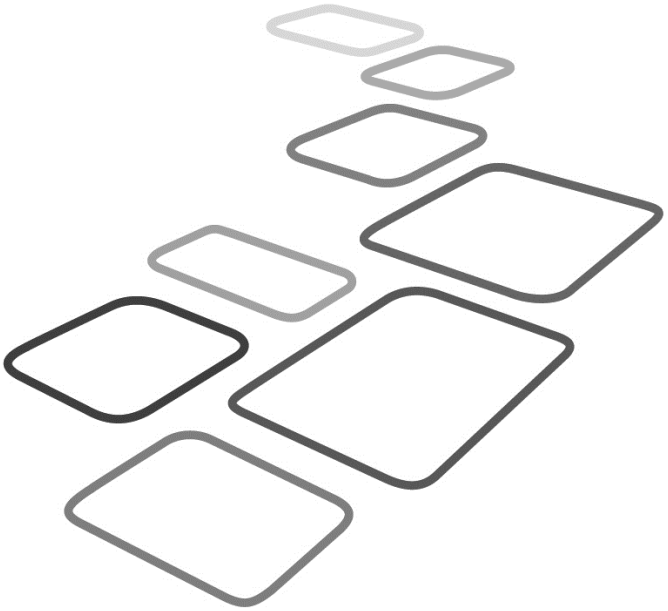
Q_A94_A96_H_2014©NEPS

1194_1987

NEPS
Bildungsverläufe in Deutschland

Fragebogen

SCHULLEITUNG



EINE STUDIE AM
LIfBi
LEIBNIZ-INSTITUT FÜR BILDUNGSVERLÄUFE e.V.

Q_A94_A96_H_2014©NEPS

1194_1987

Kurze Hinweise zum Ausfüllen des Fragebogens

- Um bei der scannergestützten Datenerfassung eine möglichst hohe Genauigkeit zu erzielen, bitten wir Sie, zum Ausfüllen des Fragebogens einen **schwarzen Stift** zu verwenden sowie Zahlen immer rechtsbündig in die vorgegebenen Kästchen einzutragen.
- Möchten Sie Ihre Antwort auf eine Frage ändern, streichen Sie bitte das Kästchen mit der nicht mehr gültigen Antwort aus und kreuzen das richtige Kästchen an.
- Sie können auch einzelne Fragen auslassen, die Sie nicht beantworten möchten oder können.
- Aus datenschutzrechtlichen Gründen möchten wir ausdrücklich darauf hinweisen, dass in diesem Fragebogen keine personenbezogenen Angaben zu Dritten (wie z. B. Namen von Schülerinnen und Schülern oder anderen Lehrkräften) gemacht werden dürfen.
- Bei einigen Fragen sollen Zahlenwerte angegeben werden. Sollten Ihnen diese nicht vorliegen, so schätzen Sie bitte, aber führen Sie keine Datenerhebungen zu diesem Zwecke durch.
- Nachdem Sie den Fragebogen ausgefüllt haben, geben Sie ihn bitte im verschlossenen Umschlag an die in Ihrer Schule zuständige Schulkoordinatorin oder den Schulkoordinator zurück, die/der diesen dann ungeöffnet an das IEA DPC in Hamburg weiterleitet, oder senden ihn direkt an das IEA DPC. Unbefugte Dritte oder auch Angehörige Ihrer Schule werden so keine Einsicht in Ihre Angaben erhalten.
- Rechtlich benötigen wir zur Erhebung und Verarbeitung Ihrer Daten, einschließlich Ihrer Angaben zur Herkunft, Ihr Einverständnis. Sie erteilen Ihr Einverständnis durch das Ausfüllen und die Abgabe dieses Fragebogens. Bitte beachten Sie hierzu auch die Ihrem Anschreiben anhängende Erklärung zum Datenschutz.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

HINWEIS ZUM JAHRGANGSSTUFENBEZUG

An der diesjährigen NEPS-Erhebung nehmen Schulen entweder allein mit der 9. Jahrgangsstufe, mit der 9. und 13. Jahrgangsstufe oder allein mit der 13. Jahrgangsstufe teil. Dabei handelt es sich im Falle Ihrer Schule um die Jahrgangsstufe(n):

Bitte füllen Sie die jahrgangsstufenspezifischen Fragen entsprechend der Teilnahme mit einer Jahrgangsstufe bzw. mit beiden Jahrgangsstufen aus. Wenn Ihre Schule mit einer der beiden Jahrgangsstufen nicht an NEPS teilnimmt bzw. diese Jahrgangsstufe nicht umfasst, kreuzen Sie bitte bei der jeweiligen Antwort an, dass es die entsprechende Stufe in Ihrer Schule nicht gibt bzw. dort keine NEPS-Erhebung stattfindet.

ALLGEMEINE FRAGEN ZUR SCHULE

Wir möchten gerne mit einigen allgemeinen Fragen zu Ihrer Schule und deren Profil beginnen.

1	**Welche Trägerschaft hat Ihre Schule? Handelt es sich um eine Schule in …**	
	Zutreffendes bitte ankreuzen.	
	… öffentlicher Trägerschaft?	☐
	… privater Trägerschaft?	☐

2	**Handelt es sich bei Ihrer Schule um eine …**	
	Bitte alle zutreffenden Antworten ankreuzen.	
	... Halbtagsschule?	☐
	... Halbtagsschule mit Nachmittagsangeboten?	☐
	... offene Ganztagsschule?	☐
	... teilgebundene Ganztagsschule?	☐
	... vollgebundene Ganztagsschule?	☐

3	Hat Ihre Schule ein spezifisches Profil? Wenn ja, welches?	
	Bitte alle zutreffenden Antworten ankreuzen.	
a)	Schule hat kein spezifisches Profil	☐
b)	altsprachliches Profil	☐
c)	neusprachliches Profil	☐
d)	musische Fächer	☐
e)	Naturwissenschaften/Mathematik	☐
f)	Sport	☐
g)	Gesellschaftswissenschaften	☐
h)	sonstiges spezifisches Profil, und zwar:	☐

Bitte in Druckbuchstaben eintragen.

4	**Hat Ihre Schule in den folgenden Bereichen einen spezifischen Ansatz? Wenn ja, welchen?**	
	Bitte alle zutreffenden Antworten ankreuzen.	
a)	spezifischer pädagogischer Ansatz (z. B. Waldorfpädagogik):	
	nein	☐
	ja, und zwar:	☐
	Bitte in Druckbuchstaben eintragen.	
b)	Förderung spezifischer Schülergruppen (z. B. Hochbegabte, Hauptschulklassen an Förderschulen):	
	nein	☐
	ja, und zwar:	☐
	Bitte in Druckbuchstaben eintragen.	
c)	Integration von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf (z. B. Integrationsklassen oder Einzelintegration):	
	nein	☐
	ja, und zwar:	☐
	Bitte in Druckbuchstaben eintragen.	
d)	sonstiger spezifischer Ansatz der Schule:	
	nein	☐
	ja, und zwar:	☐
	Bitte in Druckbuchstaben eintragen.	

5	**Welche Klassenstufen gibt es an Ihrer Schule?**
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	von der ⌊_⌊_⌋. Klassenstufe bis zur ⌊_⌊_⌋. Klassenstufe

6	**Und wie viele Klassen der neunten Jahrgangsstufe gibt es in diesem Schuljahr an Ihrer Schule?**
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	⌊_⌋ Klassen in der 9. Jahrgangsstufe
☐	keine 9. Jahrgangsstufe bzw. keine NEPS-Erhebung in der 9. Jahrgangsstufe

FRAGEN ZUR UMGEBUNG

Die schulische Arbeit wird auch vom Umfeld Ihrer Schule und den Kooperationen beeinflusst, die Ihre Schule mit anderen Institutionen hat. Daher möchten wir Ihnen dazu einige Fragen stellen.

7	**Welche Siedlungsstruktur hat das wichtigste Einzugsgebiet Ihrer Schule?**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	Überregionales Einzugsgebiet	☐
	Dorf	
	Dorf in rein ländlicher Umgebung	☐
	Dorf in der Nähe einer mittleren Stadt oder Großstadt	☐
	Kleinstadt	
	ländliche Kleinstadt	☐
	industrielle Kleinstadt	☐
	Stadt mittlerer Größe	
	Stadt mittlerer Größe mit wenig Industrie	☐
	Stadt mittlerer Größe mit viel Industrie	☐
	Großstadt	
	Großstadt, Innenstadtbereich	☐
	Großstadt, städtisches Randgebiet mit überwiegend Blockbebauung	☐
	Großstadt, städtisches Randgebiet mit überwiegend Einzelbebauung	☐
	Großstadt, städtisches Umland	☐

8	**Wie groß ist die Gemeinde, die den wichtigsten Einzugsbereich Ihrer Schule bildet?**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	weniger als 2.000 Einwohner	☐
	2.001 bis 5.000 Einwohner	☐
	5.001 bis 20.000 Einwohner	☐
	20.001 bis 50.000 Einwohner	☐
	50.001 bis 100.000 Einwohner	☐
	100.001 bis 500.000 Einwohner	☐
	mehr als 500.000 Einwohner	☐

9	**Wie viele Schulen der gleichen Schulform befinden sich im Umkreis von 10 km um Ihre Schule?**
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	☐☐ Schulen

10	**Wie hoch ist in etwa der Anteil der Schülerinnen und Schüler, die Ihre Schule besuchen, obwohl eine wohnortnähere Alternative (d. h. eine Schule, die denselben Bildungsgang umfasst) vorhanden ist?**
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	☐☐ % der Schülerinnen und Schüler

11	**Arbeiten Sie mit den folgenden Kooperationspartnern zusammen? Falls ja, existiert eine schriftliche Kooperationsvereinbarung?**			
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.			
		keine Kooperation	Kooperation ohne schriftliche Vereinbarung	Kooperation mit schriftlicher Vereinbarung
a)	Hort	☐	☐	☐
b)	Jugendzentrum, Jugendclub	☐	☐	☐
c)	Jugendamt	☐	☐	☐
d)	sonstige Ämter, Gemeinde, Stadt	☐	☐	☐

Fortsetzung Frage 11

Arbeiten Sie mit den folgenden Kooperationspartnern zusammen? Falls ja, existiert eine schriftliche Kooperationsvereinbarung?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

		keine Kooperation	Kooperation ohne schriftliche Vereinbarung	Kooperation mit schriftlicher Vereinbarung
e)	Polizei	☐	☐	☐
f)	Kirchengemeinde, -kreis	☐	☐	☐
g)	kulturelle Institutionen (z. B. Museum, Theater, Bibliothek)	☐	☐	☐
h)	VHS, Bildungswerk, Bildungszentrum	☐	☐	☐
i)	Organisation oder Einrichtung für Jugendsozialarbeit oder Beratung (z. B. Jugendsozialwerk, Beratungsstelle)	☐	☐	☐
j)	Bürgerhaus, Stadtteilbüro, Quartiersmanagement	☐	☐	☐
k)	Sportverein, Sportbund, Sportschule	☐	☐	☐
l)	Kunst- oder Musikschule	☐	☐	☐
m)	kulturelle Vereine (z. B. Kultur- oder Musikverein, Karnevalsverein)	☐	☐	☐
n)	Vereine im Bereich Natur, Umwelt	☐	☐	☐
o)	Wohlfahrtsverband oder Jugendverband, Jugendring (z. B. Caritas, AWO, Pfadfinder)	☐	☐	☐
p)	Betrieb, Unternehmen	☐	☐	☐
q)	Rotary, Lions Club	☐	☐	☐
r)	Schulförderverein	☐	☐	☐
s)	Universitäten, Fachhochschulen	☐	☐	☐
t)	Förderschulen/Sonderschulen	☐	☐	☐
u)	sonstige, und zwar:		☐	☐

Bitte in Druckbuchstaben eintragen.

FRAGEN ZUR AUSSTATTUNG

Die pädagogische Arbeit an Schulen wird auch durch die verfügbare Ausstattung bedingt. Daher interessieren wir uns für die Raumsituation und die Ausstattung mit Computern an Ihrer Schule. Sofern keine exakten Angaben möglich sind, schätzen Sie bitte.

12	**Gibt es die folgenden Räumlichkeiten an Ihrer Schule?**		
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.		
		ja	nein
a)	Turnhalle	☐	☐
b)	Schwimmbad	☐	☐
c)	Sprachlabor	☐	☐
d)	Aula oder einen anderen großen Veranstaltungsraum	☐	☐
e)	Aufenthaltsräume für Schülerinnen und Schüler	☐	☐
f)	Einzelarbeitsplätze für Lehrkräfte	☐	☐
g)	Bücherei für Schülerinnen und Schüler	☐	☐
h)	Bücherei für Lehrkräfte	☐	☐

13	**Gibt es bezüglich der Raumsituation Engpässe an Ihrer Schule?**	
	Bitte nur eine Antwort ankreuzen.	
	ja, in großem Umfang	☐
	ja, in geringem Umfang	☐
	nein	☐

14	**Wie beurteilen Sie die Qualität bzw. den Zustand des Schulgebäudes bzw. der Schulgebäude hinsichtlich der folgenden Aspekte?**				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.				
		schlecht	eher schlecht	eher gut	gut
a)	Helligkeit	☐	☐	☐	☐
b)	Größe	☐	☐	☐	☐
c)	Funktionalität	☐	☐	☐	☐
d)	baulicher Zustand	☐	☐	☐	☐

15	**Wie viele Computer gibt es an Ihrer Schule ungefähr …**	
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.	
a)	… insgesamt?	⌊_⌋ Computer
b)	… die für die Schülerinnen und Schüler verfügbar sind?	⌊_⌋ Computer
c)	… die nur für die Lehrkräfte verfügbar sind?	⌊_⌋ Computer
d)	… die nur für die Verwaltung/Administration verfügbar sind?	⌊_⌋ Computer
e)	… mit Internetanschluss?	⌊_⌋ Computer
f)	… mit Anschluss an ein lokales Netzwerk (LAN/Intranet)?	⌊_⌋ Computer

16	**Über wie viele Computerräume verfügt Ihre Schule?**
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	⌊_⌋ Computerräume

17	**Bitte beziehen Sie sich bei den beiden folgenden Fragen auf alle Computer in Ihrer Schule.** **Wie alt sind die Computer an Ihrer Schule?**	
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.	
a)	weniger als 2 Jahre alt	⌊_⌋ Computer
b)	älter als 2 Jahre	⌊_⌋ Computer

18	**Wie viele Computer stehen in …**	
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.	
a)	… Klassenzimmern?	⌊_⌋ Computer
b)	… Computerräumen?	⌊_⌋ Computer

19	**Hat Ihre Schule eine eigene Homepage?**	
	Zutreffendes bitte ankreuzen.	
	ja	☐
	nein	☐

FRAGEN ZUM KOLLEGIUM

Die schulische Arbeit wird zu einem Großteil durch das Kollegium gestaltet. Daher sind wir daran interessiert, wie sich Ihr Kollegium zusammensetzt und wie Sie die Arbeit an Ihrer Schule einschätzen. Sofern keine exakten Angaben möglich sind, schätzen Sie bitte.

20	**Wie viele Lehrkräfte sind insgesamt an Ihrer Schule beschäftigt? Bitte zählen Sie hierbei Referendarinnen und Referendare sowie nebenamtliche Lehrkräfte nicht mit.**
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	⌊_⌋ Lehrkräfte

21	**Und wie viele sind vollzeitbeschäftigt?**
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	⌊_⌋ Lehrkräfte in Vollzeitbeschäftigung

22	**Und wie viele sind teilzeitbeschäftigt?**
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	⌊_⌋ Lehrkräfte in Teilzeitbeschäftigung

23	**Wie ist die Altersstruktur in Ihrem Lehrerkollegium? Wie viele Lehrkräfte Ihrer Schule gehören zu folgenden Altersgruppen:**	
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.	
a)	unter 35 Jahre	⌊_⌋ Lehrkräfte
b)	35 bis unter 45 Jahre	⌊_⌋ Lehrkräfte
c)	45 bis unter 55 Jahre	⌊_⌋ Lehrkräfte
d)	55 bis unter 65 Jahre	⌊_⌋ Lehrkräfte
e)	65 Jahre und älter	⌊_⌋ Lehrkräfte

24	**Wie viele der Lehrerinnen und Lehrer an Ihrer Schule haben einen Migrationshintergrund, d. h. diese selbst oder mindestens ein Elternteil sind im Ausland geboren?**
	Falls keine Lehrkräfte einen Migrationshintergrund haben, tragen Sie bitte eine „Null“ (0) ein. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	⌊_⌋ Lehrkräfte mit Migrationshintergrund

25	**Wie viele Referendarinnen und Referendare sind derzeit an Ihrer Schule beschäftigt?**
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	⌊_⌋ Referendarinnen und Referendare

26	**Und wie viele nebenamtliche Lehrkräfte?**
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	⌊_⌋ nebenamtliche Lehrkräfte

27	**Nun möchten wir noch wissen, wie viele Lehrkräfte (Vollzeitäquivalente) in den einzelnen Unterrichtsfächern an Ihrer Schule beschäftigt sind.**	
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.	
a)	Deutsch	⌊_⌊_⌋ Lehrkräfte
b)	Englisch	⌊_⌊_⌋ Lehrkräfte
c)	Französisch	⌊_⌊_⌋ Lehrkräfte
d)	Latein	⌊_⌊_⌋ Lehrkräfte
e)	andere Fremdsprachen	⌊_⌊_⌋ Lehrkräfte
f)	Geschichte	⌊_⌊_⌋ Lehrkräfte
g)	Geographie	⌊_⌊_⌋ Lehrkräfte
h)	Politik/Sozialkunde	⌊_⌊_⌋ Lehrkräfte
i)	Wirtschaft und Recht	⌊_⌊_⌋ Lehrkräfte
j)	Pädagogik	⌊_⌊_⌋ Lehrkräfte
k)	Mathematik	⌊_⌊_⌋ Lehrkräfte
l)	Physik	⌊_⌊_⌋ Lehrkräfte
m)	Chemie	⌊_⌊_⌋ Lehrkräfte
n)	Biologie	⌊_⌊_⌋ Lehrkräfte
o)	Religion/Ethik	⌊_⌊_⌋ Lehrkräfte
p)	Philosophie	⌊_⌊_⌋ Lehrkräfte
q)	Musik	⌊_⌊_⌋ Lehrkräfte
r)	Kunst	⌊_⌊_⌋ Lehrkräfte
s)	Sport	⌊_⌊_⌋ Lehrkräfte
t)	Hauswirtschaft	⌊_⌊_⌋ Lehrkräfte
u)	Werkunterricht/Arbeitslehre	⌊_⌊_⌋ Lehrkräfte

	Fortsetzung Frage 27
	Nun möchten wir noch wissen, wie viele Lehrkräfte (Vollzeitäquivalente) in den einzelnen Unterrichtsfächern an Ihrer Schule beschäftigt sind.
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
v)	Informatik ⌊_⌋⌊_⌋ Lehrkräfte
w)	andere Fächer und zwar: ✎ ⌊_⌋⌊_⌋ Lehrkräfte
x)	✎ ⌊_⌋⌊_⌋ Lehrkräfte
y)	✎ ⌊_⌋⌊_⌋ Lehrkräfte
	Bitte in Druckbuchstaben eintragen.

FRAGEN ZU SCHÜLERN

Die Zusammensetzung der Schülerinnen und Schüler der Schulen bedingt die pädagogische Arbeit an den Schulen. Daher möchten wir Ihnen im Folgenden einige Fragen zu der Schülerschaft an Ihrer Schule stellen. Sofern keine exakten Angaben möglich sind, schätzen Sie bitte.

28	**Wie viele Schülerinnen und Schüler werden derzeit an Ihrer Schule unterrichtet und wie viele davon sind Jungen?**		
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.		
		gesamt	Jungen
a)	in der 9. Jahrgangsstufe	⌊_⌋⌊_⌋⌊_⌋⌊_⌋	⌊_⌋⌊_⌋⌊_⌋⌊_⌋
b)	in der 13. Jahrgangsstufe	⌊_⌋⌊_⌋⌊_⌋⌊_⌋	⌊_⌋⌊_⌋⌊_⌋⌊_⌋
c)	an der Schule insgesamt	⌊_⌋⌊_⌋⌊_⌋⌊_⌋	⌊_⌋⌊_⌋⌊_⌋⌊_⌋
☐	keine 9. Jahrgangsstufe bzw. keine NEPS-Erhebung in der 9. Jahrgangsstufe		
☐	keine 13. Jahrgangsstufe bzw. keine NEPS-Erhebung in der 13. Jahrgangsstufe		

29	**Wie viele Schülerinnen und Schüler haben im vergangenen Schuljahr Ihre Schule ohne Schulabschluss verlassen? Gemeint sind hier nur diejenigen Schülerinnen und Schüler, welche die allgemeinbildende Schule verlassen haben.**
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	⌊_⌋⌊_⌋ Schülerinnen und Schüler

30	**Wie viele Schülerinnen und Schüler in Ihrer Schule sind im vergangenen Schuljahr nicht versetzt worden?**
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	⌊_⌋⌊_⌋ Schülerinnen und Schüler

31	**Wie viele Schülerinnen und Schüler in Ihrer Schule haben im vergangenen Schuljahr eine Klassenstufe übersprungen?**
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	⌊_⌋⌊_⌋ Schülerinnen und Schüler

32	**Wie groß ist an Ihrer Schule in etwa der Anteil von Schülerinnen und Schülern mit einem Migrationshintergrund, d. h. diese selbst oder mindestens ein Elternteil sind im Ausland geboren?**
	Geben Sie bitte den prozentualen Anteil an. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	⌊_⌋⌊_⌋⌊_⌋ % Schülerinnen und Schüler mit einem Migrationshintergrund

33	**Wie groß ist in etwa der Anteil von Schülerinnen und Schülern <u>der Jahrgangsstufe 9</u> mit einem Migrationshintergrund, d. h. diese selbst oder mindestens ein Elternteil sind im Ausland geboren?**
	Geben Sie bitte den prozentualen Anteil an. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	⌊_ _ _⌋ % Schülerinnen und Schüler in der 9. Jahrgangsstufe mit einem Migrationshintergrund
☐	keine 9. Jahrgangsstufe bzw. keine NEPS-Erhebung in der 9. Jahrgangsstufe

34	**Wie groß ist in etwa der Anteil von Schülerinnen und Schülern <u>der Jahrgangsstufe 13</u> mit einem Migrationshintergrund, d. h. diese selbst oder mindestens ein Elternteil sind im Ausland geboren?**
	Geben Sie bitte den prozentualen Anteil an. Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	⌊_ _ _⌋ % Schülerinnen und Schüler in der 13. Jahrgangsstufe mit einem Migrationshintergrund
☐	keine 13. Jahrgangsstufe bzw. keine NEPS-Erhebung in der 13. Jahrgangsstufe

35	**Wie viel Prozent der Schülerinnen und Schüler Ihrer Schule kommen aus Familien aus …**	
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.	
	... eher niedrigen sozialen Schichten?	⌊_ _ _⌋ % Schülerinnen und Schüler
	… eher mittleren sozialen Schichten?	⌊_ _ _⌋ % Schülerinnen und Schüler
	… eher höheren sozialen Schichten?	⌊_ _ _⌋ % Schülerinnen und Schüler
		100 %

36	**Wie groß ist in etwa der Anteil der Schülerinnen und Schüler an Ihrer Schule, bei denen mindestens ein Elternteil ein Studium abgeschlossen hat?**
	Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.
	⌊_⌋ % Schülerinnen und Schüler mit mindestens einem Elternteil mit abgeschlossenem Studium

ZU FÖRDERMAßNAHMEN UND QUALITÄTSSICHERUNG

Wir interessieren uns speziell für die Fördermaßnahmen für einzelne Schülergruppen und für Maßnahmen zur Qualitätssicherung an Ihrer Schule. Daher möchten wir Sie auch hierzu befragen.

37	**Welche der folgenden Angebote gibt es für die Schülerinnen und Schüler Ihrer Schule?**		
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.		
		ja	nein
a)	ergänzende Kurse für besonders leistungsstarke Schülerinnen und Schüler	☐	☐
b)	Förderangebote für besonders leistungsschwache Schülerinnen und Schüler	☐	☐
c)	spezielle Kurse in Lerntechniken	☐	☐
d)	fachbezogene Projekte oder Wettbewerbe	☐	☐
e)	Hausaufgabenbetreuung in schulischen Räumen	☐	☐
f)	Tutorien durch Lehrkräfte	☐	☐
g)	sonstige Betreuung außerhalb des Unterrichts	☐	☐

38	**Welche der folgenden Maßnahmen zur Qualitätssicherung und -entwicklung werden an Ihrer Schule durchgeführt?**		
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.		
		ja	nein
a)	Erstellung eines vollständigen Schulprogramms (mit Leitbild, inhaltlichen Schwerpunkten, Umsetzungsvorgaben, zu erreichenden Standards)	☐	☐
b)	Erstellung eines schriftlichen Leitbildes/Schulprofils für die Schule; Auswahl und Beschreibung von gewünschten Qualitätsmerkmalen	☐	☐
c)	schriftliche Festlegung von Qualitätsindikatoren, deren Messung künftig Auskunft über die Erreichung der Ziele der Schule gibt	☐	☐
d)	schriftliche Festlegung von Leistungsstandards, die an dieser Schule von den Schülerinnen und Schülern in verschiedenen Bereichen erreicht werden sollen	☐	☐
e)	Einsatz von standardisierten Leistungstests zur objektiven Überprüfung der erreichten Schülerkompetenzen (Wissen, Fähigkeiten, Fertigkeiten)	☐	☐
f)	systematische Bestandsaufnahme und Diskussion wichtiger Daten zur Qualität der Schule (z. B. Notenverteilung, Fehlzeiten der Schülerinnen und Schüler, schulisches Angebot, Fortbildung der Lehrerinnen und Lehrer)	☐	☐
g)	Broschüre mit Selbstdarstellung der Schule	☐	☐
h)	gemeinsam erstellte Klassenarbeiten (klassen- bzw. lerngruppenübergreifende Arbeiten)	☐	☐
i)	weitere/andere Maßnahmen, und zwar: _____ *Bitte in Druckbuchstaben eintragen.*	☐	

39 Es gibt verschiedene Möglichkeiten der Sprachförderung für Schülerinnen und Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache*.

Wie werden diese Schülerinnen und Schüler der 9. und der 13. Klassenstufe an Ihrer Schule gefördert?

Zutreffendes bitte ankreuzen.

☐ keine 9. Jahrgangsstufe bzw. keine NEPS-Erhebung in der 9. Jahrgangsstufe

☐ keine 13. Jahrgangsstufe bzw. keine NEPS-Erhebung in der 13. Jahrgangsstufe

* *Schülerinnen und Schüler nichtdeutscher Herkunftssprache bedeutet: Die Schülerin/der Schüler hat eine andere Sprache als Deutsch in ihrer/seiner Familie gelernt („Muttersprache").*

		9. Klasse	13. Klasse
a)	Diese Schülerinnen und Schüler besuchen den Regelunterricht und erhalten zusätzlich Unterricht (z. B. DaZ: Deutsch als Zweitsprache), der auf die Verbesserung ihrer Deutschkenntnisse abzielt (z. B. Leseverständnis, Grammatik, Wortschatz, Kommunikation).	☐	☐
b)	Bevor diese Schülerinnen und Schüler in den Regelunterricht übergehen, besuchen sie einen Vorbereitungskurs, der auf die Verbesserung ihrer Deutschkenntnisse abzielt (z. B. Leseverständnis, Grammatik, Wortschatz, Kommunikation).	☐	☐
c)	Diese Schülerinnen und Schüler besuchen den allgemeinen Förderunterricht/Nachhilfeunterricht für Schülerinnen und Schüler mit schwachen Leistungen im Fach Deutsch.	☐	☐
d)	Bevor diese Schülerinnen und Schüler in den Regelunterricht übergehen, werden sie in bestimmten Schulfächern in ihrer Herkunftssprache unterrichtet.	☐	☐

	Fortsetzung Frage 39		
	Wie werden diese Schülerinnen und Schüler der 9. und der 13. Klassenstufe an Ihrer Schule gefördert?		
	Zutreffendes bitte ankreuzen.		
		9. Klasse	13. Klasse
e)	Diese Schülerinnen und Schüler werden zu einem beträchtlichen Teil in ihrer Herkunftssprache unterrichtet, um die Beherrschung von Herkunftssprache und Deutsch zu verbessern.	☐	☐
f)	Die Klassengröße wird reduziert, um den besonderen Bedürfnissen dieser Schülerinnen und Schüler gerecht zu werden.	☐	☐
g)	Diese Schülerinnen und Schüler erhalten Unterricht zur Förderung ihrer Herkunftssprache.	☐	☐
h)	Diese Schülerinnen und Schüler erhalten eine speziell auf diese Schülergruppe ausgerichtete Hausaufgabenbetreuung/Hausaufgabenhilfe.	☐	☐

40	**Abgesehen von Sprachfördermaßnahmen:** **Werden an Ihrer Schule spezielle Fördermaßnahmen für <u>Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund angeboten?</u>**	
	Bitte alle zutreffenden Antworten ankreuzen.	
	nein	☐
	ja, und zwar folgende Fördermaßnahmen:	
a)	spezielle Hausaufgabenbetreuung für Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund	☐
b)	spezieller Förderunterricht für Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund	☐
c)	Paten-, Mentoren- oder Tutorenprogramme	☐
d)	spezielle Maßnahmen zur Berufsorientierung	☐
e)	weitere/andere Maßnahmen, und zwar:	☐
	_____ *Bitte in Druckbuchstaben eintragen.*	

41	**Werden an Ihrer Schule spezielle Kurse oder Schulungen für die <u>Lehrerinnen und Lehrer</u> zur Unterstützung der Arbeit mit Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund sowie deren Eltern angeboten?**	
	Bitte alle zutreffenden Antworten ankreuzen.	
	nein	☐
	ja, und zwar folgende Kurse oder Schulungen:	
a)	Fortbildung im Bereich Deutsch als Zweitsprache	☐
b)	Fortbildung im Bereich interkultureller Kompetenzen	☐
c)	weitere/andere Maßnahmen, und zwar:	☐
	_____ *Bitte in Druckbuchstaben eintragen.*	

42	**Werden an Ihrer Schule spezielle Maßnahmen für <u>Eltern</u> von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund angeboten?**	
	Bitte alle zutreffenden Antworten ankreuzen.	
	nein	☐
	ja, und zwar folgende Maßnahmen:	
a)	Deutschkurse für Eltern	☐
b)	spezielle Elternabende	☐
c)	Migrationsbeauftragte(r) im Elternbeirat	☐
d)	Maßnahmen zur Förderung der Kommunikation der Eltern untereinander	☐
e)	weitere/andere Maßnahmen, und zwar:	☐
	Bitte in Druckbuchstaben eintragen.	

43	**Inwieweit treffen folgende Aussagen auf Ihre Schule zu?**				
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.				
		trifft gar nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft völlig zu
a)	Unsere Schule steht in einem harten Wettbewerb mit anderen Schulen des gleichen Schultyps.	☐	☐	☐	☐
b)	Der Bestand unserer Schule hängt stark von der Zahl der Schülerinnen und Schüler ab, die hier angemeldet sind.	☐	☐	☐	☐
c)	Der Bestand unserer Schule ist stark gefährdet.	☐	☐	☐	☐
d)	Die finanzielle Ausstattung unserer Schule hängt stark von der Anzahl der Schülerinnen und Schüler ab, die hier angemeldet sind.	☐	☐	☐	☐

FRAGEN ZUR INTEGRATION UND INKLUSION

An einigen Schulen werden Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf integrativ unterrichtet.

44 Gibt es in Ihrer Schule Schülerinnen und Schüler, die einen diagnostizierten sonderpädagogischen Förderbedarf haben?

Wenn ja, wie viele?

Bitte nur eine Antwort angeben.

nein ☐

Ja, und zwar haben ⌊_⌋ Schülerinnen und Schüler einen diagnostizierten sonderpädagogischen Förderbedarf.

45 Wie sehr stimmen Sie den folgenden Aussagen in Bezug auf den Gemeinsamen Unterricht von Schülerinnen und Schülern mit und ohne sonderpädagogischen Förderbedarf in Ihrer Schule zu?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

		stimme gar nicht zu	stimme eher nicht zu	stimme eher zu	stimme völlig zu
a)	Ich bin (weiterhin) bereit und interessiert, diese Schülerinnen und Schüler an meiner Schule gemeinsam unterrichten zu lassen.	☐	☐	☐	☐
b)	Die Bereitschaft der Kolleginnen und Kollegen, diese Schülerinnen und Schüler gemeinsam in einer Klasse zu unterrichten, ist bzw. wäre groß.	☐	☐	☐	☐

FRAGEN ZUR BERUFSORIENTIERUNG

Zum Abschluss der Befragung möchten wir Ihnen noch Fragen zu den Maßnahmen stellen, die an Ihrer Schule angeboten werden, um die Schülerinnen und Schüler beim Berufseinstieg zu unterstützen.

46	**Wie häufig werden die folgenden Maßnahmen an Ihrer Schule praktiziert?**					
	Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.					
		nie	selten	manch-mal	oft	sehr oft
a)	Fortbildungen der Lehrkräfte zum Thema der Berufsorientierung	☐	☐	☐	☐	☐
b)	Kontakte zu Wirtschaftskammern, Innungen und/oder Verbänden	☐	☐	☐	☐	☐
c)	Kontakte zu Ausbildungsbetrieben	☐	☐	☐	☐	☐
d)	Teilnahme an bundesweiten Berufsorientierungsprogrammen wie Girls'Day	☐	☐	☐	☐	☐
e)	Kontakt zu Beratungsstellen für Jugendliche (z. B. Jugendberufs-hilfe)	☐	☐	☐	☐	☐
f)	Beteiligung an lokalen Netzwerken zur Förderung des Übergangs Schule-Beruf	☐	☐	☐	☐	☐
g)	Einbindung der Erziehungsbe-rechtigten in die Berufsorientierung (Elternarbeit)	☐	☐	☐	☐	☐

47 Wie viele der Schülerinnen und Schüler in der 9. Klassenstufe nutzen über Ihre Schule die folgenden Hilfen für einen Einstieg in die Berufsausbildung?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

☐ keine 9. Jahrgangsstufe bzw. keine NEPS-Erhebung in der 9. Jahrgangsstufe

	keine	fast keine	weniger als die Hälfte	mehr als die Hälfte	fast alle	alle	wird nicht angeboten
a) individuelle Feststellung der beruflichen Neigungen und Eignung im Rahmen spezieller Verfahren (z. B. Tests, Einzelgespräche)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
b) Aufstellung individueller Förderpläne	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
c) eine allgemeine Berufsorientierung durch die Lehrkräfte	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
d) Üben von Bewerbungsschreiben	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
e) Üben von Vorstellungsgesprächen	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
f) spezielle Trainings zur Förderung sozialer Kompetenzen	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
g) individuelle Begleitung beim Betriebspraktikum	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
h) eine individuelle Berufsberatung durch externe Berufsberaterinnen und Berufsberater	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
i) Berufsorientierung in überbetrieblichen Einrichtungen (z. B. der Handwerkskammern)	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

Fortsetzung Frage 47

Wie viele der Schülerinnen und Schüler in der 9. Klassenstufe nutzen über Ihre Schule die folgenden Hilfen für einen Einstieg in die Berufsausbildung?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

		keine	fast keine	weniger als die Hälfte	mehr als die Hälfte	fast alle	alle	wird nicht angeboten
j)	individuelle Einzelberatungsgespräche durch Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen oder durch sonstige Kräfte außerhalb des Lehrkörpers	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
k)	kontinuierliche individuelle Begleitung während der Übergangsphase durch Berufseinstiegs- und Berufsstartbegleiterinnen und -begleiter, Berufswahlhelferinnen und Berufswahlhelfer, Joblotsen u. Ä.	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
l)	individuelle Beratung und Unterstützung durch Psychologinnen und Psychologen oder durch Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
m)	Teilnahme an einer Schülerfirma	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
n)	Erstellen eines Berufswahlpasses	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐
o)	Kennenlernen von Ausbildungsbetrieben im Rahmen von Betriebsbesichtigungen	☐	☐	☐	☐	☐	☐	☐

FRAGEN ZUR GYMNASIALEN OBERSTUFE

48 Liegt in den folgenden Fächern in der aktuellen 13. Jahrgangsstufe eine Differenzierung im Anforderungsniveau vor?

Bitte in jeder Zeile ein Kästchen ankreuzen.

		Kurs wird nicht angeboten	Anforderungsniveau des belegten Kurses: sowohl grundlegendes als auch erhöhtes Anforderungsniveau	nur grundlegendes Anforderungsniveau (z.B. Grundkurs, Grundfach)	nur erhöhtes Anforderungsniveau (z.B. Leistungskurs, Leistungsfach)
a)	in Deutsch		☐	☐	☐
b)	in Mathematik		☐	☐	☐
c)	in Englisch	☐	☐	☐	☐

☐ keine 13. Jahrgangsstufe bzw. keine NEPS-Erhebung in der 13. Jahrgangsstufe

ÜBER SIE

Abschließend einige kurze Fragen zu Ihrer Person.

49 Haben Sie bereits im vergangenen Jahr im Rahmen der vierten Erhebungswelle der NEPS-Studie den Schulleitungsfragebogen ausgefüllt?

Zutreffendes bitte ankreuzen.

ja ☐

nein ☐

50 Wann wurden Sie geboren?

Zahlen bitte rechtsbündig eintragen.

└┘ Monat └┘└┘└┘└┘ Jahr

51	Sind Sie männlich oder weiblich?	
	Zutreffendes bitte ankreuzen.	
	männlich	☐
	weiblich	☐

52	Haben Sie selbst einen Migrationshintergrund, d. h. sind Sie selbst oder ist mindestens ein Elternteil von Ihnen im Ausland geboren?	
	Zutreffendes bitte ankreuzen.	
	ja	☐
	nein	☐

53	In welcher Funktion sind Sie an der Schule tätig?	
	Zutreffendes bitte ankreuzen.	
	Schulleiterin/Schulleiter	☐
	Stellvertretende Schulleiterin/ Stellvertretender Schulleiter	☐
	andere Funktion in der Schulleitung, und zwar:	☐
	✎ _____ *Bitte in Druckbuchstaben eintragen.*	

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!